

650 JAHRE
1356-2006



LANDWEHRHAGEN

Festschrift **Festschrift**



Inhalt/Impressum

Inhaltsverzeichnis

Mein Dorf Landwehrhagen	3
Grußworte	5
Geschichte des Dorfes Landwehrhagen.....	8
Ortsräte seit 1973	14
Maßnahmen der Gemeinde seit 1973	15
In schwarzen Lettern und feinem Silber.....	17
Das Buch zum Jubiläum	19
Der Festausschuss	21
TSV Landwehrhagen 1908 e.V.	23
Chorgemeinschaft Landwehrhagen e.V.	25
DRK Landwehrhagen	27
Judo Club Landwehrhagen e.V.	29
Handball-Sport-Club Landwehrhagen	31
Sport-Schützen-Club Landwehrhagen e.V.....	33
Kaninchenzuchtverein K63 Landwehrhagen	35
Freiwillige Feuerwehr Landwehrhagen.....	37
Festprogramm	38
Übersichtsplan: Markt- und Feststrasse	40
Feuerwehrkameradschaft Landwehrhagen e.V.	43
Ev. Kirche Landwehrhagen	45
Posaunenchor Landwehrhagen.....	47
Shanty-Chor Landwehrhagen e.V.	49
Katholische Pfarrgemeinde St. Elisabeth	51
TC Staufenberg e.V.	53
1. Staufenberger Angelverein e.V.	55
Reit- und Fahrverein Staufenberg-Niestetal	57
Förderkreis der Grundschule Landwehrhagen e.V.	59
Forstgenossenschaft und Realgemeinde	61
TVI Landwehrhagen	63
Sozialverband Landwehrhagen.....	65
Festumzug	67
Grillplatz Lichtenhorn - Landwehrhagen.....	69
Unse Landwehrhäger Sproche.....	71
Rückblick: 600-Jahrfeier 1956.....	73
Honnewoiler.....	75
Historische Bildimpressionen	76
Ansichten: Landwehrhagen heute	78
Danksagungen.....	79

Impressum

Herausgeber: Ortsrat Landwehrhagen

Redaktion und Gestaltung: Sabine Hartmann, Volkhard Hartmann, Klaus Leupold, Dieter Golm, Helmut Krischmann



Das Redaktionsteam (von links): Sabine Hartmann, Volkhard Hartmann, Klaus Leupold, Dieter Golm. Nicht auf dem Foto: Helmut Krischmann.

Koordination Werbung: Volkhard Hartmann

Grafik, Satz und Layout:

b[art]h - Werbung & Internet-Service, Nieste
Tel. 0 56 05/92 52 05 · Fax 0 56 05/92 52 04
www.barth-werbung.de · eMail: barth@barth-werbung.de

Druck: Printec Offset, Kassel

Frische Ideen... für saftige Erträge!

Spritzige Werbung:

Kreative Konzepte,
Grafik, Satz, Layout,
Drucksachen,
Schilder, Beschriftungen,
Photo, Video, Multimedia...

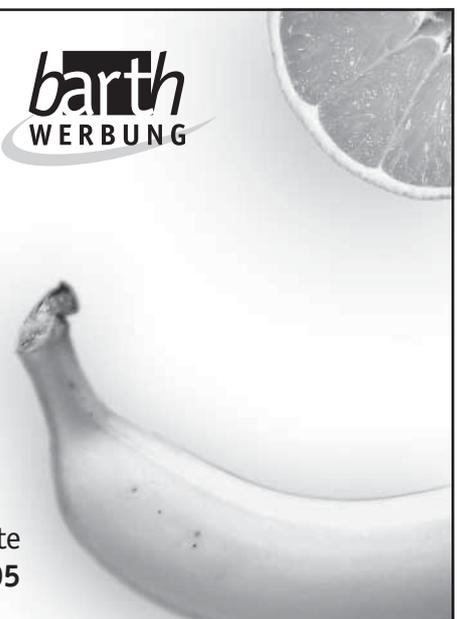
Reichhaltiger Internet-Service:

Analyse, Konzeption, Strategie,
WebDesign, Programmierung,
Content Management Systeme,
Wartungsverträge, WebSpace,
Internet-Schulungen...

barth
WERBUNG



b[art]h - Werbung & Internet-Service · Nieste
www.barth-werbung.de · 0 56 05/92 52 05



Mein Dorf Landwehrhagen **Mein Dorf Landwehrhagen**

von Ernst Jaenecke

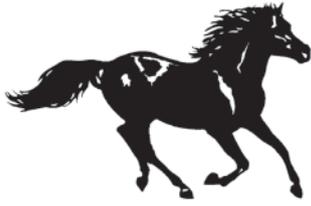
Mein Dorf Landwehrhagen, wie bist du so traut,
vom Holz deiner heimischen Wälder erbaut.
Als ragende Krone beschirmst du die Mark,
der Felder und Wiesen beständig und stark.

Mein Dorf auf der Höhe, wie bist du so schön,
im schimmernden Kranz deiner lieblichen Höh'n,
als hätt' uns zur Freude der Herrgott gemalt,
mit Werra und Fulda den Kaufunger Wald.

Mein Blick wandert weit in die Lande hinaus,
und lockt auch die Ferne, es zieht mich nach Haus.
Schon winkt mir dein Kirchlein, ich kehre zurück,
du bist meine Heimat, mein Stolz und mein Glück.

Und gehe zur ewigen Ruhe ich ein,
vorm Dorf auf der Höhe setzt mir einen Stein.
Am Weg blüht die Rose, die Windwolke zieht,
der Heimatwald singt mir ein heimliches Lied.





**Wenn Ihnen eine
Pferdestärke zu wenig ist,
dann kommen Sie zu uns!**



- Neu- und Gebrauchtwagen
- Leasing und Finanzierung
- Reparatur aller Fabrikate sowie Unfallfahrzeuge

BB AUTOHAUS BORNMANN & BISCHOFF

Inhaber Jürgen Bischoff · CITROËN-Servicewerkstatt, Neu- und Gebrauchtwagen

in Staufenberg-Landwehrhagen:
Raiffeisenstr. 1a, Tel. 0 55 43/91 02 60

in Hann. Münden:
Kasseler Straße 47, Tel. 0 55 41/80 31

*Seit über 10 Jahren
Ihr Optiker in Niestetal und Sandershausen.*

Angebote!
Bitte wenden.



Das Team von links: Herr Wandel, Frau Damm, Herr Siabert, Herr Conrad.

Viele unserer Kunden nutzen die Augenglasbestimmung, die jederzeit ohne Termin erfolgen kann.

DIE OPTIK  
Brillen, Contactlinsen und Hörgeräte

Niestetal - Sandershausen, Hannoversche Straße 75
Tel.: 0561 / 52 80 854

Grüßworte

Ruth Tischer

Ortsbürgermeisterin, Vorsitzende des Festausschusses

Herzlich willkommen in Landwehrhagen.

Wir Landwehrhäger und Landwehrhägerinnen feiern in diesem Jahr das 650-jährige Bestehen unseres Ortes.

1956 wurde das 600-jährige Jubiläum gefeiert. In den vergangenen fünfzig Jahren stellte sich durch die intensive Forschung in der Heimatgeschichte heraus, dass unser Ort Landwehrhagen wahrscheinlich schon vor dem Jahre 1180 existierte und wir im letzten Jahr schon die 825 hätten feiern können.

Der Ortsrat Landwehrhagen entschloss sich aber in seiner Sitzung am 12.11.2002 bewusst in der Tradition der Urkunde von 1356 fortzufahren und in 2006 das 650-jährige Jubiläum zu feiern.

Im Januar 2003 wurde in einer gemeinsamen Sitzung des Ortsrates mit der Gemeinschaft der Vereine und Verbände und allen anderen Vereinen, Verbänden und Institutionen mit Sitz in Landwehrhagen, der Festausschuss für die 650-Jahrfeier gebildet. Dem Festausschuss gehören die Vorsitzenden und deren Stellvertreter/Stellvertreterinnen aller Vereine, Verbände und Institutionen an. Aus dem Festausschuss wiederum wurde der geschäftsführende Vorstand gewählt. Jedes Vorstandsmitglied leitet eine der sieben Projektgruppen Kommers, Marktstraße, Umzug, Infrastruktur, Werbung, Programm und Finanzen.

Nach eingehender Diskussion entschied sich der Festausschuss einstimmig für ein Dorffest im Kern des alten Dorfes. Seit drei Jahren bereiten

nun die einzelnen Projektgruppen unser Fest intensiv vor und tragen die Ergebnisse im Festausschuss zur Entscheidung vor.

Über den Verlauf des Festes können Sie sich, liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen, liebe Gäste in dieser Festschrift informieren.

Recht herzlich willkommen zur 650-Jahrfeier heiße ich

- alle meine Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Landwehrhagen und aus den anderen Ortsteilen von Staufenberg,
- unsere Gäste aus der Partnergemeinde Pustazabols (Ungarn)
- alle Gäste aus den Nachbargemeinden von Staufenberg
- und alle Gäste aus nah und fern, die an den beiden Festwochenenden
- 19. und 20. August 2006
- 26. und 27. August 2006

gemeinsam mit uns bei schönem Wetter unser Dorffest feiern wollen.



Ruth Tischer

Ruth Tischer, Ortsbürgermeisterin/
Vorsitzende des Festausschusses

Volker Zimmermann

Bürgermeister

Wir alle sehen mit Freude und Stolz die Jubiläumstage in diesem Jahr. Sind es doch 650 Jahre, auf die die Bürger Landwehrhagens zurückblicken können.

Sicher ist Landwehrhagen älter als 650 Jahre. Doch es wurde urkundlich erstmals im Jahre 1356 genannt. Unbestreitbar ist eine Urkunde von Herzog Ernst dem Jüngeren von Braunschweig vom 16. Januar 1356, in welcher er der Kirche St. Peter zu Landwehrhagen die Fähre in Spiekershausen wieder überlässt.

Aus der Chronik von Landwehrhagen ist ersichtlich, dass Staufenberg früher ein Bauern- und Fuhrmannsdorf war. Die ungewöhnliche Breite der Dorfstraße lässt ihre Bedeutung als Fuhrweg erahnen. In guten Zeiten passierten rund hundert Fuhren täglich das kleine Dörfchen. Dadurch hatten die Einwohner eine lohnende Verdienstmöglichkeit. Heute ist die vielbefahrene Durchgangstraße die wichtigste Verbindung nach Kassel.

Landwehrhagen ist kein Bauerndorf mehr, sondern dient mit gemischter Struktur als Wohngemeinde für zahlreiche Pendler.

Es hatte einen starken Zuwachs und dementsprechend eine rege Bautätigkeit zu verzeichnen, was aber das Dorfbild – geprägt durch Fachwerkhäuser – nicht beeinträchtigt hat.

Das Vereinsleben und der Zusammenhalt der Bürger aus Landwehrhagen sind vorbildlich. So ist es verständlich, dass jeder seinen Beitrag zum Gelingen der Feierlichkeiten beitragen möchte.

Ich gratuliere allen Gestaltern der 650-Jahrfeier zu ihrem Elan, mit so viel Begeisterung und Ideenreichtum auf sich und das historische Ereignis hinzuweisen.

Mögen die Festtage einen harmonischen Verlauf nehmen und allen Einwohnern und Gästen in angenehmer und froher Erinnerung bleiben.

Staufenberg, im Jahre 2006



Volker Zimmermann
Bürgermeister

MEISTERBETRIEB
RADIO-ELEKTRO-RÖDEL

Fachgeschäft für

FERNSEHEN -
ANTENNENBAU -
HIFI-ANLAGEN -
HAUSHALTS-
GROSS- UND
KLEINGERÄTE -
REPARATURSERVICE
FÜR ALLE GERÄTE



34355 STAUFENBERG

UNTERE DORFSTRASSE 4

Tel.: 05543/777

Fax: 05543/47142

Email: radio-elektro-roedel@t-online.de



Ihr zuverlässiger und leistungsstarker Partner

**Konrad Emmeluth GmbH & Co. KG
Bauunternehmung**

Hoch-, Tief-, Stahlbeton-, Straßen-
und Rohrleitungsbau, Sandgrube

Mündener Straße 17

34123 Kassel

Telefon: (05 61) 9 52 08 - 0

Telefax: (05 61) 9 52 08 - 40 / -50

Email: info@emmeluth-bau.de

Web: www.emmeluth-bau.de



Grüßworte

Reinhard Schermann

Landrat des Landkreises Göttingen

Die Ortschaft Landwehrhagen kann in diesem Jahr voller Stolz auf ihr 650-jähriges Bestehen zurückblicken. Zu diesem besonderen Jubiläum möchte ich allen Einwohnerinnen und Einwohnern im Namen des Landkreises Göttingen sowie auch persönlich die herzlichsten Glückwünsche übermitteln. Gleichzeitig freue ich mich, alle Gäste aus nah und fern zu den zahlreich anstehenden Fest-Veranstaltungen in der Zeit vom 19. bis 27. August begrüßen zu können.

650 Jahre Ortschaft Landwehrhagen – dies ist ein besonderes Jubiläum, das nicht nur einen Anlass zum Feiern bietet, sondern auch dazu einlädt, zurück und nach vorn zu blicken. Zurück in die Vergangenheit, die die Ortschaft Landwehrhagen zu dem gemacht hat, was sie heute ist, und nach vorn in die Zukunft, in der sie sich weiter behaupten und den hier lebenden Menschen eine gute Existenz bieten will.

Es war ein langer und schwieriger Weg von den ersten Anfängen bis zum heutigen modernen Gemeinwesen. Die Einwohnerinnen und Einwohner Landwehrhagens haben aber ihre Aufgaben und Herausforderungen, mit denen sie im Verlauf der Jahrhunderte konfrontiert worden sind, erfolgreich bewältigt und so der Gemeinde ihren unverfälschten und liebenswerten Charakter bewahrt. Deutlich sichtbar wird dies unter

anderem an den vielen schönen Fachwerkhäusern in Landwehrhagen. Für die Zukunft ist es wichtig, die vorhandene Identität zu wahren und zu stärken, damit die Ortschaft Landwehrhagen auch für die nächsten Generationen ihre Anziehungskraft behält.

In diesem Sinne wünsche ich den Feierlichkeiten, die im Rahmen dieses Jubiläums stattfinden, einen stimmungsvollen und harmonischen Verlauf. Darüber hinaus möchte ich es nicht versäumen, all denen recht herzlich zu danken, die zum Gelingen der vielfältigen und äußerst attraktiven Festveranstaltungen beigetragen haben.

Göttingen, im August 2006



Reinhard Schermann

Reinhard Schermann
Landrat

Horst Hartmann

Gemeindeheimatpfleger

Landwehrhagen – Ortsteil der Gemeinde Staufenberg – feiert im August 2006 das 650jährige Bestehen. Es ist ein freudiger Anlass, diesen Ehrentag festlich zu begehen.

Ich entbiete als Gemeindeheimatpfleger meine herzlichsten Glückwünsche und Grüsse allen Bürger/innen und Gästen aus Nah und Fern. Dabei bin ich mir wohl bewusst, dass Landwehrhagen noch älter als 650 Jahre sein könnte.

Die Urkundliche Erwähnung ist heute der rechte Anlass, zur geschichtlichen Rückschau und Erinnerung an die Opfer und Mühen der Vorfahren um die Erhaltung der Heimat.

Von seiner Gründung laut Urkunde von 1356 bis zum heutigen Tage kann der Ort auf eine wechselreiche Geschichte zurückblicken und damit auf eine Vergangenheit, in deren Verlauf den Menschen vieler Generationen Glück und Unglück, Freud und Leid beschieden waren.

Dass sich Landwehrhagen auf dem Weg durch Jahrhunderte zu einem selbstbewussten kräftigen Gemeinwesen entwickelt hat, ist gerade nach dem letzten Kriege deutlich geworden.

Der Wert der geschichtlichen Tradition und die Beschäftigung mit der Heimatgeschichte sind unabdingbar für ein Wachsen von Heimatgefühl und Ortsverbundenheit.

Die Jubiläumsfeier in Landwehrhagen möge dazu beitragen, den Gemeinschaftssinn in den Vereinen und Verbänden weiter zu festigen.

In der Hoffnung, dass die Festtage der 650-Jahrfeier für die Einwohner von Landwehrhagen und allen Besuchern über die Grenzen hinaus unvergessen bleiben.

In diesem Sinne eine erfolgreiche Zukunft sowie ein erlebnisreiches Jubiläumsjahr 2006



Ihr Gemeindeheimatpfleger
Horst Hartmann

Geschichte des Dorfes Landwehrhagen



Bronzene Doppelradnadel aus dem Hügelfrab am Hopfenberg (Hessisches Landesmuseum in Kassel)

Vor- und Frühgeschichte

Bereits in der mittleren Bronzezeit siedelten sich auf dem Gebiet der heutigen Gemeinde Staufenberg Menschen an. Hier von zeugen allein die 3500 Jahre alten Hügelfrühgruppen in den Gemarkungen von Landwehrhagen, Spiekershausen und Speele. Insgesamt hat man im Altkreis Münden über 300 solcher Gräber gezählt, von denen viele heute nicht mehr vorhanden sind. Neben den Hügelfrühgruppen weisen auch Zufallsfunde auf das Vorhandensein vorgeschichtlicher Bewohner in unserem Gebiet hin. Noch in den 1950er Jahren fand man steinzeitliche Feuersteinbeile und Bruchstücke von Steinäxten auf unseren Äckern.

Im frühen Mittelalter gehörte die Landschaft zwischen den Unterläufen von Fulda und Werra zum Hessengau. Durch die Ausbreitung der Sachsen nach Süden über die Diemel und Oberweser hinaus entstand eine breite Übergangszone zwischen ihrem Siedlungsgebiet und dem südlich angrenzenden Hessen. Diese von West nach Nordost verlaufende Zone überquerte den Nordteil des Kaufunger Waldes, und erreichte die Werra und Weser etwa zwischen Witzhausen und Bodenfelde. Wei-

ter südlich bildete der Grat des Kaufunger Waldes die Gaugrenze zu Thüringen.

Spuren einer territorialen Entwicklung sind in der Landschaft zwischen dem Tal der Fulda und den Höhen des Kaufunger Waldes vor dem Jahre 1000 nur spärlich zu finden. Obgleich einige Hauptverkehrswege schon im frühen Mittelalter diesen Bergrücken überquerten, scheint dieses Gebiet lange isoliert gewesen zu sein. Der Hauptgrund ist vermutlich darin zu suchen, dass dieser von Nord nach Süd verlaufende Höhenzug lange trennend gewirkt hat.

Die Zeit der dürftigen urkundlichen Überlieferungen endete erst am Anfang des 11. Jahrhunderts. Mit der Gründung des Klosters Kaufungen beginnen die Quellen reichlicher zu fließen. Auch die Entwicklung der Markgemeinde Dietmelle (Ditmold = Kirchditmold) zu einem Oberzentrum gibt erste schriftliche Auskunft über eine sich abzeichnende Verwaltungsstruktur. Ditmold war auch Sitz eines Erzpriestertums, dem alle Pfarrkirchen im Kasseler Becken sowie auch in unserem Raum einschließlich Münden unterstanden. 1019 stiftete Kaiser Heinrich II. das Kloster Kaufungen. Einer der ersten eingesetzten Grafen war Friedrich, ein

Bruder der Kaiserin Kunigunde, dessen Herrschaft sich in Anlehnung an die alten Gaugrenzen auch auf das Gebiet rechts der Fulda erstreckte. Dem Grafen Friedrich folgten die hessischen Grafen Werner und danach die Gisonen. Durch Verheiratung der gisonischen Grafentochter Hedwig mit Ludwig von der Wartburg kam die hessische Erbschaft im Jahre 1123 unter die Verwaltung der späteren thüringischen Landgrafen. Als Kassel an die Stelle Ditmolds trat, errichteten die Ludowinger dort das Kloster Ahnaberg, wozu auch das Gut Kragenhof gehörte.

In einem etwa um 1180 vom Landgrafen Ludwig III. von Thüringen/Hessen an seine Beamten in Kassel (villicus) gerichteten Schreiben nimmt er Bezug auf "seine Häger" (hagarios meos), die sich durch Übergriffe auf das Klostergut Kragenhof schuldig gemacht hatten. Damit waren unzweifelhaft die Ansiedler "seines Hagens" gemeint, Bewohner eines Hagendorfes also, das offensichtlich von ihm angelegt worden war. Da Landwehrhagen bis in die Neuzeit hinein und noch heute in einigen Dörfern als "Hagen" resp. umgangssprachlich als "Haune" bezeichnet wurde und wird, sehen namhafte Historiker darin die Anlage des Dorfes Landwehrhagen schon vor dem Jahre 1180.



Birgit's Präsentkörbchen
 Deko-Präsente für alle Jahreszeiten
 Anfertigungen nach Kundenwunsch
 Malkurse für Kinder & Erwachsene
 Fotokopien, Grußkarten
 Wohn- & Gartenkeramik
 Tee, Teepräsente

Montag - Freitag
 10:00 - 13:00 Uhr
 15:00 - 18:00 Uhr

1. und 3. Samstag
 10:00 - 13:00

Mittwoch geschlossen

Birgit Büch, Lutterberger Str. 14, 34355 Staufenberg, Tel. 05543-1858
 birgit@praesentkoerbchen.de / www.praesentkoerbchen.de

Das Hagendorf am Heerweg

Landwehrhagen ist, wie die meisten Obergerichtsdörfer, aus Rodungen hervorgegangen. Allerdings gehört der Ort zu den jüngeren Rodedörfern. Als Hagendorf hebt es sich von den älteren insoweit ab, als es planmäßig nach einer besonderen Rechtsvorschrift, dem Hagenrecht, angelegt wurde (11. bis 13. Jahrhundert).

Unter Hagen versteht man eine von einem Gehege oder Wald umgebene Rodungsfläche.

Die Hagendörfer wurden meist an Straßen angelegt. Das Altdorf von Landwehrhagen besitzt noch heute die Merkmale eines Straßendorfes, das an einem alten, von West nach Ost verlaufenden Weg, angelegt wurde. Dieser Weg stellte schon sehr früh eine Fernverbindung dar, der die hessische Senke mit dem Leinetal verband. In unserer Region führte der Weg von Südwesten kommend über Wolfsanger, Spiekershausen, Landwehrhagen, Kaufunger Wald



Die Karte zeigt den Verlauf des frühmittelalterlichen Fernweges von Kassel über Wolfsanger, Spiekershausen, Landwehrhagen und Hedemünden in Ost-West-Richtung. Unter Überwindung des Kaufunger Waldes verband dieser Weg das Kasseler Becken mit dem Leinetal.

Wald und Hedemünden in den Leinegraben. Er muß wohl bei der Dorfgründung schon sehr lange bestanden haben, denn nach neueren Forschungen ist es höchstwahrscheinlich, daß die Legionäre des römischen Feldherrn Drusus auf seinen Feldzügen 12 -9 v. Chr. diesen Weg entlang gezogen sind. Dafür spricht der erst im Jahr 2004 sensationelle Römerfund bei Hedemünden. Dort hatten die Römer ein großes Militärlager angelegt.

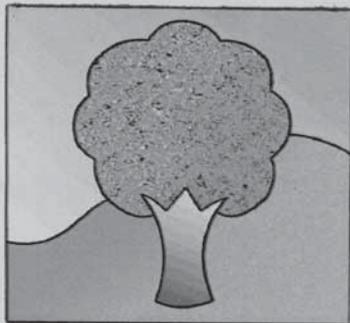
In späteren Zeiten änderte sich diese Wegführung. Die Hauptrichtung führte nicht mehr von Ost nach West durch Landwehrhagen, sondern in Süd-Nord-Richtung, von Kassel über Sandershausen weiter über Lutterberg nach Münden. Dadurch erhielt Landwehrhagen die den Ort kennzeichnende große Kreuzung in der Dorfmitte.

Über viele Jahrhunderte zogen hier auf der großen Reichsstrasse, die Frankfurt mit Hamburg

verband, die Frachtwagen ihrer Wege. Schmiede, Radmacher (Stellmacher), Gastwirte und vorspannleistende Bauern profitierten davon.

Mit dem Bau der Eisenbahn von Kassel nach Münden im Jahr 1856 wurde alles anders. Der Durchgangsverkehr ging spürbar zurück, was sich verständlicherweise nachteilig auf das Dorf auswirkte. Ihre Bewohner waren von nun an fast ausschließlich auf die Landwirtschaft und die Nutzung ihrer Wälder angewiesen. Die Einwohnerzahlen stagnierten, oder gingen sogar leicht zurück (1885 hatte Landwehrhagen 729 Einwohner).

Erst die allgemein einsetzende Industrialisierung, die sich auch im nahen Kassel niederschlug, verbesserte die wirtschaftliche Lage im Dorf. Im Jahr 1905 hatte Landwehrhagen schon wieder 829, und 1939 über 1000 Einwohner.



BODO SCHWANDT

Garten - & Landschaftsbau

Staufenberg - Landwehrhagen

Gartengestaltung Pflasterarbeiten Baggerarbeiten
Zaun & Torbau Haustrockenlegung Baumfällarbeiten

*Ich nehme mir Zeit für Sie und Ihre Wünsche.
Fachmännische Beratung und Aufmaß
vor Ort kostenlos*

Obere Dorfstr. 47
34355 Staufenberg
Telefon 0 55 43 - 91 05 11
Mobil 0171 - 5 10 85 76
Telefax 0 55 43 - 91 05 12

www.bodo-schwandt.de

Landwehrhagen wird braunschweigisch

Als im Jahr 1247 der letzte thüringische Landgraf Heinrich Raspe ohne Hinterlassung eines Erben starb, stürzte das Land in einen lange währenden Erbfolgekrieg.

Herzog Otto von Braunschweig-Lüneburg, gen. das Kind, nutzte die politischen Wirren, und annectierte noch in demselben Jahr Münden und den nördlichen Teil des Kaufunger Waldes. Das südliche Teilgebiet des späteren Obergerichts, zu dem auch Landwehrhagen gehörte, blieb noch eine Zeitlang von der Besitznahme durch die Braunschweiger verschont. Es wurde erst Anfang des 14. Jahrhunderts nach einer vorläufigen Grenzregelung zwischen den beiden benachbarten Landesfürsten dem Herzogtum Braunschweig-Lüneburg zugeschlagen. Daher erklärt sich wohl auch die Urkunde von 1356, in der Landwehrhagen erstmals explizit erwähnt wird.

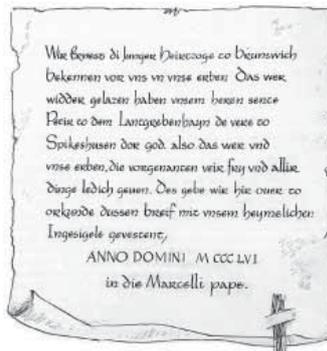
Seitdem gehört das ehemals hessische Dorf Landwehrhagen endgültig zum welfischen Herrschaftsgebiet, erst wurde es braunschweigisch, später han-noverisch. Etwa um dieselbe Zeit

konstituierte sich das aus der Bildung der Dominialämter hervorgegangene Amt Münden, dem u. a. die als Verwaltungseinheiten aufzufassenden Gerichte Münden, Dransfeld und Sichelstein zugeordnet wurden.

Nach der im letzten Viertel des 14. Jahrhunderts angelegten Burg Sichelstein wurde das Landgericht in diese verlegt und auch nach ihr benannt. Ein Amtsschulze hatte dort seinen Sitz.

Im 16. Jahrhundert bestanden die Bezeichnungen „Gericht Sichelstein“ und „Obergericht“ nebeneinander. Als es zu einer ehelichen Verbindung zwischen Angehörigen der braunschweigischen und hessischen Fürstenhäuser kam, verpfändete Herzog Wilhelm zur Sicherung des versprochenen Brautschatzes von 15.000 Gulden das Gericht Sichelstein mit seinen elf Dörfern an den hessischen Landgrafen Wilhelm I. Dadurch fiel das Gebiet von 1482 bis 1535, und damit unser Dorf, wieder an Hessen. Über ein halbes Jahrhundert saß ein Verwalter des Landgrafen auf der Sichelsteiner Burg.

Die Urkunde von 1356



In einer Urkunde aus dem Jahre 1356 wird unser Ort mit dem Namen „Lantgrebenhayn“ (Landgrafenhagen) bezeichnet, worin sich unschwer der Hinweis auf eine landgräfliche Anlage ableiten läßt.

Der Urkundentext hat folgenden Wortlaut:

WIR ERNEST DI JUNGER HEIRTZOGE TO BRUNSWICH BEKENNEN VOR VNS VN VNSE ERBEN DAS WER WIDDER GELAZEN HABEN VNSEM HEREN SENTE PETIR TO LANTGREBENHAYN DE VERE TO SPIKESHUSEN DOR GOD. ALSO DAS WER VND VNSE ERBEN, DIE VORGENANNTEN VEIR FRY VND ALLIR DINGE LEDICH GEUEN. DES GEBE WIR HIR OUER TO ORKUNDE DUSSEN BREIF MIT VNSEM HEYMELICHEN INGESIGELE GEVESTENT.

ANNO DOMINO MCCCCLVI
IN DIE MARCELLI PAPE

Ausgestellt wurde diese Urkunde von dem damaligen Landesherren, dem Herzog Ernst von Braunschweig-Lüneburg, der in Göttingen residierte. Darin wird bekundet, daß der Herzog der Kirche St.-Petri die Fährre über die Fulda bei Spikershausen (wieder) überläßt.

Dieses Fährrecht, das Ende des 19. Jahrhunderts an die Gemeinde übertragen wurde, gilt noch bis auf den heutigen Tag. Die Urkunde von 1356, in der der Name unseres Dorfes explizit genannt ist, gilt als die Ersterwähnungsurkunde, worauf sich auch die im Jahr 2006 stattfindende 650-Jahrfeier gründet.

Leupold's Fotokopierservice

Tel.: 05543 - 910075
Fax: 05543 - 910076
Mobil: 01708066768

A4

A3

Am Gansiegen 18
34355 Staufenberg

A4 READY

Die St.-Petrus-Kirche

Noch heute lassen der wuchtige Turm und die Reste des ehemaligen Wassergrabens und der Mauer erkennen, daß unsere Kirche einstmals eine wehrhafte war. Auch das mit starken Mauern versehene Torhaus, das man 1887 abbrach, zeugte von einer früheren wehrhaften Anlage. Unsere Urkirche war mit großer Wahrscheinlichkeit eine sogen. Chorturmkirche, d.h. der Versammlungsraum der Gläubigen befand sich ursprünglich im unteren Gewölberaum des Turmes.

Dieser Teil des ansonsten zu einem Wehrbau ausgebauten Turmes blieb auch nach dem Anbau eines Kirchenschiffes der eigentliche Chorraum, wozu man, um die Verbindung zum Laienraum herzustellen, eine Öffnung in die Turmmauer brach. Erst mit dem Neubau der jetzigen Kirche im Jahr 1825 verlegte man den Altar in das Kirchenschiff.

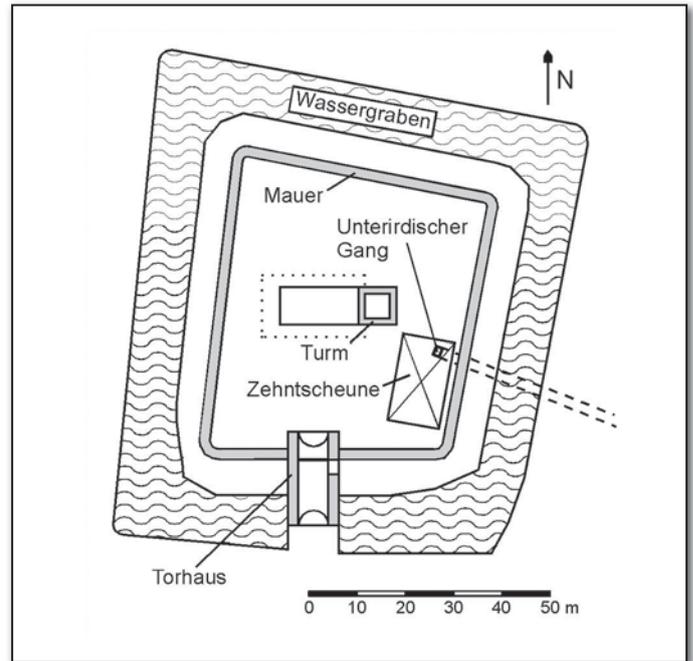
Das Langhaus unserer Altkirche war etwas kürzer und schmaler als das heutige. Es besaß 1,5 m dicke Mauern und hatte nur drei schmale Fenster auf einer Seite, so daß man es durchaus als ein wehrhaftes Gebäude bezeichnen kann. Nach dem Bau dieser Kirche wurden ein etwa 9 m breiter Wassergraben und eine Trockensteinmauer um das ganze Kirchen-areal

gezogen. Den Eingang sicherte das bereits erwähnte 11,7 m lange und 5,3 m breite Torhaus. Innerhalb des Bollwerks befand sich auch die Zehntscheune, die in Krisenzeiten als Schutzraum genutzt wurde.

Anfang des 19. Jahrhunderts zeigte die alte Kirche insbesondere am Dach so starke Schäden, daß sich eine Reparatur nicht mehr lohnte und man einen Neubau erwog. Obwohl sie zwei Emporen (Priechen) besaß, bot sie außerdem für die inzwischen stark angewachsene Gemeinde zu wenig Licht und Raum. Zum Kirchspiel Landwehrhagen gehörten damals außer Spiekershausen noch Benterode und Sichelstein. Auch das Turmdach war so schadhaf, daß die Gemeinde sich entschloß, eine umfassende Erneuerung vorzunehmen.

1801 riß man die alte, aus roten Sandsteinplatten bestehende Bedachung, ab, und versah den Turm mit dem heute noch vorhandenen mehrstufigen Helmdach.

Auf dem Grund des alten Kirchenschiffes errichtete man nach dem Abriß ein neues geräumiges Gotteshaus, so wie es sich uns heute darstellt. Nach dem Entwurf des Kasseler Baumeisters Johann Conrad Rudolph entstand eine Kirche ganz im Gepräge einer klassizistischen Stilrichtung, und eine im Empire-Stil der nachnapoleo-



Grundriß der gesamten kirchlichen Wehranlage nach einer Rekonstruktion des Verfassers.

nischen Zeit gestaltete Innenausstattung, wie es für ländliche Kirchenbauten bis heute noch eine Seltenheit ist. Es war das Werk einer großen gemeinschaftlichen Anstrengung. In einer umfassenden Aktion hatten die Bürger Landwehrhagens in solidarischer Geschlossenheit vier Jahre lang durch unzählige Eigenleistungen zum Bau dieses schönen Gotteshauses beigetragen.

Am 24. Juli 1825 erfolgte mit einem Festgottesdienst die feierliche Einweihung.

*Ein Einkauf bei
Deppenmeier immer lohnt,
Auch wenn man etwas
weiter wohnt*

Wir liefern Lebensmittel



EDEKA

DEPPENMEIER - USCHLAG
Niestetalstraße 4 - Telefon (05543) 4199

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 7.00 – 19.00 Uhr durchgehend
Samstag: 7.00 – 16.00 Uhr

Kriegs- und Nachkriegszeit

So sehr unser Dorf durch seine exponierte Lage an der Heer- und Handelsstraße seinen Nutzen hatte, so sehr litt es in Kriegszeit.

„Immer war Landwehrhagen Hauptkriegslager“ heißt es in einer Dorfbeschreibung aus dem Jahr 1898. „Im Dreißigjährigen Krieg haben die Menschen von allen Dörfern hier am meisten gelitten. Im Siebenjährigen Krieg lag fast beständig zu Landwehrhagen, als dem Centralpunkte zwischen Münden und Cassel, französisches Militär.“

Berüchtigt war dabei der in französischen Diensten stehende deutsche General Fischer, der die Bewohner im Obergericht in besonders rücksichtsloser Weise drangsalierte. In einem Duell mit einem französischen Offizier wurde er 1762 tödlich verwundet. Sein Grab befindet sich in der Kirche von Landwehrhagen, woran im Turm noch eine kleine Gedenktafel erinnert.

Auch im 2. Weltkrieg spielte Landwehrhagen in der letzten Phase des Krieges eine besondere Rolle. Damals versuchten Teile der zurückweichenden deutschen Wehrmacht einen Brückenkopf zu bilden, um den Feind hier aufzuhalten. In den ersten Apriltagen des Jahres 1945 wurde hart um das Dorf gekämpft. Amerikanische Artillerie beschoß den Ort und zerstörte dabei 21 Wohnhäuser, nicht mitgerechnet die vielen Wirtschaftsgebäude, die gänzlich vernichtet oder beschädigt wurden. Die bei diesen Kämpfen gefallenen deutschen Soldaten ruhen heute auf dem kleinen Soldatenfriedhof, der auf dem Friedhofsgelände von Landwehrhagen angelegt wurde.

Es dauerte lange, bis die Spuren dieses Krieges beseitigt werden konnten. Der eigentliche Wiederaufbau erfolgte erst in den 1950er Jahren. Zu allem Ungemach, das dieser Krieg dem Dorf zugefügt hatte, kam noch die Sorge um die Unterbringung der vielen



Amerikanischer Panzer mit aufgesessenen MG-Schützen.

Heimatvertriebenen aus den besetzten deutschen Ostgebieten. Zusammen mit den in Kassel ausgebombten Personen und sonstigen durch den Krieg heimatlos gewordenen Menschen, mußte die Gemeinde insgesamt etwa 450 Betroffene unterbringen. Die Zahl der Einwohnerschaft erhöhte sich damit um fast 45 %. Es ist verständlich, daß die Gemeindeväter angesichts der eigenen Woh-

nungsnot vor großen Problemen standen. „Unsere Bürger standen selbst an der Grenze ihrer Kräfte“, schrieb der damalige Bürgermeister Karl Schütze in seinen Erinnerungen, „doch mußte alles aufgeboten werden, um auch unseren Neubürgern eine neue Heimat zu schaffen.“

Giovanni
Pizza-Service
Pizza ins Haus

Großes Pizzablech 40 x 60 cm
ab 10,- Euro!

Mo - Fr 11.00 - 23.00 Uhr
Sa und So 12.00 - 23.00 Uhr

Bestellen und abholen.....oder
.....bestellen und bringen lassen
Tel.: 0561-522334
0561-525911
Fax.: 0561-525384

Hannoversche Straße 43
Sandershausen
Anfahrtskosten ab 1,- €
Betriebe kostenlos

Entwicklung bis heute

In den 1950er Jahren begann man nicht nur mit dem Wiederaufbau der zerstörten Häuser, sondern es mußte aufgrund der großen Wohnungsnot auch neuer Wohnraum geschaffen werden. So ging man daran, Stück für Stück Baugelände am Rande des Dorfes für diesen Zweck zu erschließen. Die Erstellung des Bebauungsplans „Im Boden“ war eine der ersten Maßnahmen. Es folgten dann weitere größere Bautätigkeiten, die erst in den 1970er Jahren mit der Bebauung des Geländes am Petersweg und am Gansiegen zu einem vorläufigen Abschluß ge-

kommen sind. Die Einwohnerzahl stieg dabei auf über 1900. Am 1. Januar 1973 trat die Gebiets- und Verwaltungsreform in Kraft. Die 10 Obergerichtsdörfer verloren dabei ihre Selbständigkeit und wurden zu einer Großgemeinde zusammengeschlossen. Landwehrhagen wurde Zentrum dieser Großgemeinde, die sich den Namen Staufenberg gab. Dort, wo jetzt das neue Rathaus steht, hatte man schon in den 1960er Jahren ein neues Dorfzentrum geschaffen. Das alte Hirtenhaus wurde abgerissen und in der Nähe des alten Pfarrhauses entstand ein neues Zentrum der Kirchengemeinde. Später (1981) riß man auch das alte Pfarrhaus ab, das vorübergehend als Verwaltungs-



Kirchgraben mit altem Pfarrhaus. Aufnahme etwa Ende der 1960er Jahre.

sitz der Gemeinde Staufenberg gedient hatte. Zum Zeitpunkt der Inkraftsetzung der Gebiets- und Verwaltungsreform im Jahre 1973 zählte un-

ser Dorf 1896 Einwohner. Heute (2005) sind es knapp 2300.

Horst Wollmert,
Ortsheimatpfleger



Hagerty hilft. Die Allergieforschung hat entdeckt: Die Hagerty - Reinigung reduziert die Hausstaub-Milben-Allergene.

Allergie bedroht Ihre Gesundheit !

Machen Sie jetzt die Hagerty - Teppich - Tiefenreinigung. Wir leihen Ihnen den Sprühsauger.



Alles zum Schulanfang

Lamy Füller - Bürobedarf

Schal - Strumpfwolle
Kurzwaren - Häkelgarn

Putz- und Reinigungsmittel
für Haus & Garten

Parfümerie - Kosmetik

DROGERIE TIPPMANN

34355 Staufenberg - Uschlag
Telefon 05543 - 3143



Fahrschule Ponier
Inh: Gero Pfersdorf
Hann. Münden - Fuldabrückenstr. 8
Landwehrhagen - Obere Dorfstr. 2
Infos und Anmeldung unter:
Tel.05543 - 4152 ☎ 0175 - 20 20 855
www.Fahrschule-Ponier.de

Ortsräte seit 1973

1973 - 1976

Ortsbürgermeister Otto Kühne (SPD)
stellv. Ortsbürgermeister Adolf Kilian (CDU)
CDU (5 Sitze)
 Bauer, Klaus-Dieter
 Bischoff, Richard
 Hampacher, Franz
 Kilian, Adolf
 Petzing, Horst

SPD (5 Sitze)
 Gaida Josef
 Kühne, Otto
 Pötter, Heinz
 Sievers, Jürgen
 Sonnenburg, Ilse

1976 - 1981

Ortsbürgermeister Josef Gaida (SPD)
stellv. Ortsbürgermeister Adolf Kilian (CDU)
CDU (5 Sitze)
 Kilian, Adolf
 Martin, Bernd
 Möller, Kurt
 Petzing, Horst
 Reiners, Heinrich

SPD (6 Sitze)
 Blumentritt, Horst
 Bütthe, Bernhard
 Gaida, Josef
 Kühne, Otto
 Petzing, Karl
 Sonnenburg, Ilse

1981 - 1986

Ortsbürgermeister Adolf Kilian (CDU)
stellv. Ortsbürgermeister Kurt Möller (CDU)
CDU (6 Sitze)
 Kilian, Adolf
 Kilian, Herbert
 Kühne, Wolf-Joachim
 Möller, Kurt
 Petzing, Horst †/83
 Rettberg, Werner
 Erckrath, Wilhelm ab 11/83

SPD (5 Sitze)
 Blumentritt, Horst
 Bütthe, Bernhard
 Gaida, Josef
 Kaldauke, Gerhard
 Petzing, Karl

1986 - 1991

Ortsbürgermeister Friedrich W. Tischer (SPD)
stellv. Ortsbürgermeister Wolf-Joachim Kühne (CDU) bis 1990
stellv. Ortsbürgermeister Werner Schäfer (CDU) ab 1990
CDU (5 Sitze)
 Jenke, Gernot
 Kilian, Herbert bis 10/90
 Kühne, Wolf-J. bis 06/90
 Rettberg, Werner
 Schäfer, Werner
 Zachow, Gerd ab 07/90
 Ullrich, Annemarie ab 11/90

SPD (6 Sitze)
 Bütthe, Bernhard
 Gaida, Josef
 Kaldauke, Gerhard
 Petzing, Karl bis 11/87
 Tischer, Friedrich-W.
 Völker, Karl-Heinz
 Begmann, Otto ab 12/87

1991 - 1996

Ortsbürgermeister Friedrich W. Tischer (SPD) bis 09/1992
Ortsbürgermeisterin Ruth Tischer (SPD) ab 11/1992
stellv. Ortsbürgermeisterin Gundi Schlaak (Bündnis 90/DIE GRÜNEN) bis 1994
stellv. Ortsbürgermeister Joachim Beisheim (Bündnis 90/DIE GRÜNEN) ab 1994
CDU (5 Sitze)
 Bauer, Klaus-Dieter
 Kühne, Wolf-Joachim
 Rettberg, Werner
 Schäfer, Werner
 Ullrich, Annemarie

SPD (5 Sitze)
 Alexi, Lothar
 Brandenstein, Rudolf
 Kaldauke, Gerhard bis 06/92
 Tischer, Fried.-W. bis 09/92
 Tischer, Ruth
 Völker, Karl-Heinz ab 09/92
 Bein, Helmut ab 10/92

Bündnis 90/DIE GRÜNEN (1 Sitz)
 Schlaak, Gundi bis 01/94
 Beisheim, Joachim ab 02/94

1996 - 2001

Ortsbürgermeisterin Ruth Tischer (SPD)
stellv. Ortsbürgermeister Joachim Beisheim (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
CDU (5 Sitze)
 Bauer, Klaus-Dieter
 Bauer, Tobias
 Jenke, Gernot
 Kühne, Wolf-Joachim
 Noll, Sandra

SPD (4 Sitze)
 Alexi, Lothar
 Brandenstein, Rudolf
 Tischer, Ruth
 Völker, Karl-Heinz

Bündnis 90/DIE GRÜNEN (2 Sitze)
 Beisheim, Joachim
 Hartmann, Volkhard

2001 - 2006

Ortsbürgermeisterin Ruth Tischer (SPD)
stellv. Ortsbürgermeister Volkhard Hartmann (Bündnis 90/DIE GRÜNEN) bis 2003
stellv. Ortsbürgermeister Joachim Beisheim (Bündnis 90/DIE GRÜNEN) seit 2003
CDU (5 Sitze)
 Bauer, Klaus-Dieter bis 11/04
 Gerner, Ernst Franz
 Jenke, Gernot
 Kühhirt, Akim
 Kühne, Wolf-Joachim

SPD (5 Sitze)
 Alexi, Lothar
 Brandenstein, Rudolf
 Lange, Rainer
 Schön, Ilona (parteilos)
 Tischer, Ruth

Bündnis 90/DIE GRÜNEN (1 Sitz)
 Hartmann, Volkhard bis 2003
 Beisheim, Joachim ab 2003



Maßnahmen der Gemeinde seit 1973

Maßnahmen der Gemeinde Staufenberg im Ortsteil Landwehrhagen seit 1973

1974	Neue Kläranlage
1975	Neubau Feuerwehrgerätehaus
1975	Neubau Kindergarten
1980	Neubau Rathaus
1982	Aus der alten Schule wird die Dorfgemeinschaftsanlage
1983 bis 2005	Umstellung der Kanalisation von Mischsystem in Trennsystem
	Erneuerung der Wasserleitung
	Straßenausbau (z.T. in Verbindung mit dem Landkreis bzw. Straßenbauamt Gandersheim)
	Obere Dorfstraße – Breiter Weg – Hoborn - Bohlweg
	Hannoversche Straße
	Einführung Zone 30 in allen Nebenstraßen
	Berliner Straße – Rosenstraße – Weddemannstraße
	Gartenstraße
	Bau des Schulweges zwischen Raiffeisenstraße und Oberer Dorfstraße
	Pestalozzistraße – Jahnstraße – Siegenborn – Feldhofstraße
	Kragenhofer Straße – Kronenhofer Straße
	Untere Dorfstraße
	Schöne Aussicht
Leutershäuser Straße	
1991	Einweihung Großsporthalle
1993-95	Umbau des alten Feuerwehrgerätehauses zum Jugendhaus
	Sanierung des Sportplatzes
2002/2004	Renovierung der Schule
2004	Renovierung der Friedhofskapelle
2006	Sanierung des Kirchgrabens
	Eigenleistungen des Ortsrates
	Bau eines Pumpenhäuschen in der Oberen Dorfstraße (am Einspruch des Nachbarn gescheitert)
	Bau der Sitzecke am Kirchgraben
2000/01	Säuberung des Dorfteiches
2002	Neubepflanzung um den Dorfteich

Wir gratulieren herzlich zu

650 Jahre Landwehrhagen

und präsentieren die

Medaille zum Jubiläum



Feinsilber 999
35 mm Durchmesser
Polierte Platte
15 g
Preis: 24,90 Euro

**Erhältlich im Gemeindebüro Landwehrhagen
und der Sparkasse in Landwehrhagen und Uschlag.**

Sparkasse Münden



In schwarzen Lettern und feinem Silber

Erst im August feiert Landwehrhagen seinen 650. Geburtstag. Aber die ersten Geschenke gab es bereits schon jetzt: Ortsheimatpfleger Horst Wollmert präsentierte gestern sein Buch „Landwehrhagen – Lebensbild eines Dorfes“ und die Mündener Sparkasse ihre 15 Gramm schwere Jubiläumsmünze „650 Jahre Landwehrhagen“ aus 999-ziger Feinsilber. In einer Glasvitrine im Eingang des Rathauses können sie betrachtet werden.

Hubert Seiffer, Gabriele Schuster, Dieter Buhse und Carsten Stahlhut von der Sparkasse Münden waren ins Rathaus von Landwehrhagen gekommen, um die frisch geprägten Medaillen feierlich zu übergeben. Mit dabei auch Heraldiker Heinz Hartung, der im Auftrag des Ortsrates die Münze entworfen hat. Bereits vor 50 Jahren hatte er das Wappen von Landwehrhagen gestaltet.

„Die Prägung ist hervorragend gelungen, alle Gestaltungselemente kommen sehr gut zur Geltung“, freute sich Hartung, der gestern die Münze zum ersten Mal sah. Viel Lob gab es auch für Horst Wollmerts Werk über Landwehrhagen, das mit vielen Fotos und Illustrationen gestaltet ist. In dem Buch könne jeder über die Geschichte des Dorfes seine eigene Geschichte entdecken, sagte Landwehrhagens Ortsbürgermeisterin Ruth Tischer. „Es gehört in jede Landwehrhäger Familie.“



Unter Glas:
In einer Vitrine werden Buch und Medaille zum Jubiläum präsentiert.

Staufenbergs Gemeindebürgermeister Volker Zimmermann stellte fest, dass die Vorbereitungen für die 650-Jahrfeier von Landwehrhagen sehr gut laufen. Das Jubiläum entwickle sich zu einem Dorffest ganz besonderer Art.

Auftakt der Feiern ist der Festkommers und die Eröffnung der Ausstellung „650 Jahre Landwehrhagen“ am 20. August im Dorfgemeinschaftshaus. Sie stimmen auf das eigentliche Festwochenende am 26. und 27. August mit Dorffest, Präsentation der Vereine und einem historischen Festumzug ein.



Leseprobe: Gabriele Schuster, Hubert Seiffer, Heinz Hartung, Horst Hartmann, dahinter stehend Carsten Stahlhut, Volker Zimmermann, Horst Wollmert, Ruth Tischer und Dieter Buhse bei der feierlichen Übergabe von Heimatgeschichtsbuch und Jubiläumsmedaille im Rathaus in Landwehrhagen (von links).



Das Buch „Landwehrhagen – Lebensbild eines Dorfes“ und die Medaille „650 Jahre Landwehrhagen“ können im Landwehrhäger Rathaus der Gemeinde Staufenberg (Bürgerbüro) erworben werden. Der Geschichtsband für 18,50 Euro, die Münze für 24,90 Euro.

Farben Schäfer

P
frei Parken

Lieferservice

Messen & Verlegen

Fachberatung vor Ort

Geräteverleih

Kettelservice

Farbmischsystem

Bestellservice

Farben • Tapeten • Bodenbeläge • Sonnenschutzanlagen

**37247 Großalmerode • Berliner Straße 52 (an der B 451) • Telefon (0 56 04) 91 50 36
34355 Staufenberg • Telefon (0 55 43) 32 33**

Die Artikel „Brautschatz für Hessen“ und „In schwarzen Lettern und feinem Silber“ mit freundlicher Genehmigung der HNA/Mündener Allgemeine, Artikel vom 30. März 2006, Redaktion: Ekkehard Maaß, Fotos: Frau Malkowski

REWE

**Der
Supermarkt**



Rewe Markt Grimm OHG

Hannoversche Straße 45
Telefon 05543.30860 Fax 05543.308622

Unsere Öffnungszeiten: Montag - Samstag 7.00 - 20.00 Uhr

*Schlemmergrill * Party-Service
Fleischerei Ulrich*



Was wäre eine Familienfeier oder jeder andere festliche Anlaß ohne einen kulinarischen Höhepunkt?

Wenn Sie sich und Ihren Gästen etwas ganz besonderes bieten wollen.

Unser Rundum-Service läßt kaum Wünsche offen, wählen Sie aus unserem reichhaltigen

Angebot das, was Ihnen und Ihren Gästen schmeckt.

Ihr Fleischer - Fachgeschäft Andreas, Edwin und Karin Witz
Kassler Landstraße 36 / 34266 Niestetal-Heiligenrode
Telefon 0561.522200 Fax 0561.522240

Filiale Landwehrhagen in ihrem REWE Markt

Das Buch zum Jubiläum

Brautschatz für die Hessen

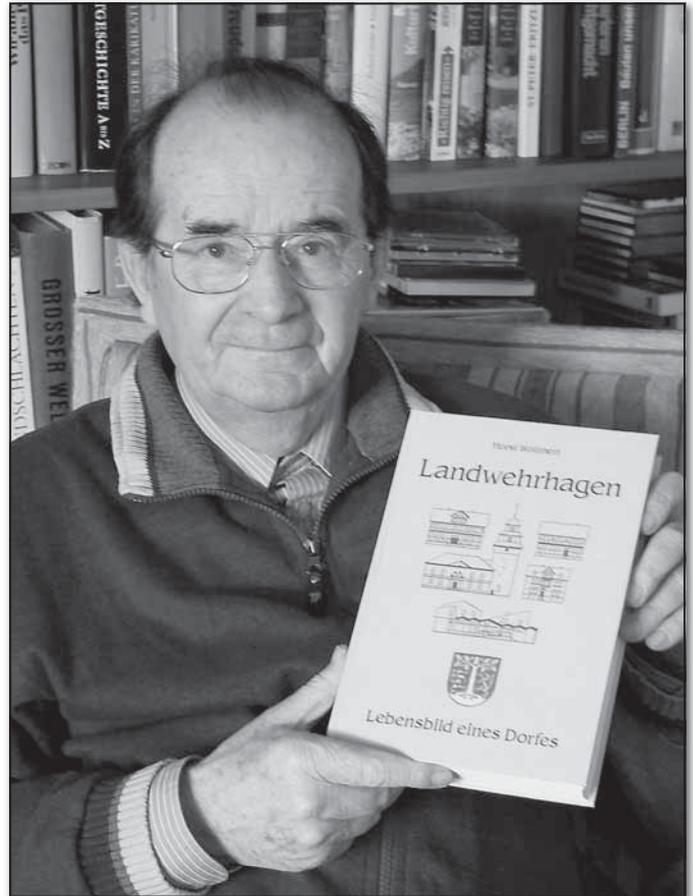
Ortsheimatpfleger Horst Wollmert recherchierte Geschichte Landwehrhagens.

Das Buch „Landwehrhagen – Lebensbild eines Dorfes“ sei keine Chronik, schreibt Ortsheimatpfleger Horst Wollmert im Vorwort. Dafür weise Landwehrhagens Dorfgeschichte einige nicht erforschbare zeitliche Lücken auf.

Was dem Autor mit diesem Heimatgeschichtsbuch gelang, ist allerdings viel mehr als eine Chronik. Er nimmt den Leser auf eine 1000-jährige Zeitreise mit, ohne dabei das Dorf zu verlassen, berichtet von urgeschichtlichen Spuren, Hügelgräbern, und Wegen, verweist auf weltliche und kirchliche Grenzen, dokumentiert die dörfliche Entwicklung sowohl in Kriegs-, als auch in Friedenszeiten. Oft mussten sich die Ansässigen an neue Herren gewöhnen. Mit großer Wahrscheinlichkeit wurde das Hagedorf im Kaufunger Wald von thüringischen Landgrafen gegründet, dann von Braunschweiger Herzögen annektiert und als Brautschatz wieder an Hessen verpfändet. Kein Wunder, dass es manchem Landwehrhäger noch heute schwerfällt, sich als Niedersachsen zu fühlen.

Der Autor geht in seinem Buch allerdings weniger von Gefühlen aus. Vielmehr stellt er die abwechslungsreiche Entwicklung Landwehrhagens bis zur Gegenwart in geschichtliche Zusammenhänge. Für die historisch exakten Ausführungen hat Wollmert unzählige Quellen studiert, ihren Wahrheitsgehalt geprüft, jahrelang Berichte, Geschichten und Bilder gesammelt. „Mit dem Material könnte ich noch einmal 500 Buchseiten über Landwehrhagen füllen“, schmunzelt er.

„Landwehrhagen“ wird beim Lesen aber auch beim Betrachten der zahlreichen Fotos und Grafiken bei den alteingesessenen Familien viele Erinnerungen an Erzählungen von Eltern und Großeltern wecken. Zugezogene werden in diesem Buch eine Menge über ihre neue Wahlheimat erfahren.



Die Artikel „Brautschatz für Hessen“ und „In schwarzen Lettern und feinen Silber“ mit freundlicher Genehmigung der HNA/Mündener Allgemeine, Artikel vom 30. März 2006, Redaktion: Ekkehard Maaß, Fotos: Frau Malkowski

Wir bauen gern für Sie!



W Fehr
Gegründet 1895

Wilh. Fehr
Straßenbau GmbH

Schenkebier Stanne 6
34127 Kassel

Telefon: 0561 / 98398-70
Telefax: 0561 / 98398-31

- ✓ TV - Video - Hifi - SAT
- ✓ Verkauf und Reparatur
- ✓ persönliche Beratung und Serviceleistung
- ✓ Errichtung von Antennen & SAT-Anlagen


NULL
.....
FERNSEHTECHNIK

Meisterbetrieb Manfred Null
Herzogstraße 7
34355 Staufenberg/Sichelstein
Telefon 05543/910055

**Überzeugen Sie
sich von unseren Leistungen!**

Ihr Radio-, Fernsehpartner mit dem „besonderen“ Service!

**LANDSCHLÄCHTEREI
PARTYSERVICE**

Erhard Spengler

Qualität und Frische aus unseren Geschäften

Landwehrhagen
Obere Dorfstraße 6
Tel.: 05543-3918



Hann. Münden
Lange Straße 95
Tel.: 05541 - 12222

**IHR PARTNER FÜR FLIESENARBEITEN
& KOMPLETTBÄDER IN LANDWEHRHAGEN**

Markus Born
Fliesenlegermeister

BORN
Fliesenlegermeister

Gartenstraße 18
34355 Staufenberg
Landwehrhagen

Tel 05543/910540
Fax 05543/910541
Mobil 01713590038

Der Festausschuss Der Festausschuss



von links: Horst Hartmann, Gernot Jenke, Horst Wollmert, Ernst Gerner, Wolf Jochim Kühne, Ilona Schön, Lothar Alexi, Rainer Lange, Andrea Kunzemann, Ruth Tischler, Joachim Beisheim, Peter Braun, Akim Kühhirt, Volkhard Hartmann und Rudolf Brandenstein

Organisationsstruktur



Festkommers	Festumzug	Marktstraße	Infrastruktur	Programm	Werbung	Finanzen
Vorstand Ruth Tischler	Vorstand Horst Hartmann	Vorstand Peter Braun	Vorstand Akim Kühhirt	Vorstand Joachim Beisheim	Vorstand Volkhard Hartmann	Vorstand Andrea Kunzemann
Organisations Team Ortsrat Ortsheimatpfleger	Organisations Team Wolf Joachim Kühne, Wolfgang Kuhn, Gustav Plinke	Organisations Team Klaus Nörtemann, Ulrike Ratke, Silvia Riemenschneider	Organisations Team Stefan Kuhn, Dirk Kühne, Winfried Schütze, Jörg Plinke, Rudolf Brandenstein, Frank Riemenschneider	Organisations Team Andreas Schulz, Christiane Leupold, Karin Behrend, Ilona Stemmer-Rühl	Organisations Team Klaus Leupold, Dieter Gölm, Sabine Hartmann, Helmut Kruschmann	Organisations Team Margret Beisheim, Horst Meyer, Hans Martin Bank
Fotoausstellung 650 Jahre Landwehrhagen DGA, H. Wollmert	Spielmannszüge Motiwagen Fußgruppen	Marktstände Vereine & Verbände Gewerbe Abwohner	Bühnen Beleuchtung Beschallung	Künstler, Bands Vereine Samstag & Sonntag	Programmheft Festzeitschrift Flyer	Spenden Tombola Sponsoren
Buch 650 J. H. Wollmert	Gewerbliche Teilnehmer	Gastronomie	Strom Parkplätze Toiletten	Kulturring Aktionen Kinder	Plakate Infotafeln Presse	Haushaltsplan Gema, Versicherung

... und all die vielen fleißigen Helfer die hier nicht genannt sind.

Das Beste was Ihrem Haus passieren kann...

HARTMANN

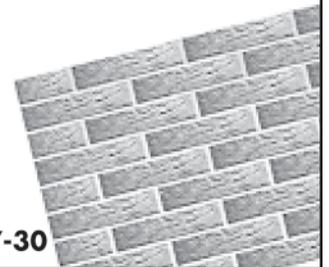
DACHEINDECKUNGEN GMBH



■ DACHEINDECKUNGEN

■ KLINKERFASSADEN

- Dacheindeckungen aller Art
- Klempnerarbeiten an Dachrinnen
- Fassadengestaltung und Verkleidung
- Wärmedämmung von Dach und Fassaden
- Begrünung von Dach und Fassaden
- Schornsteinsanierung Verkleidung, Neumauerung



Bergstraße 21 · 34266 Niestetal · Tel. 05 61 / 9 52 27-0 · Fax 05 61 / 9 52 27-30



GÜNTER WEIGERT

Haus- und Gartenpflege

- Hausmeisterdienste
- Kleinreparaturen
- Grabpflege
- Winterdienste
- Kleintransporte

Untere Dorfstr. 8
D-34355 Landwehrhagen
Tel.: 0 55 43 -47 241
Fax: 0 55 43 - 96 18 41
Mobil: 0171 - 45 67 55 6

TSV Landwehrhagen 1908 e.V.

Der TSV Landwehrhagen wurde als Turn- und Sportverein vor fast 100 Jahren gegründet. Regelmäßige Turnstunden wurden in Landwehrhagen bereits 1875 abgehalten, ohne dass sich daraus ein Verein gegründet hat. 1907 kam es unter dem Namen „Concordia“ zu einem vereinsmäßigen Zusammenschluss mehrerer junger Leute, die das runde Leder für sich als Sportgerät entdeckt hatten. Damals wurde noch ohne Spielregeln auf den Wiesen rund um Landwehrhagen gebozt. Im Dezember 1907 war dann auch das Ende dieses Zusammenschlusses gekommen. Am 1. Februar 1908 kam es dann zur offiziellen Gründung der Turngemeinde Landwehrhagen. Der Verein bestand damals aus 22 Mitgliedern und die Sparten waren Turnen und Leichtathletik.

1919 kam es zu einer Umbenennung in „Arbeiter-Turn- und Sportverein Landwehrhagen“ und auch gleichzeitig zu einer Spaltung in zwei Sportvereine.

1926 gab es einen Zusammenschluss mit dem „Arbeiter-Gesangverein“ zu einem Sportkartell. Die Sparten waren Geräteturnen, Leichtathletik, Kinderturnen und es gab eine Gesangabteilung. Die Abteilung Fußball, der sich der Verein bis heute verschrieben hat, wurde 1927 gegründet. Man spielte damals gleich mit zwei Mannschaften.

1933 wurde das Sportkartell aufgelöst. Es gab in Landwehrhagen nur noch den Turn- und Sportverein unter der Leitung des Reichsbundes für Leibesübungen. Fußball wurde allerdings immer noch auf Wiesen gespielt, die von den Eigentümern unentgeltlich zur Verfügung gestellt wurden. Zu dieser Zeit erwarb der damalige Hauptlehrer Rudolf Lauenstein ein 6 Morgen großes Gelände am Siegenborn und stellte dieses der Gemeinde mit der Auflage zur Verfügung, dass es nur der sporttreibenden Jugend dienen sollte. Dieses war der erste offizielle Sportplatz in Landwehrhagen.

Durch den 2. Weltkrieg wurden fast alle sportlichen Aktivitäten unterbrochen. Am 18. Juli 1945 trafen sich mehrere junge Leute und der TSV Landwehrhagen von 1908 wurde neu gegründet. Der Sportbetrieb Fußball begann sofort, obwohl die Genehmigung der Militärregierung erst am 21.12.1945 erfolgte. Die Militärregierung erließ zudem eine Vereinsrahmensatzung. Der Verein bestand damals aus den Sparten Fußball, Handball, Leichtathletik und Turnen.

Abermals kam es 1948 zu einer Spaltung des Vereins. Die Abteilung Handball gründete einen eigenen Verein, den HSC.

1970 schließen sich die Jugendabteilungen des TSV Landwehrhagen und des TSV Lutterberg zu einer Spielgemeinschaft zusammen. Hieraus entstand später die Jugend-Spielgemeinschaft Staufenberg (JSG).

Im Jahr 1992 erfolgte der Zusammenschluss der Fußballsparten des TSV Lutterberg und des TSV Landwehrhagen. Gespielt wurde ab da unter dem Namen „Spielgemeinschaft Staufenberg“. Zwei Jahre später erfolgt der Beitritt des FSV Benterode und kurz darauf die Gründung einer „Sportgemeinschaft Staufenberg“. Ebenfalls im Jahr 1992 wird eine Damenfußballmannschaft gegründet.

Ein weiteres „Highlight“ für den Verein war der Bau des Vereinsheimes am Sportplatz. Der Bau wurde durch viel Eigeninitiative der Vereinsmitglieder und Spenden der Mitglieder und Freunde erst ermöglicht. Der Grundstein wurde von dem Ehrenmitglied Heinrich Klein gelegt und am 02.10.1998 wurde das Vereinsheim dann offiziell eingeweiht.

2002 trat der TSV Uschlag der SG Staufenberg bei, ebenso im Jahr 2003 der TSV Nienhagen, der den Verein allerdings zum Ende der Spielserie 2004/2005 wieder verlassen hat. Der TSV Uschlag und der FSV Benterode sind zum Ende der Serie 2005/2006 ebenfalls aus der Sportgemeinschaft ausgetreten, so dass diese aufgelöst wurde.

Der TSV Lutterberg und der TSV Landwehrhagen haben nunmehr wieder eine Spielgemeinschaft unter dem Namen „Spielgemeinschaft Staufenberg“ gegründet.

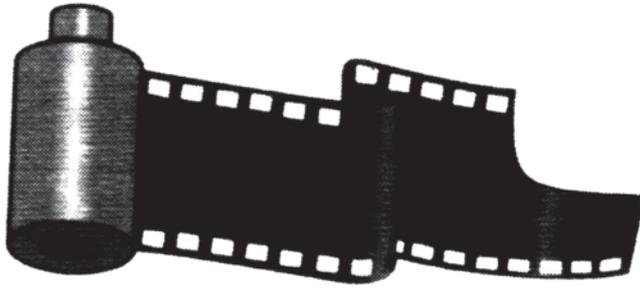
Der TSV Landwehrhagen besteht derzeit nur aus der Sparte Fußball. Die Damen- und die Herrenmannschaft sowie die Jugend nehmen im Kreis Göttingen am Spielbetrieb teil.



2. Mannschaft 1986:
hinten v.l.: Heinz Ludwig, Wolf-Joachim Kühne, Jürgen Wormuth, Günter Menger, Egbert Körber, Uwe Vogeley, Lothar Elsasser (Betreuer)
vorn: Helmut Krieschmann, Frank Bergmann, Erich Weltmeyer, Ralf Wenzel, Volker Wenzel, Hansi Streich, Jürgen Groll



Colours - Ihr Partner für Fotografie



Annette
Kaduhr

Ginsterweg 1 · 34355 Staufenberg
Tel. 0 55 43/709 · Fax 0 55 43/46 89 · Mobil 0172/56 36709

Gasthaus „Zum König von Hannover“ Inh. G. Becker
34355 Staufenberg-Landwehrhagen · Hannoversche Str. 22 · Tel. 0 55 43/22 28



Gutbürgerliche Küche · Eigene Hausschlachtung · Partyservice
Räumlichkeiten bis 200 Personen · Originelle Veranstaltungen
für Familien- und Betriebsfeiern
Gästezimmer · Appartement mit DU/WC, Küche und TV

FriseurTeam Wolfram

Sabine Kruse
Friseurmeisterin

An der Kirche 6
34355 Staufenberg
Telefon: (0 55 43) 39 75

Chorgemeinschaft Landwehrhagen e.V.

Liebe/r EinwohnerIn von Landwehrhagen!

Gerne möchte ich den Rahmen der 650 Jahr-Feier des Ortes Landwehrhagen nutzen, um unsere Chorgemeinschaft vorzustellen.

Die Chorgemeinschaft besteht aus dem Gemischten Chor, den S(w)inging Blue Jeans und dem Kinderchor Singsalabim.

Während sich der Gemischte Chor schwerpunktmäßig mit traditionellem Liedgut beschäftigt, üben die S(w)inging Blue Jeans hauptsächlich modernere Musik (Gospels, Spirituals und Evergreens) ein.



Gemischter Chor



S(w)inging Blue Jeans

Der Kinderchor wird auch von der evangelischen Kirchengemeinde getragen, so dass neben Kinderliedern auch Musicals mit biblischem Hintergrund zum Repertoire gehören.

Beide Chöre werden von Herrn Kurt Hellwig geleitet. Die Übungsstunden sind jeweils donnerstags in der DGA Landwehrhagen und beginnen um 18.15 Uhr für den Gemischten Chor. Die S(w)inging Blue Jeans singen anschließend ab 20.15 Uhr.

Der Kinderchor Singsalabim trifft sich ebenfalls donnerstags ab 15.00 Uhr in der DGA. Chorleiterin ist Frau Sabine Göttlich.



Ist Ihr Interesse geweckt?

Sie sind herzlich eingeladen, an unseren Übungsstunden teilzunehmen.

Mehr Informationen erhalten sie von
Erika Meyer, Breiter Weg 1,
☎ 2976 (1. Vorsitzende)
oder Inge Schulze, Ostring 29,
☎ 1369 (2. Vorsitzende)





tel. 05543-2644

fax 05543-930 185

mobil 0171-79 89 59 5

- > beratung - planung - verkauf - montage
- > heizung - lüftung - sanitär - solar & brennwerttechnik
- > schornsteinsanierung - oel & gasfeuerung
- > heizungswartungen aller art - kundendienst

gartenstrasse 25 - 34355 staufenberg - landwehrhagen
e-mail ralf.becker.staufenberg@t-online.de

Hundesalon

Schnipp Schnapp

Der Salon für alle "Felle"

Brisca Fichtner

Ulmenweg 1

34355 Staufenberg - Landwehrhagen

Telefon 05543 - 898



DRK Landwehrhagen

100 Jahre Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Landwehrhagen im Dienste der Menschlichkeit

Ein Rotes Kreuz auf weißem Grund ist das wohl weltweit bekannteste Hilfe-Symbol. Unter diesem Zeichen wurde vor 141 Jahren auf Initiative des Schweizer Henry Dunant eine internationale Organisation gegründet, um Verwundeten und Kranken in Kriegszeiten beizustehen. 1866 bis 1886 entstand das Deutsche Rote Kreuz. Gegliedert in Landes-, Kreis- und Ortsverbände, sind bis heute viele Menschen im DRK dabei, wenn es darum geht, Not zu lindern; in Landwehrhagen seit nunmehr 100 Jahren.

Ca. 400 fördernde Mitglieder aus Speele, Lutterberg, Sichelstein, Spiekershausen und Landwehrhagen selbst gehören dazu. Zwar hat sich das Aufgabenspektrum im Laufe der Zeit gewandelt, doch ehrenamtliches Engagement ist nach wie vor erster Grundsatz.

Vor allem bei den Blutspendeaktionen leistet der Ortsverband hervorragende Arbeit. Vier Mal im Jahr wird dazu aufgerufen. Wer einmal den guten Spendeservice erlebt hat, kommt gern wieder. Bei jeder runden Spende gibt es ein kleines Geschenk, erworben bei Gewerbetreibenden der Region und DRK-Mitgliedern.

Helmut Gimpel, Erwin Wolf, Ursula Helbing, Anneliese Dörrig, Gerda Zierenberg und Susanne Aldenhoff, die Vorstandsmitglieder, lassen sich immer wieder etwas einfallen, um dem Rot-Kreuz-Gedanken gerecht zu werden. Doch nicht nur draußen in der Welt gibt es Not, leider



Hier ist der größte Teil unserer aktiven Mannschaft zur 100-Jahrfeier im Jahre 2004 abgebildet.

viel zu oft auch direkt vor unserer Haustür, weiß Anneliese Dörrig von der DRK-Arbeitsgemeinschaft Sozial, unserem eigenen Sozialwerk. 30 % der Mitgliedsbeiträge bleiben im Ortsverband. Sie kommen Notleidenden Menschen in der Gemeinde zu Gute, oft auch mit einem Lebensmittelgutschein.

Helfen Sie uns helfen!

100%

Trucknology®

www.man-mn.de

**TRUCK OF THE YEAR
2006
MAN TGL**

MAN zum 6. Mal Truck of the Year.

MAN Nutzfahrzeuge Vertrieb GmbH
Niederlassung Kassel
Niestetalweg 8
34123 Kassel Bettenhausen
Tel.: 0561/95259-0, Fax: 0561/95259-90

MAN

Gasthaus "Zur Ecke I" Obere Dorfstr. 2
 Restaurant "Zur Ecke II" Hannoversche Str. 18
34355 Staufenberg-Landwehrhagen

Im Ausschank:

Köstlinger

Wittburger

Hütt

...so herzförmig, wie das
Hütt Luxus Pils
 & Hütt Naturtrüb

Inh. Gerhard Herbold ◊ Postbox 25
 Tel. 05543/47172 ◊ Fax 05543/910906
 Mobil 0160 8166536

E-Mail: Gerhard.Herbold@t-online.de

Fremdenzimmer
Landwehrhagen, Gartenstr. 4
 Tel. 05543/910904

...wir bieten Räumlichkeiten mit Wintergartenfeeling für Ihre Veranstaltungen...
 ... wir freuen uns auf Ihren Besuch ...



Würdige Bestattungen Gebr. Hoffmann GbR

- Erd- und Feuerbestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Überführungen

Tel.: 0 55 43 / 22 95
Fax: 0 55 43 / 4 71 15

In der Fuldaaue 6-8, 34355 Staufenberg-Spiekershausen

Haarstudio W. Lipphardt



Termin-
Vereinbarung
unter:

Tel. 0 55 43 / 43 93

34355 Staufenberg
Landwehrhagen
Sanderhäuser Weg 7

Judo Club Landwehrhagen e.V.

Hingegen der eventuellen Vermutung, beim Judo Club Landwehrhagen handele es sich um einen reinen Judoverein, hat unser Verein doch einiges mehr zu bieten. 1978 als Judoverein gegründet, hat er im Laufe der Jahre eine enorme Entwicklung durchlaufen.

Ganz nach dem Motto „Ein Verein für die ganze Familie“ können wir heute auf über 10 angebotene Sportarten in verschiedensten Altersbereichen und Anforderungen sowie viele durchgeführte Sportveranstaltungen stolz sein. Zu nennen seien hier beispielsweise Volleyball, Badminton, Gymnastik, Leichtathletik, Tanzen, Basketball und Nordic-Walking.

Ob Duathlon, Pfingststradtour, Familienfreizeit, Mountainbikerennen oder sparteninterne Veranstaltungen, all dies sind Markenzeichen des Judo Club Landwehrhagen geworden.

Trotz des breit gefächerten Angebots mit dem Schwerpunkt auf Geselligkeit, Freude am Sport und Jugendarbeit haben einige Sparten auch viele sehr gute sportliche Erfolge vorzuweisen. So haben unsere Judokas immer super Mannschafts- und Meisterschaftserfolge heimfahren können. Auch die Leichtathleten waren schon oft und bei vielen Wettkämpfen auf den ersten Plätzen. Nach dem erfolgreichen Klassenaufstieg der Badmintonspieler in die Bezirksliga vor 2 Jahren, sind die jüngsten Fortschritte bei den „Moskitos“ (unserer Volleyball-Jugend) zu verzeichnen.

Der Judo Club Landwehrhagen lebt von seinen engagierten Übungsleitern, Vorstandsmitgliedern und vielen freiwilligen Helfern. Nur durch die gemeinsame Einsatzfreude ist unser Verein so stark. Nicht zuletzt verdanken wir ihnen die nunmehr 500 Mitglieder, welche mittlerweile nicht mehr nur aus Staufenberg kommen. So werden wir uns auch diesmal wieder große Mühe geben, einen attraktiven Beitrag zur Geburtstagsfeier von Landwehrhagen leisten zu können.

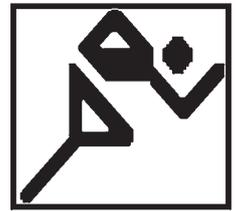
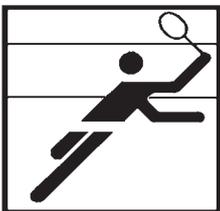
Im Hinblick auf die hohe Wichtigkeit der sportlichen Betätigung im Alltag – sei es jung oder alt – sind auch Sie herzlich dazu eingeladen,



sich in unserem Verein und seinen Angeboten umzuschauen. Neue Mitglieder sind immer willkommen und halten den JCL mit ihrem frischen Wind auf Trab.

Nähere Informationen über den Judo Club Landwehrhagen finden Sie unter www.judoclublandwehrhagen.de oder sprechen Sie einfach unsere Vorstandsmitglieder und Übungsleiter an.

1. Vorsitzender Andreas Schulz ☎ 0 55 43/16 27	2. Vorsitzender Walter Freye ☎ 0 55 43/24 54	Kassiererin Gabriele Weilert ☎ 0 55 43/91 00 73	Schriftführer Daniel Heuer ☎ 0 55 43/13 76	Jugendwartin Simone Anders ☎ 0 55 43/99 99 39	Haupttrainer Heinz-Georg Winter ☎ 0 55 43/22 36
---	---	--	---	--	--



Besser beraten. Besser fühlen.

eigene Hausarzt-Mischung

Zeitgenössische Kostüme

hausgemachter Kräuter-Likör

„Die Kräuterapotheke“
auf dem historischen Markt...

Rosen Apotheke

seit über 30 Jahren
Ihre Apotheke in Staufenberg

Hann. Münden
Rosen Apotheke
Lange Straße 53
Tel.: 0 55 41 / 98 88-0
oder: 0800 / 0 98 88 00
(gebührenfrei)

Hann. Münden
Aegidien Apotheke
Lange Straße 101
Tel.: 0 55 41 / 91 28 8-0
oder: 0800 / 0 91 28 80
(gebührenfrei)

Staufenberg
Rosen Apotheke
Hannoversche Straße 19
Tel.: 0 55 43 / 40 32
oder: 0800 / 0 40 32 00
(gebührenfrei)

www.rosenapotheke.net

WWW.
schwandt-niestetal.de
... mehr Freude am Garten

Schwandt
GmbH

An der Heide 22
Niestetal

**Garten- und
Landschaftsbau**

Telefon (05 61) 52 21 20
Telefax (05 61) 52 66 37

Fachverband
Garten-, Landschafts-
und Sportplatzbau.
Anerkannter Ausbildungsbetrieb



Handball-Sport-Club Landwehrhagen

Ein Mosaikstein im Gefüge der Landwehrhagener Vereine und Verbände

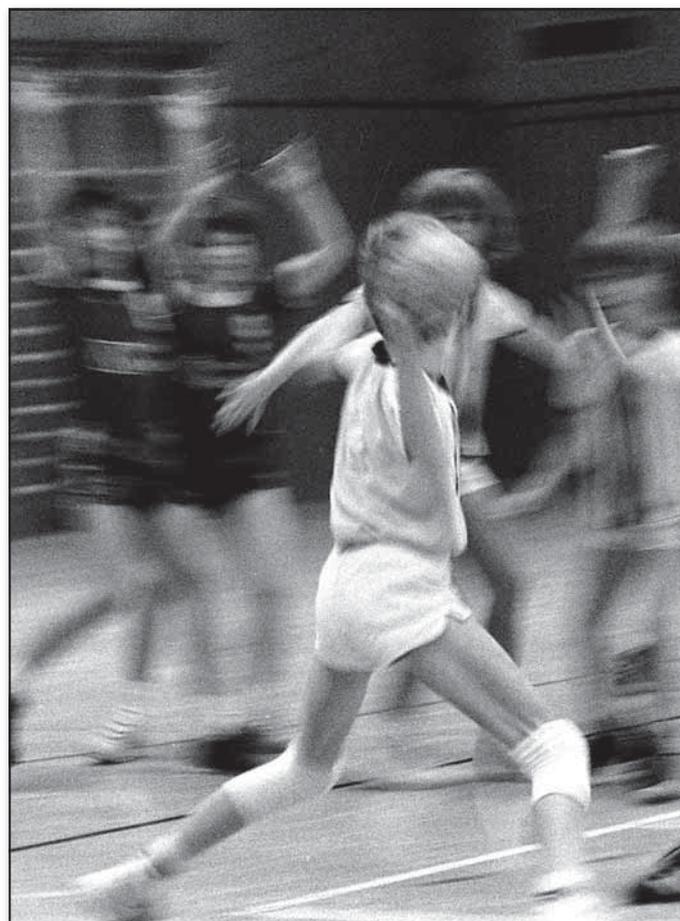
... ist der Handball-Sport-Club Landwehrhagen, der HSC. Alle HSCer danken den Organisatoren für Ihr Engagement, zum 650. Jubiläum Landwehrhagens ein interessantes Programm auf die Beine zu stellen.

Die Geschichte des HSC zu erzählen, heißt, von Idealisten im besten Sinne zu berichten. 1949, auf der Verlobungsfeier des Sportkameraden Karl Sakowski, hoben Männer wie Willi Wassermann, Theo Menger, Helmut Richter, Karl Aschoff, Willi Becker und Ede Kilian den HSC aus der Taufe. Die Frauen standen den Männern nicht nach: Waltraud Werner, Hilde Richter, Hedwig Aschoff, Irene Menger, Ursel Völker, Gisela Wüstefeld, Frieda Becker, Elsa Dümer, Irmgard Kiel, Vera Koffmane und Irmgard Wassermann gründeten die erste Damen-Handball-Mannschaft in Landwehrhagen. Sie spielten auf Großfeld, Hallen waren Luxus in der Nachkriegszeit. Luxus waren auch Autos oder Busse, mit denen die Mannschaften heutzutage zu ihren Spielen fahren. In der Gründerzeit tuckerten die Handballer mit einem alten Lanz-Traktor, der einen Wagen zog, zu ihren Auswärtsspielen. Ein Fuhrunternehmer aus dem Ort stellte sich als Chauffeur zur Verfügung. Kosten, die dadurch entstanden, trugen die Spieler aus ihrer Tasche. In einer Zeit, in der Handball, Fußball und viele andere Sportarten professionell betrieben werden, sei dieser Hinweis auf die Amateure der ersten Stunde erlaubt.

Sie leisteten Aufbauarbeit, zum Handball gesellte sich Turnen und Leichtathletik hinzu, Anfang der 50er Jahre des 20. Jahrhunderts entstand sogar eine Theatergruppe im HSC.



v. links: Karl Sakowski, Horst Richter, Willi Becker, Harald Jeschke, Hilmar Elsasser, Herbert Most, Rudi Wenzel und Heini Wenzel



Der weiße Zelluloidball fliegt seit 1951 regelmäßig übers Netz beim HSC.

Turnen, Handball und Tischtennis sind nun mal Hallensportarten und da braucht es Turnhallen, um den Aktiven gute Bedingungen zu bieten. Die alte Sporthalle an der Grundschule in Landwehrhagen leistete bis 1990 ihre Dienste, dann wurde mit dem Bau der Staufenberghalle mehr Raum geschaffen für den Hallensport. Dass es dazu kam, war das Verdienst von Männern wie dem viel zu früh verstorbenen Heinrich Reiners. Er war es, der unterstützt von seinen Vorstandskollegen, sich für den Bau der Halle engagierte und „Motor“ des Vereins über einen langen Zeitraum war.

Bedeutende Sportereignisse organisierte der HSC in der neuen Halle. 1993 waren beispielsweise die Assen der Südwestdeutschen Tischtennis-Rangliste in Landwehrhagen zu Gast. Die Pokalspiele der Handballer gegen die Zweitligisten Empor Rostock und Dessau waren ein Knüller.

Der HSC bot nicht nur Sportlern Raum, sondern war auch das Zuhause maritimen Gesangs. 1983 entstand der Shantychor, der inzwischen als eigenständiger Verein weiter besteht und das kulturelle Leben in Landwehrhagen bereichert. Auch Wintersport fand im HSC statt, Freunde des Skifahrens gründeten 1986 eine Sparte.

Geblichen sind Handball und Tischtennis, wobei der HSC mit der Gründung der Spielgemeinschaft mit der Handballsparte des TSV Heiligenrode im Jahr 2005 einen für die Zukunft wichtigen Schritt gewagt hat. Junge Leute für den Sport zu begeistern, ist das Ziel.

Den Feiern zum 650-jährigen Bestehen Landwehrhagens wünschen die Mitglieder des HSC Landwehrhagen einen guten Verlauf.

AUTOHAUS Neuenhagen

Neuwagen • Gebrauchtwagen
Werkstatt • Zubehör • Service
Tuning • Hol- und Bringdienst

ARAL
EURO MOBIL
SEAT
KIA MOTORS
The Power to Surprise™
SSANGYONG

Autohaus Neuenhagen GmbH
Niestetalstraße 10a
34266 Niestetal-Heiligenrode
(BAB 7 KS Nord) Aral-Tankstelle

Telefon 05 61 / 5 20 01-0
Telefax 05 61 / 52 88 16

info@neuenhagen.de
www.neuenhagen.de

Ihr **MEHRMARKENAUTOHAUS** in Nordhessen

Service und Qualität aus 1. Hand

Ihr kompetenter Partner für

- Neuwagen
- Jahreswagen
- Gebrauchte



Staufenberg / Lutterberg



Wir reparieren
alle gängigen
Automarken*

Ihr Spezialist
für Ford



Auto und mehr

Kassel / Bettenhausen

* außer Audi in Kassel

In den Wieden 4
34355 Staufenberg-Lutterberg
Tel.: 05543/9405-0
Fax: 05543/9405-40
info@autoservice-staufenberg.de
www.autoservice-staufenberg.de

**Auto
Service**
Neuenhagen / Götte

Sandershäuser Str. 78
34123 Kassel
Tel.: 0561/988 499-0
Fax: 0561/988 499-40
info@autoservice-kassel.de
www.autoservice-kassel.de

Sport-Schützen-Club Landwehrhagen e.V.

Vereinsgeschichte des Sport-Schützen-Club Landwehrhagen

Der Verein wurde im Februar 1959 im Gasthaus „Zum König von Hannover“ mit dem Namen „Schützenverein Landwehrhagen“ gegründet. Das erste Schießen in Luftgewehr fand im März- und auch das erste Königsschießen fand im Jahr 1959 statt, welches bis heute noch jährlich durchgeführt wird. Das erste Preis- und Pokalschießen wurde Pfingsten 1960 mit großem Erfolg durchgeführt, es findet heute noch am zweiten Pfingsttag statt. In der Jahreshauptversammlung 1961 wurde der Name des Vereins auf „Sport-Schützen-Club Landwehrhagen“ geändert.

1963 wurde beschlossen einen Kleinkaliberstand zu bauen; der Baubeginn erfolgte noch im selben Jahr. Nach zweijähriger Bauzeit wurde der Schießstand im Mai 1965 unter Mitwirkung vieler befreundeter Vereine und dem Kreisschützenverband seiner Bestimmung übergeben. Im Jahre 1972 wurde der Schießstand durch Toiletten und einen Küchenraum erweitert.

1981 wurde der Schießstand auf den heutigen Stand verändert. Er wurde durch die Überdachung der Schießbahn auf 15 m verlängert. Es standen somit acht Luftgewehrstände zur Verfügung, wovon fünf auf Zimmerstützen umgebaut werden können. Heute verfügt der Verein über acht Luftgewehr- und fünf Kleinkaliberstände.



v.l.: Gerd Albrand, Christiane Spengler, Dietmar Gebhardt, Uwe Hartmann †, Kai Tews, Wolfgang Kuhn, Harry Spengler

Sport-Schützen-Club Landwehrhagen
Mitglied im Deutschen Schützenbund
34355 Staufenberg
www.ssc-landwehrhagen.de

Seniorenheim

Landhaus Fuldablick

Unser Haus mit der besonderen Note.
Wir bieten qualifizierte Pflege, in familiärer Atmosphäre,
in reizvoller und ruhiger Lage.

Am Sonnenhang 15 und Am Mühlenkopf 14
34355 Staufenberg-Spiekershausen
Telefon 0 55 43/9 40 20
Telefax 0 55 43/94 02 50



Pension Kesper - Brünen

Willingen / Hochsauerland

*Sie finden unser Haus in ruhiger und
dennoch in zentraler Lage.*

*In 5 Minuten erreichen Sie den Ortskern
und die Kuranlage Stryck mit Klimapavillon
und Teichanlage sowie das Lagunenbad
mit Haus des Gastes.*

*Sie wohnen in geräumigen Zimmern mit
Dusche/WC, auf Wunsch Sat-TV und Balkon.*

Pension Kesper-Brünen / Inh. Irene Kunzemann Stryckweg 28 / 34508 Willingen / Telefon 05632 - 63 65



Hausmeisterservice

Arbeiten in und ums Haus



Klaus Detka

Hinter den Höfen 26
34355 Staufenberg - Lutterberg
E-Mail: Klaus.Detka@t-online.de

Tel.: 05543/2959
Fax: 05543/910999
Mobil: 0172/9943564

Hausschlachtung

Staufenberg/Landwehrhagen

Weddemannstraße 1

Tel.: 0 55 43 - 24 06



bei

S. und R. Klein

Wurstverkauf aus eigener Herstellung

Kaninchenzuchtverein K63 Landwehrhagen

Der Kaninchenzuchtverein K63 Landwehrhagen wurde im Februar 1963 gegründet. Von den 18 Gründungsmitgliedern sind immer noch sechs Mitglieder in unserem Verein. Hiervon ist der Zuchtfreund Rudolf Brandenstein immer noch Aktiv und zudem seit 1964 im Vorstand tätig.

Zur Zeit hat der K63 Landwehrhagen rund 50 Mitglieder, von denen 14 aktiv die Kaninchenzucht betreiben und an Ausstellungen teilnehmen. Im Moment überwiegt die Jugendabteilung in unserem Verein, der acht Jungzüchter angehören. Unser Verein ist dem Kreisverband Kassel und Umgebung angeschlossen und zählt hier zu einem der Mitgliedstärksten und aktivsten Vereinen. Auf Ausstellungen konnten unsere Züchter schon mehrfach die Titel eines Kreis- und Landesmeisters erringen, auch den Titel eines Bundessiegers konnten sie schon ihr Eigen nennen. Die größten Erfolge jedoch, waren 1999 der Titel eines Europameisters, den Lars Rehrmann mit seinen Lohkaninchen braun, in Wels Österreich errang, sowie 2004 der Titel eines Europachampions durch Dirk Fehr mit Kleinsilber havanna in Prag. Zur Zeit werden im Verein 12 verschiedene Kaninchenrassen gezüchtet. Jedes Jahr werden von unseren Züchtern ca. 300 - 350 Kaninchen aufgezogen. Anfang Juli jeden Jahres richten wir die Allgemeine Staufenberg-Jungtierschau in den Hallen der Raiffeisenbank in Landwehrhagen aus, wo Züchter aus Südniedersachsen und Nordhessen ihre Kaninchen den Preisrichtern zur Bewertung stellen. In den letzten Jahren werden auf dieser Ausstellung auch die Zierkaninchen von Kindern und Hobbyzüchtern bewertet.

Im Rahmen der 650 Jahrfeier richtet unser Verein die Kreisverbands-Jugend-Jungtierschau aus. Besuchen Sie diese Ausstellung und Informieren Sie sich über die Rassekaninchenzucht, wir stehen Ihnen gerne Rede und Antwort.

Kontakt:

Kaninchenzuchtverein K63 Landwehrhagen

1. Vorsitzender

Klaus Nörtemann, Schöne Aussicht 5, 34355 Staufenberg

Tel.: 05543-4213 o. 0171-7962904



Hintere Reihe von links: Zuchtwerbewart Dirk Fehr, 1. Vors. Klaus Nörtemann, Christoph-Andre Schäfer, Daniel Will, Marco Will
Vordere Reihe: Jascha Eckhard, Sebastian Klein, Maurice Vogeley, Marcel Vogeley, Norman Brandes, 2. Vors. Rudolf Brandenstein

Helmut Gimpel

Dipl.Ing. Bauingenieur

34355 Staufenberg - Landwehrhagen

Obere Dorfstraße 15

Tel. 0 55 43 / 22 32 Fax. 910 755

Zweibüro: 34292 Ahnatal - Weimar
Am Eichenhölzchen 26

Bausachverständiger

Öffentlich bestellt und vereidigt

von der Industrie- und Handelskammer
Hannover - Hildesheim
für Schäden an Gebäuden

von der Handwerkskammer Hildesheim
für das Mauer- und Betonbauerhandwerk

von der Bezirksregierung Braunschweig
bestellter Gutachter für Grundstückswerte
im Gutachterausschuß / Landkreis Göttingen

BDB Bund Deutscher Baumeister

VBN Verband der Bausachverständigen
Norddeutschlands

Ihr zuverlässiger Heizöl-Lieferant **HEINRICH DEGENHARDT**

**Denn der Mensch
braucht Wärme**



34266 Niestetal-S., Hannoversche Straße 8
Telefon: 0561/52 20 61



Meik Reissig

Meister-Betrieb

- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- SANITÄR
- ◆ Planung
- ◆ Montage
- ◆ Kundendienst
- ◆ Beratung und Verkauf

Meik Reissig
Hannoversche Str. 64
34266 Niestetal-S.

Telefon: 0561/52 75 84
Telefax: 0561/52 95 184
Mobil: 0172/5 60 75 84



klingellädchen  kreative floristik

Seit über 25 Jahren Ihr kompetenter Partner für Schnitt- und Topfblumen, Brautfloristik, Tisch- und Raum-Dekorationen sowie Trauerfloristik
Stemmer-Rühl • Königsberger Str.2 • 34355 Staufenberg/Landwehrhagen • Telefon 05543/1422 • Fax 0721/151 489 86 • stemmer@online.de

Freiwillige Feuerwehr Landwehrhagen

Retten - Löschen - Bergen - Schützen.

Diese vier Worte umfassen den weiten Rahmen der Aufgaben der „Freiwilligen Feuerwehr“. Die Feuerwehr ist eine Hilfsorganisation, deren Aufgabe es ist, dem Einzelnen und der Allgemeinheit im Notfall Hilfe zu leisten, Menschen und Tiere zu retten, Sachwerte zu bergen oder vor Schäden zu schützen, Brände zu löschen und technische Hilfe zu leisten.

Diese vielfältigen Aufgaben bedürfen einer intensiven und stetigen Schulung und Ausbildung. Wir freuen uns, dass es in unserem Ortsteil Landwehrhagen eine ausreichende Zahl von jungen Männern und Frauen gibt, die sich diesen Aufgaben mit der nötigen Hingabe stellen. Dies ist nicht selbstverständlich. Die Freiwillige Feuerwehr Landwehrhagen wurde 1937 gegründet. Und wir können heute mit Stolz auf eine Wehr blicken, die sich aus kleinen Anfängen heraus, zur Stützpunkfeuerwehr entwickelt hat und den Schutz von Leben und Gut unserer Mitbürger gewährleistet.

365 Tage im Jahr sind 37 aktive Mitglieder rund um die Uhr in Bereitschaft. Jeden zweiten Sonntag treffen sich die Kameraden und Kameradinnen zum Dienst. Im Dienst üben sie zielorientiertes Löschen, besonders schwierige Einsätze, den Umgang mit Verletzten und lernen neue Wege der Brandbekämpfung. Verschiedene Rettungseinsätze werden in sogenannten Übungsdiensten und Alarmübungen immer wieder geprobt, denn im Ernstfall muss jeder Handgriff sitzen.

Um den unterschiedlichen Aufgaben und Einsatzarten gerecht zu werden, muss die Feuerwehr mit einem entsprechenden technischen Equipment ausgestattet sein. Uns stehen hierfür drei Einsatzfahrzeuge zur Verfügung: Ein TLF 16/24, ein LF 8 und ein LF16/TS vom Katastrophenschutz.



Die Aufgaben der Feuerwehr ziehen Kinder und Jugendliche immer wieder magisch an. Und deshalb kommt auch die Jugend bei uns nicht zu kurz: Zwar dürfen sie noch nicht löschen, aber sie nehmen mit der Jugendfeuerwehr an Wettkämpfen, Spielen und Zeltlagern teil. Seit 1969 verfügt die Freiwillige Feuerwehr Landwehrhagen über eine eigene Jugendfeuerwehr.

Es sind zur Zeit 24 Jugendliche zwischen 9 und 16 Jahren dabei.

Besuchen Sie uns auf unserem Tag der offenen Tür.
Wir freuen uns über Ihr Kommen.



Festprogramm

1. Festwochenende: 19. und 20. August 2006

19. August 2006 / Samstag

17.00 Gedenkgottesdienst in der Sankt Petrus Kirche Landwehrhagen

18.00 Gedenken der Opfer der beiden Weltkriege mit Kranzniederlegung an der Friedhofkapelle

20. August 2006 / Sonntag

10.30 650 Jahr-Feier – Kommers, Gasthaus „Zum König von Hannover“, Landwehrhagen

13.00 Eröffnung der Ausstellung „650 Jahre Landwehrhagen“ in der DGA Landwehrhagen

2. Festwochenende: 26. und 27. August 2006

26. August 2006 / Samstag

11.00 Eröffnung der Marktstraße mit altem Handwerk u.v.m.

13.30 Landwehrhagen feiert – Beginn des Bühnenprogramms



- Bühne 1:**
- 13.30** Begrüßung durch die Ortsbürgermeisterin Ruth Tischer
 - 14.00** Lieder quer durch's Jahr – Kinderchor Landwehrhagen
 - 14.30** Tanzen früher und heute – Judo Club Landwehrhagen
 - 15.00** Moglys magische Momente – Zauberer Mogly
 - 15.30** Auf den Tanzspuren der KiGa Kinder – Kindergarten Landwehrhagen
 - 16.00** Ungarische Tänze – Tanzgruppe Pusztaszabolcs
 - 16.30** Judo Flugshow – Judo Club Landwehrhagen
 - 17.00** Hip Hop Mega Mix – Judo Club Landwehrhagen
 - 17.30** Trailvorführung
 - 18.00** Einer wird gewinnen – TC Staufenberg
 - 18.30** Schulbands aus der Region
 - 20.30** Livemusik mit Sixpack – Oldies and just good songs
 - 00.00** Feuerwerk – Unterbrechung der Bühnenprogramme
 - 00.20** Fortsetzung der Bühnenprogramme



Festprogramm

2. Festwochenende: 26. und 27. August 2006

26. August 2006 / Samstag

- Bühne 2:**
- 14.00** Landratten schwärmen vom Meer – Shanty Chor
 - 14.30** Blech blasen, statt Blech reden – Posaunenchor
 - 14.50** Ehrungen – K63 Landwehrhagen & SSC Landwehrhagen
 - 15.00** Blech blasen, statt Blech reden – Posaunenchor
 - 15.30** Große Modenschau – Moden Raschdorff
 - 16.00** Music in the air – Swinging Blue Jeans
 - 16.30** Sister Act – Judo Club Landwehrhagen
 - 17.00** Musik liegt in der Luft – Chorgemeinschaft Landwehrhagen
 - 17.30** Moglys magische Momente – Zauberer Mogly
 - 18.00** Ungarische Tänze – Tanzgruppe Pusztaszabolcs
 - 20.00** Livemusik mit Musikexpress Hemeln – Blas- und Tanzmusik
 - 00.00** Feuerwerk – Unterbrechung der Bühnenprogramme
 - 00.20** Fortsetzung der Bühnenprogramme



- Bühne 3:**
- 15.00** bis 16.00 Torwandschießen
 - 16.00** Puppentheater
 - 16.30** Torwandschießen
 - 18.00** Mini Disco mit Karaoke-show (bis 20.00 Uhr)
 - 21.00** Disco
 - 00.00** Feuerwerk – Unterbrechung der Bühnenprogramme
 - 00.20** Fortsetzung der Bühnenprogramme



27. August 2006 / Sonntag

Wecken durch den Posaunenchor

- 11.00** Ökumenischer Festgottesdienst in der Sankt Petrus Kirche
- 12.00** Marktstraße mit altem Handwerk u.v.m.
- 13.00** Großer historischer Festumzug
- 15.00** Buntes Musikpotpourri der Spielmannszüge in der Feststrasse
- 17.00** Kirchenführung mit Ortsheimatpfleger Horst Wollmert



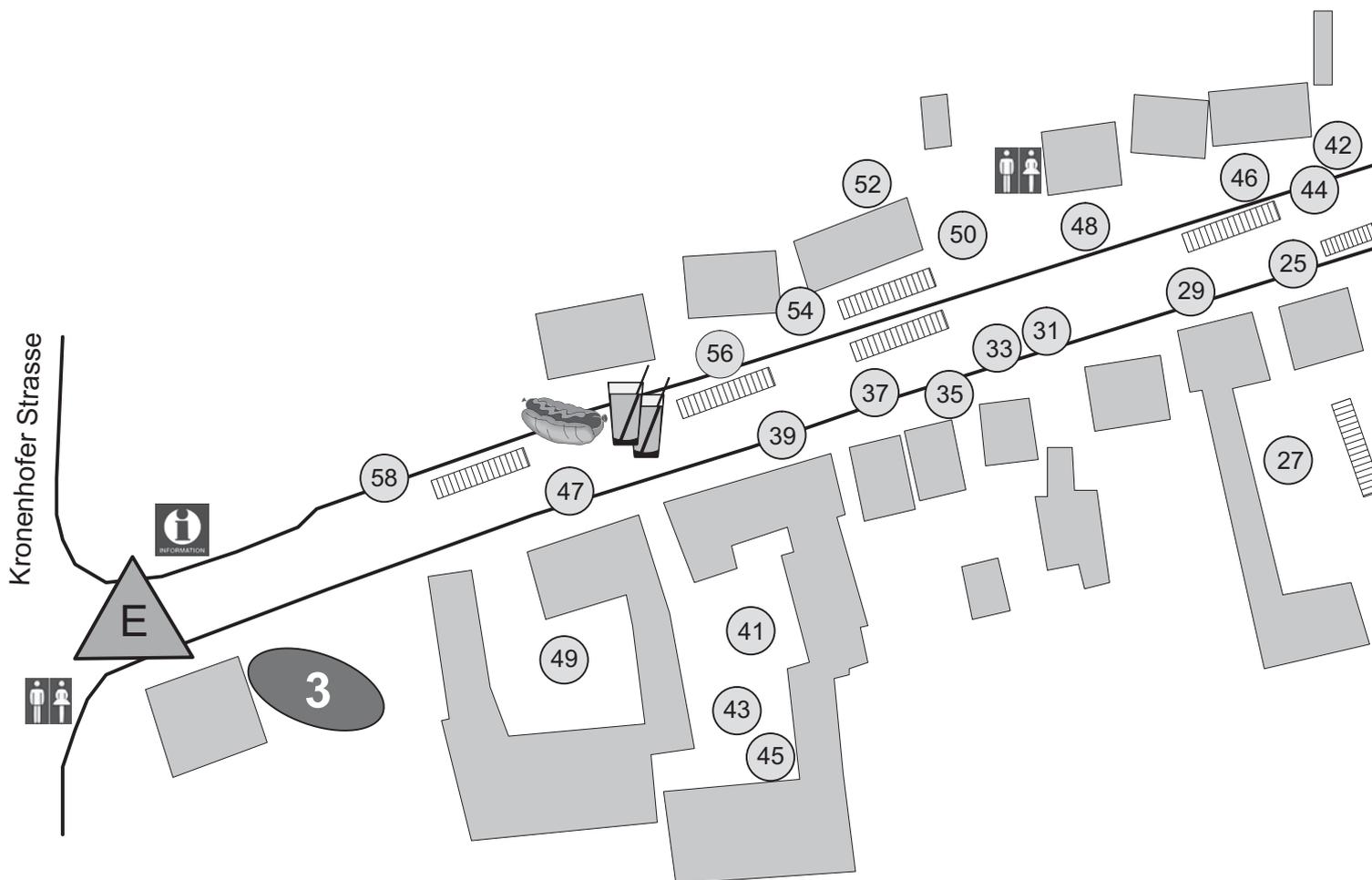
- Bühne 2:**
- 18.00** Ungarische Tänze – Tanzgruppe Pusztaszabolcs
 - 18.30** Große Modenschau – Moden Raschdorff
 - 19.30** Live Musik mit Hot Four and One – Dixie und Jazz vom Feinstem

- Bühne 3:**
- 16.00** Puppentheater
 - 19.00** Live Musik mit Taschenbillard – Punk, Rock und Pop

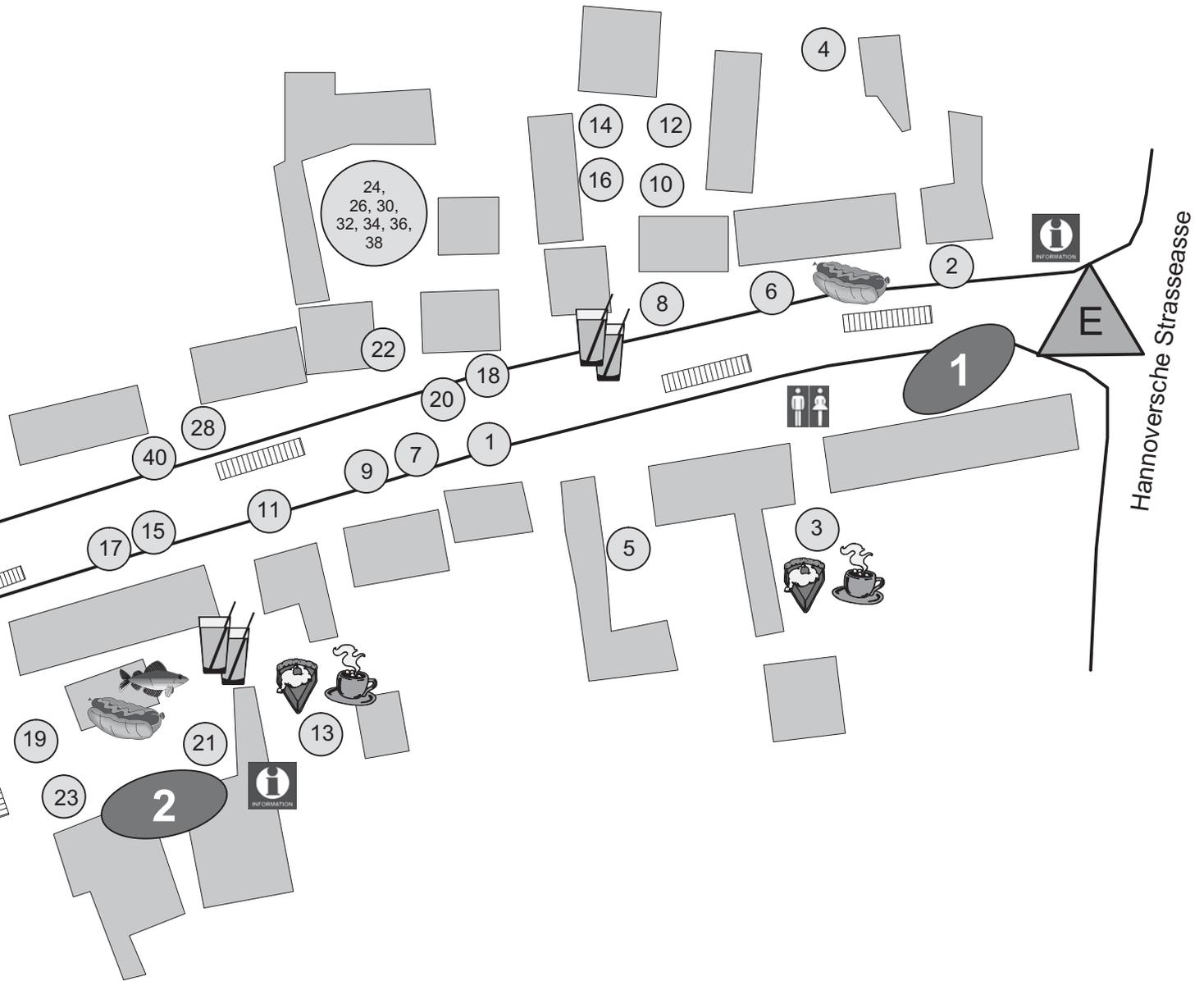


Übersichtsplan: Markt- und Feststrasse

	Eingang Kasse Wertmarken		Erste Hilfe		Getränke
	Bühne 1 - 3		Toiletten		Essen
	Sitzplätze		Info-Tafel		Kaffee Kuchen



- | | | |
|-------------------------------------|---|-----------------------------------|
| 1. Fahrenbach | 13. Kaffee und Kuchen / Tombola
Basar Familie Wenzel | 24. Handarbeiten Irma Huck |
| 2. Radio und Fernseh Rödel | 14. Rettungshundestaffel Nordhessen | 25. Seifenprodukte Vogeley |
| 3. Landfrauen-Kaffee und Kuchen | 15. Fremdenverkehrsverein / Ungarn Pustacabolsc | 26. Heu- und Strohfiguren Silk |
| 4. Muraro Fenster und Türen | 16. Steffis Schlemmerecke-Waffeln, Kreppeln | 27. Landfrauen - Erntekrone & |
| 5. Weinhof BrüSSLer | 17. Deutsche Rote Kreuz | 28. Becker Haustechnik / Flies |
| 6. Hausservice Weigert | 18. Scheele Schreibwaren | 29. Töpferarbeiten Erwin Lehm |
| 7. Rosenapotheke | 19. Bäckerei Winter | 30. Spinnerei Handwerk Heide |
| 8. Hakan's Döner Haus | 20. Imkerei Herbert Werner | 31. Korbflechter Michael Bähr |
| 9. Keramikarbeiten Imela Schneemann | 21. Bauernmarkt Achim Schäfer / Fisch Apel | 32. Filzarbeiten Claudia Schar |
| 10. Cocktailbar Bruns | 22. Sparkasse Münden-Münzprägung | 33. Bauernmalerei Finkedey |
| 11. Buchbindermeisterin C.Schürmann | 23. Fotoarbeiten Kaduhr | 34. Stuhlflechterarbeiten Karin S |
| 12. Bruns Dachtechnik | | 35. Historische Sägemaschine |



 **Feuerwehr
Gerätehaus**

e Henze
Basar
en Born
mann
marie Reisinger
ner
chreiner

- 36. Klöppelhandwerk Heidi Tkacz
- 37. Angelverein
- 38. Gips Keramik Birgit Büch
- 39. Zinngießerhandwerk Menger
- 40. Chris Promotion
- 41. Wurstwaren Klein
- 42. Gesangverein-Kartoffelgerichte
- 43. Landmaschinen früherer Tage
- 44. Backformen und Bürsten Emil Oswald
- 45. Pferdehof Bischoff / Schmiede Jost Schäfer
- 46. Jägerschaft Münden
- 47. Drechslerhandwerk Schlums

- 48. Forstgenossenschaft / Kettensägenkünstler
- 49. Kaninchenausstellung / Motorrad Oldtimer / Seilerei Vogeley
- 50. Streichelzoo Dirk Löwer
- 52. Kinderschminken und Puppenspiel
- 54. Pizzeria Rialto
- 56. Natursteine Rohde
- 58. Kinder- und Jugendbüro Staufenberg

Zum  möchten wir allen treuen Kunden **DANKE** sagen



Krebs-Apotheke

Apotheker Karl-Heinz Krebs e.K.
Hannoversche Straße 33

Tel. (05 61) 52 21 77 • Fax (05 61) 52 66 86

E-Mail: Pille_Krebs@t-online.de



34266 Niestetal-Sdh.



Private Zimmervermietung

Marion Kunzemann & Norbert Juhlke

*Gemütliche Zimmer
mit Frühstück*

Gartenstr. 15
34355 Staufenberg

Tel./ Fax: 05543 - 12 88
Mobil: 0160 - 91 99 40 33

LÖER

KERAMIK

KASSELER PERSPEKTIVEN · ORANGERIE

Fliesen und mehr

Löer Keramik

Mündener Str. 9a

34123 Kassel

Tel. 95 20 30

Mo.-Fr. 7.30 - 17.30

Sa. 8.30 - 12.30

So. Schautag

10.00 - 12.00



Feuerwehrkameradschaft Landwehrhagen e.V.

Die Feuerwehrkameradschaft Landwehrhagen ist ein verhältnismäßig junger Verein, der aus einer Notlage geboren wurde. Dieser Verein ist nun auch nicht mehr weg zu denken, denn er ist eine wichtige Säule der Freiwilligen Feuerwehr Landwehrhagen geworden.

Nachdem im Jahr 1973 das Obergericht (so hieß es früher), den Namen „Staufenberg“ erhielt und eine Großgemeinde wurde, hatte auch die Freiw. Feuerwehr neue Satzungen erhalten. Waren es bisher alle Mitglieder, die der Feuerwehr angehörten, so wurde am 21. September 1974 von der Verwaltung eine Versammlung einberufen. Der damalige Unterkreisbrandmeister Rudolf Dröner und Herr Rolf Blumentritt von der Verwaltung hatten die neuen Richtlinien an diesem Abend erläutert und zu einer Neuwahl aufgerufen. Ortsbrandmeister wurde Dieter Herbold. Sein Stellvertreter wurde dann Heinz-Jürgen Kunzemann und Schriftführer Gustav Plinke. Geräewart wurde Werner Stöbener und Zeugwart Richard Scheidemann. Dies war die neue Freiwillige Feuerwehr mit 16 Aktiven. Es waren doch einige Änderungen der Satzung, womit sich das Kommando nun beschäftigte. Bei Versammlungen, die den Aktiven galten, hatten nun die 51 Passiven kein Stimmrecht mehr.

Schon in der Jahreshauptversammlung am 9. März 1974 wurde die Kameradschaft gegründet, wo alle wieder zusammen waren. Auch hier wurde ein Vorstand gewählt.

Der 1. Vorsitzende war Horst Petzing und sein Stellvertreter war Hermann Kohlstedt. Kassierer wurde Otto Kühne und Schriftführer Gustav Plinke. Der Ortsbrandmeister und sein Stellvertreter gehören automatisch dem Vorstand an. Nun war die Kameradschaft mit 67 Mitgliedern ein neuer Verein. Die Kameradschaft legte in der Jahreshauptversammlung fest, was im Jahr durchgeführt werden soll. In den ersten Jahren waren es Kameradschaftsabende mit der Freiw. Feuerwehr Sandershausen, mit der ein gutes Verhältnis bestand. Weihnachtsfeiern, auch mit Kindern, waren immer gut besucht. Tagesfahrten waren ein Teil, der von den Mitgliedern gern angenommen wurde. Da nun auch der Jahresbeitrag der Mitglieder in diese Kasse vereinnahmt wurde, konnten diese Vorha-

ben auch mitfinanziert werden. Zunächst wurde die Jugendfeuerwehr finanziell unterstützt. Erst wurden auf Antrag Zuschüsse gewährt und später bekam die Jugendfeuerwehr jährlich einen Festbetrag. Die Jugendfeuerwehr ist ein Bestandteil der Feuerwehr. Sie ist der Nachwuchs der aktiven Kameraden.

In den vergangenen Jahren hat man festgestellt, dass 80 % der Feuerwehr aus der Jugendfeuerwehr kommen. Jedes Mitglied der Kameradschaft unterstützt mit seinem Beitrag die Jugend und die Freiwillige Feuerwehr in finanzieller Hinsicht. In den letzten Jahren kamen auch andere Vorhaben dazu. Es wurden Grilltage am „Lichten Horn“ und später am Gerätehaus durchgeführt. Auch viele Tagesfahrten konnten vorgenommen werden. Im November haben wir unseren Weinabend, der schon zur Tradition geworden ist.

Alle diese gemeinsam unternommenen Vorhaben konnten nur mit einer guten Zusammenarbeit der Mitglieder getätigt werden. Auch für die Zukunft sollen wir diesen Weg gehen, denn die Jugend braucht immer Unterstützung, damit der Nachwuchs der Feuerwehr weiterhin gesichert ist.

Der erweiterte Vorstand von heute setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: Gustav Plinke,
2. Vorsitzender: Lutz Muraro
- Kassiererin: Marion Kunzemann
- Schriftführerin: Klaudia Zuschlag
- Ortsbrandmeister: Dirk Kühne, Stellvertreter: Stefan Kuhn
- Beisitzer: Norbert Juhlke und Edelgard Ludwig
- Festausschuß: Wolfgang Kuhn, Ilija Sekulovic, Dieter Herbold, Andreas Vellmete.

Die Kameradschaft von 171 Mitgliedern ist mit einer großen Familie zu vergleichen, die auch in Zukunft die Feuerwehrkameraden und die Jugendfeuerwehr unterstützen wird.



BRUNS DACH + HOLZBAUTECHNIK

Zimmerei-Dach-Wand
alles aus einer Hand

- Steildach
- Innenausbau
- Flachdach
- Dachklempnerei
- Zimmerei
- Schornsteinsanierung

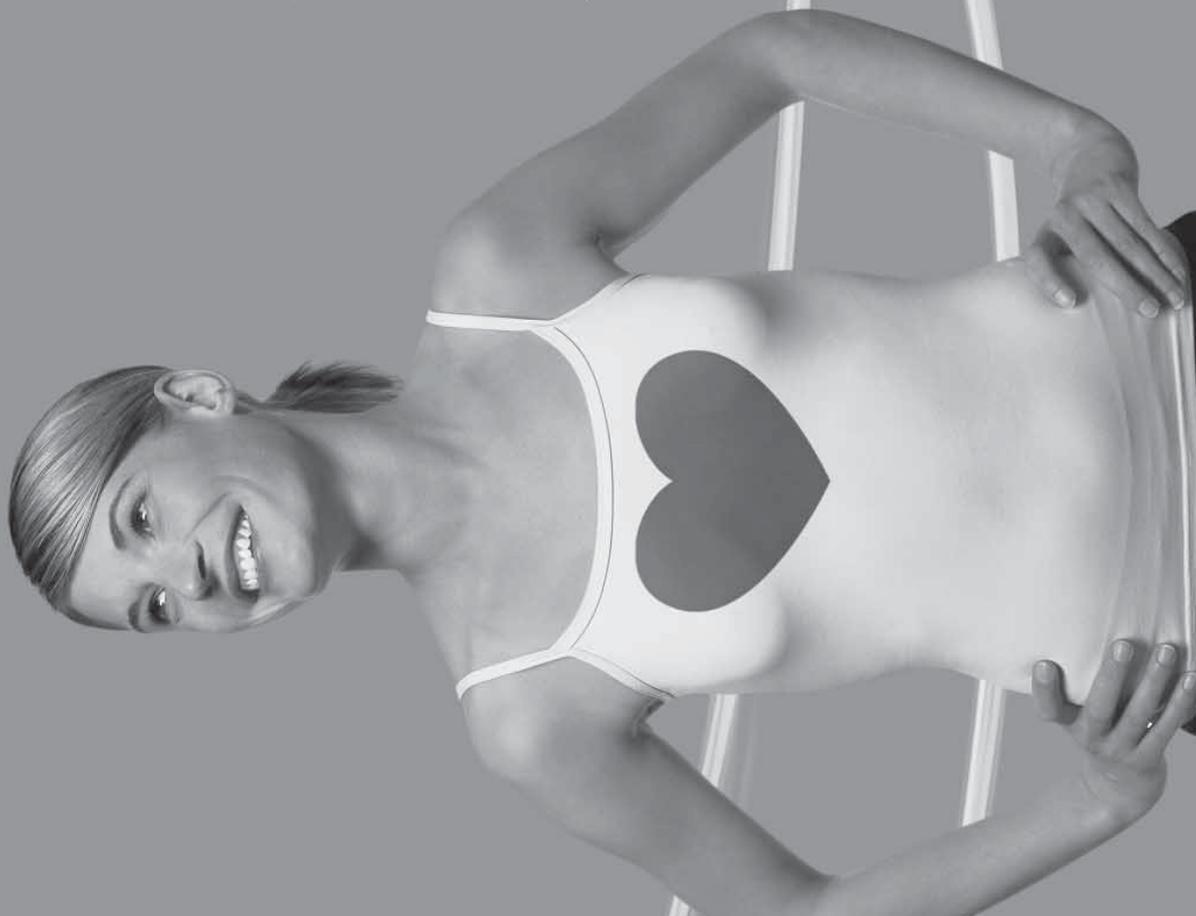
Untere Dorfstr. 12 **Tel.: 0 55 43 - 94 300**
34355 Staufenberg **Fax: 0 55 43 - 94 30 30**

Unser Herz schlägt für die Mitte!

Zählen sie auf uns! Als Energie-Dienstleister für die Region möchten wir Ihr Leben angenehm machen. Mit Leistung und Engagement sind wir rund um die Uhr für Sie da. Denn Ihr Vertrauen liegt uns am Herzen.

www.eon-mitte.com

e-on | Mitte



Ev. Kirche Landwehrhagen

Eine Kirche im Dorf

Mitten im Dorf an der Kreuzung der beiden Dorfstraßen liegt die St. Petrus-Kirche. Sie hat ihren Namen vom Jünger und Apostel Simon Petrus. „Petrus“ bedeutet „Fels“. Diesen Beinamen hat der ehemalige Fischer Simon von Jesus selbst erhalten.

Die St. Petrus-Kirche gehört von Anfang an zur Geschichte des Ortes dazu, wie aus der ersten urkundlichen Erwähnung des Ortes von 1356 hervorgeht. Sie ist selbst einer ihrer Zeugen. Ihr massiv gebauter Kirchturm aus dem 14. Jahrhundert mit der Turmkapelle ist bis heute erhalten. Als Bauwerk spiegelt er wider, was aus dem Namen des Ortes hervorgeht: dass man sich in Landwehrhagen des öfteren zur Wehr setzen musste. Ob immer nur zur Verteidigung oder auch, weil man selbst zuweilen angriffslustig war, sei dahingestellt.

Das später erbaute Kirchenschiff hat die Zeiten nicht so gut überdauert. Es musste abgerissen und durch einen Neubau ersetzt werden. Das heutige, im klassizistischen Empire-Stil gehaltene Kirchenschiff wurde zwischen 1821 und 1825 erbaut. Als Jahreszahl findet man 1822 über dem Eingangsportal. Die feierliche Einweihung der fertiggestellten Kirche fand am 25.07.1825 statt.



Zu ihren Besonderheiten im Innern gehört die Anfang des 19. Jahrhunderts gebaute Denkmalsorgel von Stephan Heeren, die schon in dem vorhergehenden Kirchengebäude ihren Platz hatte. Sie wurde 2004 von der Orgelwerkstatt Bosch in Sandershausen restauriert. Aus der Zeit, in der die Orgel gebaut worden war, stammen auch die Tapeten auf den Emporen und der Altarwand. Ihre Restaurierung steht noch bevor. Anfang der 70er Jahre hat die St. Petrus-Kirche vier neue Bronze-Glocken erhalten. Die jüngsten Schmuckstücke sind die beiden Kronleuchter. Sie wurden vom Bastelkreis aus dem Erlös mehrerer Handarbeitsbasare gestiftet. Doch immer wieder ist es der alte Wehrturm, der zum Aufstieg reizt. Man hat durch die Schallluken für die Glocken eine ungewöhnliche Aussicht auf Landwehrhagen.



Im Rundbogen über dem heutigen Eingangsportal finden wir eine Inschrift: „Herr, ich habe lieb die Stätte deines Hauses und den Ort, da deine Ehre wohnt.“ Dieser Vers aus dem 26. Psalm erinnert uns daran, dass die Kirche nicht in erster Linie ein kunsthistorisches Bauwerk ist, sondern ein „Haus Gottes“. Weil Gott zu den Menschen gekommen ist und kommt, kann die Kirche ihrerseits ein Ort sein, an dem Menschen die Begegnung mit Gott suchen, ihm Freude und Leid vorbringen und auf sein Wort hören. Jede Kirche ist ein Denk-Mal und Erinnerungszeichen dafür.

Entsprechend ist nicht äußerer Schmuck die größte Zier für unsere Kirche, sondern die Menschen, die kommen, um hier Gottesdienst zu feiern, Gott zu ehren, selbst zur Ruhe und Besinnung zu kommen und um sich zu vergewissern, dass man mit Gott und seiner Gemeinde verbunden ist. Das kann in jedem Gottesdienst geschehen, im „klassischen“ Sonntagsgottesdienst wie in Familien- oder Konzertgottesdiensten oder anlässlich bedeutsamer Ereignisse im eigenen Leben. Gerade dann ist für viele „ihre“ Kirche ein wichtiger Ort und ein Stück Heimat.

Das hat die Gemeinde beim Brand der Kirche am 27. Februar 2003 besonders gespürt. Für die ökumenische Gastfreundschaft der katholischen Gemeinde St. Judas-Thaddäus über viele Monate waren wir sehr dankbar. Nach erfolgreicher Wiederherstellung des Dachstuhls und der Lehmdecke im Kirchenschiff konnte die St. Petrus-Kirche am 14. Dezember 2003 wieder eingeweiht werden.

Wir hoffen, dass sie auch weiterhin mitten im Dorf ein Ort der Einkehr und ein Haus Gottes, das allen offen steht, bleiben möge.

Pastorin Mertins und Pastor Meier-Mertins

GESTALTUNGSIDEEEN MIT STEINEN

EHL[®]
KOMPETENZ IN STEIN



... finden Sie an 365 Tagen auf unserer Musterschau.
Freitags (von 08:00 - 17:00 Uhr) und samstags (von 09:00 - 12:00 Uhr)
ist bei EHL[®] Beratungstag (Terminvereinbarung empfohlen).



Lust auf mehr Ideen?

► www.ehl.de ► EHLBROSCHÜRE kostenlos Hotline: 01 80/5 03 45 24 (0,12 €/Min)

EHL[®] AG · Vor der Hecke 1 · 34355 Lutterberg · Tel.: 0 55 43/9 43 99-0 · E-Mail: info@ehl-net.de

Posaunenchor Landwehrhagen

Es war an einem Sonntag, dem 17. September 1971: unser neuer Pastor Schaefer der Kirchengemeinde Landwehrhagen-Spiekershausen hatte zu diesem Gottesdienst als Bereicherung den Posaunenchor seiner früheren Gemeinde Kirchboitzen in die ev. St. Petrus-Kirche nach Landwehrhagen eingeladen.

Bei den Abkündigungen der Gemeinde gab Pastor Schäfer bekannt: Er stelle sich vor und wünschte sich einen Posaunenchor in Landwehrhagen zu gründen. Am 14. Dezember 1971 trafen wir uns zur Gründungsversammlung im alten Pfarrhaus. Am Freitag, den 7. Januar war es dann soweit. Unter der Leitung von Franz Hampacher fand in der alten Schule, dem heutigen Dorfgemeinschaftshaus, die erste Übungsstunde statt. Der erste Auftritt war schon am Pfingstsonntag 1972. Der neue Posaunenchor Landwehrhagen präsentierte sich und zeigte sein Können bei einem Gottesdienst. Die Kirchenbesucher waren alle begeistert. Zwischen 40 - 50 Auftritten bewegte sich damals die alljährliche Bilanz. Groß war die Zahl der Erwachsenen und Jugendlichen, die dem Chor seit der Gründung angehörten. Seit Gründung bis heute finden laufend Ausbildungen für Anfängergruppen statt. Es wurden viele Verbindungen zu anderen Chören geschaffen. Konzerte, Jubiläumsfeiern fanden besondere Bedeutung. Gesellige Veranstaltungen und Reisen gehören genauso dazu.



Die Chorleiter des Posaunenchores Landwehrhagen:

Der Posaunenchor würde sich freuen, wenn auf Grund unserer Beiträge zur 650 Jahrfeier viele neue Bläser/innen zu uns kommen würden. Ohne das Engagement unserer Chorleiter wäre der Posaunenchor Landwehrhagen gewiss nicht, was er immer war und bis heute geblieben ist. Wir danken unseren Chorleitern.

Franz Hampacher	1971 - 1975
Manfred Kilian	1975 - 1988
Hans-Dieter Ross	1988 - 1993
Claudia Bütke	1993 - 2002
Friedrich Schneider	ab 2003



Zukunftsvorsorge Kinder: Je früher, desto besser!

Gezielte Vorsorgelösungen nach dem «Wir machen den Weg frei» Prinzip. Mit der finanziellen Zukunftsplanung für Ihr Kind können Sie gar nicht früh genug beginnen. Deshalb unterstützen wir Sie von Anfang an dabei.

www.VBDransfeld.de

Volksbank eG 
 *meine Bank*
 Dransfeld · Groß Schneen
 Hann. Münden · Staufenberg

Zum Turnplatz 3
34 355 Staufenberg



Wir bewegen alles
rund ums Haus!

Bernd Manthey



Erdarbeiten & Kanalreparaturen etc.
Baustofflieferung - Pflasterarbeiten

Tel: 05543 / 3879

Mobil: 0162 / 70 444 00

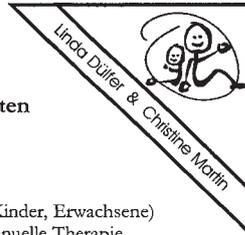
Krankengymnastik
L. Dülfer & C. Martin
Physiotherapie

Beethovenstr. 25
34346 Hann. Münden
☎ 05541 - 71183

Lange Str. 20 A
34355 Lutterberg
☎ 05543 - 303570

Therapiemöglichkeiten

- ✓ Krankengymnastik
 - ✓ Bobath (Säuglinge, Kinder, Erwachsene)
 - ✓ PNF, Brügger, Manuelle Therapie
 - ✓ Lymphdrainage, Bindegewebsmassage
 - ✓ Fango, Schlingentisch, Massage (Frikktion)
 - ✓ Heiße Rolle, Eisbehandlung
 - ✓ Atem- und Entspannungstherapie
- ✓ Säuglingsgymnastik
 - ✓ Skoliosebehandlung
 - ✓ Muskeldehntechniken
 - ✓ Beckenbodengymnastik
 - ✓ Fußreflexzonenmassage, Dorntherapie
 - ✓ Rückenschule für Kinder & Erwachsene
 - ✓ Osteopathie (Craniosacral, Visceral, MET)



Hausbesuche sind möglich und praxiseigene
Parkplätze für Sie vorhanden.



**Einkaufen
auf dem Bauernhof**



*Wir schlachten nur Schweine,
die auf unserem Hof gehalten werden.*



*Unsere Schweine werden mit eigenem Getreide
gefüttert und erhalten keine Wachstumsförderer.*



*Wir verarbeiten die Schweine auf unserem Hof
und stellen die unterschiedlichsten Wurstspezialitäten
nach bewährten Rezepten her.*



Sie erhalten unsere Produkte
in unserem Hofladen Barlissen, Hauptstrasse 10
und in unserer Filiale Rosdorf, Masch 25



Meyer GbR www.bauern-wurst.de
Hauptstr. 10 · 37127 BARLISSEN · Tel. 05545/ 91122 oder 91144

Shanty-Chor Landwehrhagen e.V.

Was sind eigentlich Shanties?

Im Grunde sind's Balladen, die den Sailor bei seiner schweren Arbeit an Deck der großen Segelschiffe begleiteten.

Sie erleichterten ihm die schwere Arbeit an Bord, eine Schinderei. Man sang sie bei den verschiedensten Arbeiten, am Ankerspill, beim Einholen der schweren Stockanker, beim Setzen der Segel. Gewöhnlich war es der Shantyman, der mit seinem Sologesang die oft ungelerten Seeleute antrieb. Diese beantworteten seinen Gesang im Refrain. Oft herrschte an Bord ein babylonisches Sprachgewirr, doch die Shantyrefrains hatten alle Kameraden schnell gelernt.



Wie es mit uns begann:

Ehemals aktive Handballer treffen sich 1981 bei einem „nachweihnachtlichen“ Stammtisch. Wenn schon kein Sport mehr in gewohnter Weise, wie sonst soll die Gemeinschaft fortan gepflegt werden?

Warum die versammelte Crew auf „Shanties und andere Seefahrtlieder singen“ gekommen ist, weiß keiner mehr so richtig, nur eines war klar, Männergesang der besonderen Art sollte es sein. Landratten schwärmen nun mal vom Meer.

Die ersten Jahre war das „Mutterschiff“ der HSC Landwehrhagen, im Jahre 2001 wagte man den Schritt in die Eigenständigkeit, Segeln unter eigener Flagge begann. Insbesondere von diesem Zeitpunkt an nahm die Anzahl der Sänger deutlich zu: 35 sind es heute.

Dazu konnte eine große Schar von passiven, sprich fördernden Mitgliedern an Bord genommen werden, alles in allem sind wir jetzt über einhundert im Boot.

Aber Achtung: Anmeldeschluss ist lange noch nicht !!

Wer mitsingen möchte – herzlich willkommen immer dienstags um 20.15 Uhr im Gasthaus „König von Hannover“ in Landwehrhagen.



Rufen Sie an:

- Peter Braun 0 55 43/34 47
- Hans-Jürgen Ries 0 55 43/24 44
- Achim Schäfer 0 55 43/21 91
- Reinhold Schäfer 0 55 43/14 40
- Karl-Heinz Schneider 0 55 43/25 70

E-Mail:

- www.shantychor-landwehrhagen.@onlinehome.de
- oder
- hansjuergenries@gmx.de



Valentina Morawez
Chorleiterin

Mit Frau Valentina Morawez haben wir seit etlichen Jahren eine ausgezeichnete Chorleiterin. Die „Instrumentalisten“ Helmut Haeder, Hajo Malz und Frank Meier-Mertins vervollständigen die musikalische Crew.

Unser ausnahmslos auswendig gesungenes Repertoire besteht derzeit aus 45 Liedern von der Waterkant und von weiter her. Einen Teil davon haben wir auch auf CD brennen lassen „Der Wind singt Dir ein Lied“ heißt sie beziehungsreich.



Peter Braun
Vorsitzender "Käpt'n"

Die Geselligkeit kommt gleichwohl nicht zu kurz, so werden Busfahrten zu entfernt gelegenen Auftritten schon mal zu Vereinsausflügen mit „Damen“ und anderen Fans, zum Beispiel nach Cuxhaven, Hamburg, Stade, Rügen, Wülfrath und Mettmann, ja

sogar unsere ungarische Partnergemeinde Pusztaszabolcz hat uns schon empfangen.

Anlässe, zu denen wir gerne unseren musikalischen Beitrag leisten, gibt es viele:

Familienfeiern, Betriebsfeste, Jubiläen, Vereinsfeste, um nur einige zu nennen.

In der Vergangenheit waren das schon mal bis zu 40 Auftritte pro Jahr, dieses Interesse macht uns Mut für kommende Zeiten und auch stolz auf das Erreichte.



Helmut Haeder
Akkordeon

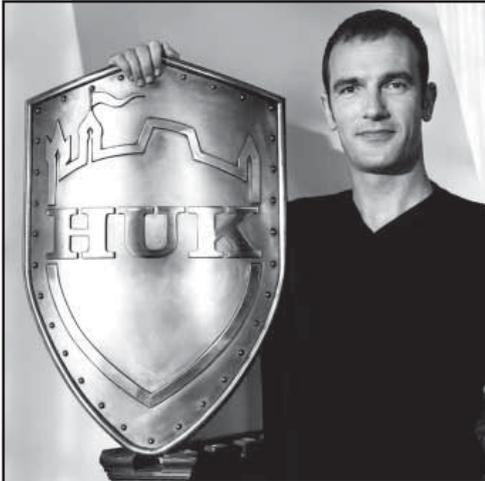


Hans-Joachim "Hajo" Malz
Akkordeon



Frank Meier-Mertins
Gitarre

Wie das Gründungsjahr 1981 unschwer verrät, besteht der Shanty-Chor Landwehrhagen am Jahresende 25 Jahre. Das wollen wir punktgenau mit in einem Kommersabend und im nächsten Jahr mit maritimem Flair am Fuldaufer in Spiekershausen feiern.



**Über 7 Mio.
Kunden sind
sich sicher:
Bei uns stimmen
Preis und Leistung!**

„Da bin ich mir sicher.“

Informationen über die günstigen Versicherungs- und Bausparangebote der **HUK-COBURG** erhalten Sie von

Vertrauensmann Ulrich Schröder

Telefon 05543 4021

u.schroeder@HUKvm.de

www.HUK.de/vm/u.schroeder

Leutershäuser Str. 29

34355 Staufenberg/OT-Landwehrhagen

Vertrauensmann Walter Scholz

Telefon 05543 1776

walter.scholz@HUKvm.de

www.HUK.de/vm/walter.scholz

Unterer Siedlungsweg 3

34355 Landwehrhagen/OT-Spee



HUK-COBURG

Versicherungen · Bausparen

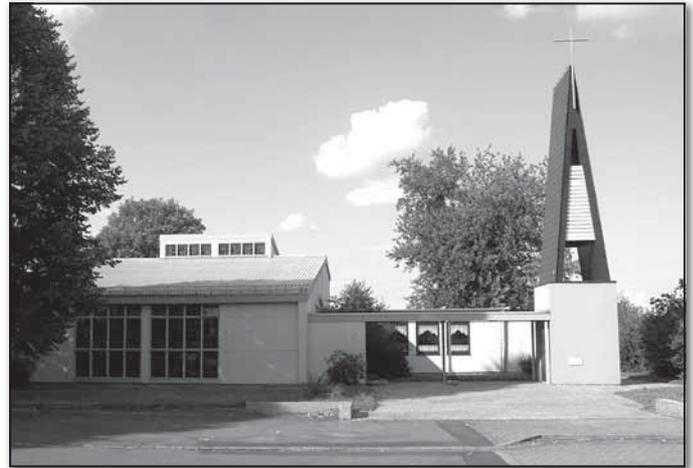
Katholische Pfarrgemeinde St. Elisabeth

Die katholische St. Judas-Thaddäus-Kirche ist die Filialkirche der Kirchengemeinde St. Elisabeth in Hann. Münden.

Zum Gemeindegebiet gehören neben der Stadt Hann. Münden und ihren beiden Krankenhäusern 20 Dörfer, die sich auf dem Gebiet des ehemaligen Landkreises Münden in Nord-Süd-Richtung von Bursfelde bis nach Nieste und in West-Ost-Richtung von Speele bis nach Hedemünden erstrecken. Ende des vorletzten Jahrhunderts gegründet, zählen heute zur St. Elisabeth-Gemeinde über 3.500 Gemeindemitglieder. Die Gemeinde ist außerdem Träger der Kindertagesstätte im Woorthweg in Hann. Münden mit 58 Plätzen.

Die große Ausdehnung des Gemeindegebietes kennzeichnet den Diaspora-Charakter der Kirchengemeinde, deren Mitglieder, soweit sie nicht in Münden wohnen weite Wege zum Gottesdienst und zum Pfarrbüro in Kauf nehmen müssen. Mit dem Bau der Judas-Thaddäus-Kirche wurde 1962 durch den langjährigen Pfarrer Alfred Hübner in Landwehrhagen eine zweite Gemeindekirche gebaut, um der katholischen Bevölkerung des Obergerichts die Wege zum Gottesdienst zu verkürzen.

Seid Jahrzehnten kümmern sich die Mitglieder des Familienkreises mit Engagement und Hingabe um die Pflege von Kirche und Grundstück. Vor zwei Jahren wurde sogar die Kirche in Eigenarbeit neu gestrichen.



Das gemeindliche Leben kennzeichnet ein geschwisterliches und herzliches Miteinander zur evangelischen St. Petrus-Gemeinde mit vielen gemeinsamen Veranstaltungen. Ein jährlicher Höhepunkt ist das Bocciata-Turnier um den Don-Alfredo-Gedächtnis-Pokal, das während des Sommerfestes um die St. Judas-Thaddäus-Kirche ausgetragen wird.

Unsere Sonntagsgottesdienste:

9.00 Uhr Hl. Messe in St. Judas Thaddäus

11.00 Uhr Hl. Messe in St. Elisabeth

- jeden 1. Sonntag im Monat:
Kommunion in beiderlei Gestalt
- jeden 2. Sonntag im Monat:
Familienmesse in St. Elisabeth
- jeden 3. Sonntag im Monat:
Kindergottesdienst im Gemeindehaus
- am letzten Sonntag im Monat:
Tausch der Gottesdienstzeiten

Samstag:

18.00 Uhr Vorabendmesse in St. Elisabeth

Pfarrbüro:

Böttcherstraße 6 · 34346 Hann. Münden

Tel.: 0 55 41/47 07

Fax: 0 55 41/98 99 37

Kindertagesstätte „St. Katharina“ · Woorthweg 5

Leiterin: Claudia Brkic · Tel.: 0 55 41/26 88

Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Jeden 3. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr

Ansprechpartner: Monika Pohl · Tel.: 0 55 44/91 21 55

Familiengottesdienst in der Pfarrkirche

Jeden 2. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr

Erstkommunionvorbereitung

Ansprechpartner: Gem. Referentin Edith Gutschmidt

Firmvorbereitung

Ansprechpartner: Pfarrer Thomas Jung · Tel.: 0 55 41/47 07

Messdiener

Ansprechpartner: Pfarrbüro · Tel.: 0 55 41/47 07

Gospelchor „belle voci“

Ansprechpartner: Claudia & Bernward Rölleke

Tel.: 0 55 41/90 43 90

Familienkreis in Landwehrhagen

Ansprechpartner: Franz-Josef Hund · Tel: 0 55 43/22 17

Kolpingfamilie Hann. Münden

Ansprechpartner: Horst Pöch · Tel.: 0 55 41/3 40 40

Seniorenkreis (mtl. donnerstags 16.00 - 17.30 Uhr)

Ansprechpartner: Brigitte Slaby · Tel.: 0 55 41/3 32 54

Frauengruppen

Ansprechpartner: Irmgard Köhler · Tel.: 0 55 41/1 20 80

Ansprechpartner: Margot Struck · Tel.: 0 55 41/3 31 17

Viele kennen das Märchen von Kalif Storch, der mit dem Wort Mutabor (ich werde verwandelt/ verzaubert sein) sich selbst eine andere Gestalt zu geben wusste. Diese Vorstellung hat mich schon als Kind fasziniert und war Anlass, meine Firma so zu nennen. Denn, wer bei mir stehen bleibt, taucht ein in die Welt aus Silberschmuck in individueller Handarbeit der Qualität 925 bis 980. Vielleicht kommt er/sie auch angezogen vom Glitzern und Funkeln der Feng-Shui- und Deko-Kristall oder bleibt hängen an meinem Zauberschirm voller Ohrstecker... Oder findet Mandala-Dekotücher...

Wichtig ist mir, dass ich dieser - oft sehr tristen Welt - eine verzaubernde Vielfalt an hochwertigem Schmuck-, Schutz- und Dekorationsobjekten anbieten kann, für deren Qualität ich sehr gut stehen kann. So verwende ich ausschließlich hochwertige Silberlegierungen (ab 925er Sterlingsilber), da nur hier aufgrund der Legierungsvorschriften eine eventuelle Allergie gebannt ist.

An Steinen findet man echten Granat, Onyx, Mondstein, Labradorit, Citrin, Peridot und Ebenholz in Silber gefasst sowie vieles mehr.

Im Bereich der Kristalle habe ich mich festgelegt auf Produkte der Firma Swarovski, die meines Erachtens die schönsten fertigen. Es sind gewiss nicht die billigsten, die man auf dem Markt finden kann, aber bei näherer Betrachtung kann



man sehr leicht feststellen, dass sie von bestechender Brillanz sind und für sich sprechen.

Sehr am Herzen liegt mir auch die Kundenbetreuung! Bei der Vielzahl wird jeder mit seinem Wunsch und Anliegen ernst

genommen und entsprechend beraten. So geht hier niemand mit einem nicht passenden Ring vom Tisch, denn er wird angemessen!

Darüber hinaus schätze ich die netten Gespräche, die sich oft entwickeln, ich begreife sie als Bereicherung und nicht als lästig und zeitraubend und viele meiner Stammkunden lassen sich aus diesem Grunde gerne einmal blicken, selbst wenn die gerade gar nichts kaufen wollen! Das ist ein angenehmer Nebeneffekt bei der Tätigkeit als Händler, den ich auf gar keinen Fall missen möchte.

MUTABOR

Silberschmuck + Kunsthandwerk

Georg Persy
Lange Str. 20
34355 Staufenberg-Lutterberg

Tel.: 05543/999444
Email: mutabors@web.de

Raumgestaltung
Fassadenbeschichtung
Bodenbeläge
Vollwärmeschutz



Lippoldshausen und Staufenberg

Brackenberglweg 9
34346 Hann. Münden

Telefon 0 55 41/63 60
Telefax 0 55 41/63 90

Mobile Kranken- & Seniorenpflege

SALZMANN

Zu Hause blühen Sie auf...

- ☐ Beratung
- ☐ Senioren- und Krankenpflege
- ☐ Heil- und Hilfsmittelservice
- ☐ Behandlungspflege
- ☐ Apotheken-Service
- ☐ Haushalts- und Einkaufshilfe
- ☐ Menü-Service
- ☐ Kurzzeit- und Urlaubspflege
- ☐ HAUSNOTRUF mit
- ☐ 24 Std. Rufbereitschaft



Gemeinnützige Gesellschaft
Veckerhäger Straße 105
34346 Hann. Münden
freecall 08 00- 40 73 000
PFLEGENOTRUF
Tel. 0175 - 20176 05

Menü-Service

SALZMANN

... gesund & lecker

- ☐ über 150 Menüs!
- ☐ Vollkostenlos
- ☐ Schonkostmenüs
- ☐ Diabetikermenüs
- ☐ vegetarische menüs
- ☐ jeden Tag heiß Anlieferung oder
- ☐ tiefkühlfrisch 1x/Woche
- ☐ schnell zubereitet
- ☐ nicht nur für Senioren

Veckerhäger Straße 105
34346 Hann. Münden
freecall 0800 - 40 73 000

www.menueservice-salzmann.de

Hausnotruf 24

SALZMANN

... eine sichere Verbindung

- ☐ Jetzt 25 EUR Anschlussgutschein sichern!
- ☐ Sicherheit und Hilfe auf Knopfdruck
- ☐ Blaue Servicetaste Direktlinie zum Büro
- ☐ Anschluss und Vertrieb
- ☐ Hausnotrufanlagen und Sicherheitssystemen
- ☐ 24Std.Rufbereitschaft
- ☐ NOTRUFHANDY mit Funktortung
- ☐ HAUSNOTRUFTELEFON mit Funktaster

Eine Division von MKS-SALZMANN GmbH
Veckerhäger Straße 105 34346 Hann. Münden

Tel. 0180 - 511 6120(12ct/min) www.hausnotruf-24.de

TC Staufenberg e.V.

Geschichtliches und das, was uns wichtig erscheint

Im Dezember 1977 riefen Heinrich Reiners und Rolf Meister Interessenten am Tennissport zu einem ersten Gedankenaustausch zwecks Gründung eines Tennisvereins zusammen. Obwohl man weder Boris Becker noch Steffi Graf kannte, war die Resonanz erstaunlich hoch.

So wurde ein Gründungsvorstand, bestehend aus den Herren Reiners, Meister, Schüffler und Dr. Heineke zur Erarbeitung einer Satzung und zur Vorbereitung der Gründungsversammlung gewählt.

Diese konnte schon am 5. Juli 1978 im „König von Hannover“ stattfinden. Der Satzungsentwurf wurde beschlossen und der erste Vorstand, bestehend aus den Herren Bank, Meister, Reiners, Schüffler und Frau Hübsch, gewählt. Die ersten Kassenprüfer waren Egon Böddener und Ernst Mahal.

Bereits im Oktober 1978 bestand der Verein aus 112 Mitgliedern. Die schwierige Suche nach einem geeigneten Grundstück fand ein glückliches Ende mit dem Kauf von „Bischoffs Wiese“ am Ortsende von Landwehrhagen Richtung Lutterberg.

Unverzüglich begannen die Arbeiten zur Erstellung von zwei Plätzen, die bereits am 22. September 1979 feierlich eingeweiht werden konnten.



Schon bald war deutlich, dass das zwar urige „Vereinsheim“, ein ausrangierter Bauwagen, mit seiner besonderen Atmosphäre durchaus seinen Zweck für gemütliches Beisammensein erfüllte, für die allzu menschlichen Bedürfnisse doch leider keine „Gelegenheit“ bot.

So entstanden die Pläne für den Bau eines Clubhauses und aufgrund steigender Mitgliederzahlen

die Realisierung eines dritten Platzes. Dieser konnte ab August 1981 bespielt werden, während die Bauzeit des Clubhauses naturgemäß länger dauerte, nicht zuletzt deswegen, weil ja erhebliche Eigenleistungen durch die Mitglieder zu erbringen waren.

Nach gut eineinhalb-jähriger Bauzeit wurde das neue Heim am 4. Juni 1983 feierlich eingeweiht.

1988 zum 10-Jährigen folgte der vierte Platz; 1995 Einbau einer eigenen Zisterne für die Bewässerung unserer Rotsand-Tennisplätze.

Der TC Staufenberg bietet Tennis für Jedermann zum erschwinglichen Preis. Unsere Exklusivität besteht nicht in der Beschränkung auf einkommensstarke Bevölkerungsschichten, sondern darin, dass keinerlei Unterschiede in der sog. sozialen Hierarchie bestehen.

Eine sparsame Haushaltsführung ermöglicht es, dass unsere Beiträge seit jeher an der unteren Grenze liegen.



Tennis bedeutet für uns sportliche Aktivität für die ganze Familie, long-life, also praktisch ein ganzes Leben lang. Wir bieten Schnupperkurse für Einsteiger, Tennis in Medenmannschaften auf hohem Leistungsniveau, aber auch Tennis „nur so“ als sportlichen Ausgleich.

Unter der Obhut unserer erfahrenen Sport- und Jugendwarte sowie unter Anleitung von qualifizierten Trainern spielen die Alten und Jungen, die Damen und Herren interne Ranglisten, Vereinsmeisterschaften, Medenrunden, Winterturniere und nehmen auch erfolgreich an überörtlichen Turnieren teil.



Wer mag, kann neben der sportlichen Betätigung an geselligen Veranstaltungen teilnehmen, die während der Saison, aber neuerdings auch im Winter stattfinden. Dazu erweitern wir unser Clubhaus um fast das Doppelte, passen unsere sanitären Einrichtungen dem heutigen Standard an und machen gleichzeitig das Gebäude winterfest. Die einzelnen Bauabschnitte sind so angelegt, dass wir die entsprechenden Räumlichkeiten bereits während der Bauphase nutzen können. Endgültige Fertigstellung ist für Ende 2005 vorgesehen.

Gäste sind uns jederzeit willkommen. Schauen Sie einfach mal rein und machen sich ein Bild von unserem unkomplizierten Vereinsleben.

Vorstand:

1. Vorsitzender	Hans-Martin Bank
2. Vorsitzender	Herbert Pfordt
Schatzmeister	Wilhelm Pfurr
Schriftführer	Reimund Bischoff
Sportwart	Hans-Jürgen Ries
Jugendwartin	Ute Kaldauke

Frank Riemenschneider Elektrotechnik



E-Installation – Hausgeräte
Service – Notdienst
Solar- und Photovoltaikanlagen



Gartenstraße 6 · 34355 Staufenberg
Telefon 0 55 43/40 85 · Telefax 44 74
www.eltkauf.de/riemenschneider
E-Mail: riemenschneider-elektro@t-online.de

Ristorante - Pizzeria



Gartenstraße 1a (Alte Post)
34355 Staufenberg-Landwehrhagen

TEL. 0 55 43 / 13 08

Montag bis Freitag 11.30 – 14.30 Uhr
Mittagsmenü
ab **4,90 €**
(außer an Feiertagen)

Italienische Speisen direkt ins Haus
11.30 – 14.30 Uhr und 17.30 – 23.00 Uhr
Kein Ruhetag
Bei Bestellung ab 22,- €
1 Flasche Wein gratis

Motorgeräte-Fachhandel

STEFAN SPIER

www.spier-motorgeraete.de

34117 Kassel, Wolfhager Str. 39, 0561/103250



DOLMAR



Rasenmäher, Vertikutierer
Motorsägen, Motorsensen
Einachser, Hacken, Fräsen
Heckenscheren, Hochentaster
Forstzubehör, Schnittschutzbekleidung

Motorsägenlehrgänge
Neue Termine ab September

1. *Staufenberger Angelverein e.V.* 1. **Staufenberger Angelverein e.V.**

**Zur 650-Jahrfeier Landwehrhagens grüßt
der Erste Staufenberger Angelverein e.V. alle
Bürgerinnen und Bürger in Staufenberg.**



Lange Jahre wurde von Anglern in Staufenberg die Gründung eines Angelvereins diskutiert.

Am 25. September 1982 fand dann endlich die Gründungsversammlung in der DGA in Spiekershausen unter der Leitung von Dieter Noll statt. Es wurde die Errichtung des Vereins beschlossen. Bereits am 15. Dezember 1982 erfolgte die Eintragung ins Vereinsregister.

Nach etwa 2 Jahren, am 26. November 1984, erhielt unser Verein die Anerkennung zur Gemeinnützigkeit vom Finanzamt Göttingen wegen Förderung des Naturschutzes bestätigt.

Der Verein ist im Fischereiverband Kurhessen, im Verband Deutscher Sportfischer und im Naturschutzbund organisiert.



Zur Zeit tragen 75 Förderer, Aktiv-, Passiv- und Jugendmitglieder unseren Verein.

Die Wiederansiedelung der fehlenden Unterwasserflora im Staubereich der Fulda bei Spiekershausen und die Hege der Unterwasserfauna, die ständige Überprüfung der wichtigsten Wasserwerte und Biotoppflege sind wesentliche Aufgaben, die der Verein seit Jahren durch den Einsatz engagierter Mitglieder, finanzieller Mittel und durch Arbeitseinsätze erfüllt und damit aktiven Natur- und Tierschutz betreibt.

Das waidgerechte Fischen mit der Angel, Pflege und Gesunderhaltung der Gewässer, sowie Ausbildung und Förderung des Anglernachwuchses sind erklärte und praktizierte Aufgaben unserer Vereinigung.

Seit über 16 Jahren pflegen wir eine gute und angenehme Beziehung zum Angelverein Limbach-Oberfrohn in Sachsen. Die jährlichen Freundschaftstreffen sind eine echte Bereicherung des Vereinslebens, wobei auch Familienmitglieder und Freunde der Angler beteiligt sind. Auch mit unseren Baunataler Angelfreunden haben wir eine sehr vorteilhafte Anglergemeinschaft.

Unterstützen auch Sie die Arbeit des Ersten Staufenberger Angelvereins e.V. durch Ihre Mitgliedschaft und Förderbeiträge. Jederzeit nehmen wir Aufnahmeanträge an, die Vereinsbeiträge sind günstig. Für Jugendliche werden keine Aufnahmegebühren erhoben und in dem besonders niedrigen Jahresbeitrag ist bereits der Vereinsangelschein enthalten.



Für Auskünfte und Infos bitte den Vereinsvorsitzenden Reinhard Kniese unter Tel.: 0 55 43/25 55 oder per eMail: reiknie@arcor.de ansprechen.



Andrea's Wollknäul

SCHACHENMAYER SCHOELLER&STAHL

REGIA AUSTERMANN

ANCHEV

WOLLE

STRICKGARNE STICKBÄNDER

HÄKELBORDEN STRICKNADELN

HANDARBEITSZEITSCHRIFTEN

Andrea Rosenkranz

Pestalozzi Straße 22

34355 Landwehrhagen

Mittwoch-Freitag 15.00-18.00 Uhr

Samstag 10.00-14.00 Uhr

Telefon 05543-2930



Einkaufen auf dem Bauernhof

- Schäfer's Hofladen -

Wurstwaren wie zu Großmutter's Zeiten; aus eigener Mast und Herstellung

- Qualität die man schmeckt -

Christa u. Achim Schäfer - Staufenberg/Landwehrhagen - Tel. 05543/2191

Sandra Pediconi
ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI
FÜR DAMEN UND HERREN



Ändere und modernisiere mit fachmännischen Kenntnissen Ihre gesamte Garderobe. Auch Lederbekleidung.

Untere Dorfstraße 25
Landwehrhagen
Telefon (0 55 43) 15 26

Reit- und Fahrverein Staufenberg-Niestetal

Der Reit- und Fahrverein wurde im Jahr 1974 gegründet. Die ersten zwei Jahre hieß er nur Reit- und Fahrverein Staufenberg. Um die Möglichkeit wahrzunehmen, auch an Turnieren im nahe gelegenen Hessen teilzunehmen, musste der Verein dem hessischen Landesverband beitreten und den Namenszusatz „Niestetal“ annehmen. Seit 1976 heißt unser Verein also Reit- und Fahrverein Staufenberg-Niestetal e.V.



Jedes Jahr richten wir Veranstaltungen wie Orientierungsritte, Reiter-spiele, Fuchsjagden, Wanderritte und ähnliches aus. Nicht nur reit-sportliche Aktivitäten wie Sternritte oder Turniere sondern auch Events unserer ansässigen Vereine werden von uns gerne besucht.

Die Jugendarbeit im Verein wurde in den letzten Jahren wieder inten-siver gefördert. Dank der Bereitstellung einiger Privatpferde besteht die Möglichkeit für die Kinder und Jugendlichen, Reitunterricht zu nehmen. Unter anderem versuchen wir junge Talente zu fördern, indem wir ihnen die Möglichkeit verschaffen, an Lehrgängen und Turnieren teilzunehmen.

Nicht zuletzt steht für uns die Liebe zur Kreatur Pferd im Vordergrund.

In den über 30 Jahren mussten wir den Standort der Reitanlage dreimal verlegen. Da unser alter Reitplatz dem Rewe-Markt weichen musste, entstand unsere neue Reitanlage durch tatkräftigen Einsatz der aktiven Mitglieder sowie deren Angehörigen und Freunden hinter den Tennis-plätzen. Hier findet man einen Sand-Dressurplatz, einen Rasen-Spring-platz sowie einen Longierzirkel.



„Das Beste, was du für das Innere eines Menschen tun kannst, ist auf einem Pferd nach draußen zu gehen.“
(WINSTON CHURCHILL)





◆ **Beschriftungen für PKW u. LKW**

◆ **Visitenkarten und Flyer**

◆ **Schilder aller Art**

◆ **Bandenwerbung**

◆ **Messestände**

Unsere Präsentation ... Ihr Erfolg!

chris
PROMOTION

Obere Dorfstrasse 28
34355 Staufenberg-Lwh.
Tel.: (0 55 43) 96 17 02
Fax: (0 55 43) 3 08 91 95
<http://www.chris-promotion.de>

**Häusliche
Kranken- und Altenpflege**

Tel.: 05541 / 9121 0
-Rund um die Uhr-

- Beratung
- Pflegegutachten
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Hauswirtschaft

Unabhängigkeit und Lebensqualität bewahren !

Internet: www.sozialstation-hann-muenden.de

Besuchen Sie unser „Info-Portal Gesundheit und Soziales“. Hier finden Sie Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen und Gruppentreffen, ebenso wie eine Infothek und Veranstaltungsrückblicke

SOZIALSTATION
GEFLEGT ZU HAUSE LEBEN

HANN MÜNDEN STAUFENBERG DRANSFELD

Förderkreis der Grundschule Landwehrhagen e.V.



Im Jahre 1990 haben der damalige Schulleiter H. J. Winkler und der Elternratsvorsitzende R. Lange mit den Vorbereitungen für die Gründung eines Fördervereins der Grundschule in Landwehrhagen begonnen. Ziel war die qualitative Verbesserung der Ausstattung der Schule und die finanzielle Unterstützung bedürftiger Schülerinnen und Schüler bei Klassenfahrten und Schulveranstaltungen. Am 3. Mai 1990 wurde dann der Förderverein von 32 Eltern und Förderern der Schule gegründet und eine Satzung verabschiedet.

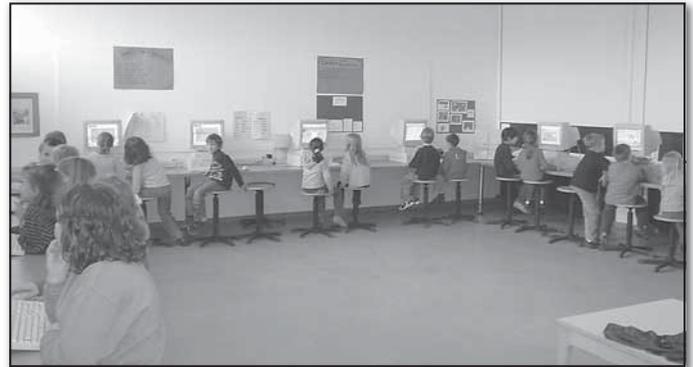
Die Mitgliederzahl hat sich dann stets erhöht und heute hat der Verein ca. 130 Mitglieder. Mit dem Mindestbeitrag von 1 Euro pro Monat, den Spenden von Sponsoren und den Einnahmen aus Schulfesten unterstützt der Verein regelmäßig Theaterfahrten, mehrtägige Klassenfahrten, den Schwimmunterricht, die Anschaffung von Unterrichtsmaterialien, Ausstattungen der Räume und die finanziellen Zuwendungen an bedürftige Schülerinnen und Schüler bei Klassenfahrten. Daneben wurden für größere Projekte Mittel angespart und Sponsoren gesucht und gefunden. Bereits 1992 wurden gemeinsam mit der Gemeinde und zahlreichen Spendern 25.000 DM aufgebracht, um die Wiese an der Gartenstraße zu einem Lernbiotop umzugestalten.

Die Schüler haben dann mit ihren Eltern zwei Biotopteiche gebaut und das Gelände gestaltet und zahlreiche Anpflanzungen vorgenommen. Heute erkunden die Schüler die Pflanzen- und Tierwelt am eigenen Biotop an der Schule. 1998 wurde für 7.000 DM eine Druckmaschine angeschafft, die zahlreiche Unterrichtsmaterialien und Arbeitsblätter kostengünstig und schnell drucken kann.

Die Schüler haben dann mit ihren Eltern zwei Biotopteiche gebaut und das Gelände gestaltet und zahlreiche Anpflanzungen vorgenommen. Heute erkunden die Schüler die Pflanzen- und Tierwelt am eigenen Biotop an der Schule. 1998 wurde für 7.000 DM eine Druckmaschine angeschafft, die zahlreiche Unterrichtsmaterialien und Arbeitsblätter kostengünstig und schnell drucken kann.



Im Jahre 2000 waren die Planungen für eine Schulhofteilüberdachung abgeschlossen. Eine Idee des Bürgermeisters Herrn Zimmermann wurde umgesetzt und ein kostengünstiger Bausatz aus einem Heimwerkermarkt für 9.000 DM gekauft. Mit handwerklich versierten Eltern und der Unterstützung des Hausmeisters Herrn Schäfer wurde das Bauwerk errichtet. Heute können die Schüler das Gebäude auch an Regentagen verlassen, um sich an der frischen Luft für die nächsten Unterrichtsstunden fit zu machen.



Im Jahre 2003 konnte nach schwierigen Verhandlungen die Einrichtung eines Computerraums erreicht werden. Die Kosten von immerhin 16.000 Euro wurden von der Gemeinde mit 8500 Euro, einem Sonderprogramm des Landes mit 5.000 Euro und dem Förderkreis mit 2.500 Euro aufgebracht. Den Beitrag des Fördervereins haben die Kinder größtenteils selbst in einem Sponsorenlauf (760 Runden) eingebracht. Heute wird der Computerraum von den Schülern intensiv genutzt. Sie bearbeiten ihre Texte und Informationen für den Unterricht am PC und geben ihren Arbeiten ein modernes Layout. So werden sie schon im Grundschulalter bestens auf die weiteren Schullaufbahnen und den späteren Beruf vorbereitet. Zahlreiche Bürger haben den Raum in Volkshochschulkursen genutzt, um die neuesten PC-Programme zu erlernen.



Im Jahre 2003 konnte nach schwierigen Verhandlungen die Einrichtung eines Computerraums erreicht werden. Die Kosten von immerhin 16.000 Euro wurden von der Gemeinde mit 8500 Euro, einem Sonderprogramm des Landes mit 5.000 Euro und dem Förderkreis mit 2.500 Euro aufgebracht. Den Beitrag des Fördervereins haben die Kinder größtenteils selbst in einem Sponsorenlauf (760 Runden) eingebracht. Heute wird der Computerraum von den Schülern intensiv genutzt. Sie bearbeiten ihre Texte und Informationen für den Unterricht am PC und geben ihren Arbeiten ein modernes Layout. So werden sie schon im Grundschulalter bestens auf die weiteren Schullaufbahnen und den späteren Beruf vorbereitet. Zahlreiche Bürger haben den Raum in Volkshochschulkursen genutzt, um die neuesten PC-Programme zu erlernen.



Die aktuelle Planung der Schule befasst sich mit der Umgestaltung des Schulhofs. Bis jetzt sind schon einige Ziele umgesetzt worden.

1.200 Euro hat der Förderverein bereits in ein großes Kletternetz, die Verbesserung des Klettergerüsts und in eine Kletterwand investiert.

Die Vorstandsmitglieder Frau G. Linß, Frau K. Neusel, Herr L. Muraro, Frau I. Reuter, Frau B. Johannes und Herr Lange danken allen Mitgliedern und Förderern des Vereins für ihre Unterstützung. Für ihre lange und engagierte Mitarbeit im Vorstand bedanken wir uns bei Herrn Hans Joachim Winkler, Herrn Jürgen Schäfer, Frau Birgit Lang, Frau Brigitte Alexi und Frau Sylvia Kleis.

SCHNEEWITTCHEN UND DIE SIEBEN ZWERGE



Heiko
Getränke und mehr !!!

Verkauf von
Getränken aller Art,
sowie Verleih von
Zapfanlagen,
Festzeltgarnituren
und Kühltruhen



Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
17.00 bis 20.00 Uhr
Samstag
9.00 bis 12.00 Uhr

Oberer Dorfstraße 28 34355 Staufenberg / Landwehrhagen

Hütt
Einfach märchenhaft

Forstgenossenschaft und Realgemeinde Forstgenossenschaft und Realgemeinde

Beide Verbände, die sich aus wirtschaftlichen Erwägungen heraus 1996 zusammengeschlossen haben, verstehen sich als Besitzer der Wälder in der Gemarkung Landwehrhagen. Sie vertreten dabei 95 Mitglieder mit 112 Waldanteilen.

Satzungsgemäß werden pro Waldanteil und Jahr kostenlos vier Raummeter Brennholz bereitgestellt, bei Nichtabnahme wird eine angemessene finanzielle Entschädigung fällig. Darüber hinaus ist der Verband alljährlich bemüht, im Rahmen einer sinnvollen Kalkulation eine Dividende je Anteil auszuschütten, meist resultierend aus dem Ertrag des Holzverkaufes.

Das Gebiet der Forstgenossenschaft (FG) umfasst einen Teil des Kaufunger Waldes westlich und östlich der Nienhäger Straße, wobei das Hühnerfeld und die Verlängerung nach Westen in etwa die nördliche, der Rotbach nahe der Straße um den Großen Staufenberg herum die westliche Grenze bilden. Im Süden schließen sich die Forstgenossenschaften Sichelstein und Spiekershausen mit Blick auf Nienhagen an, im Osten hat Lutterberg seinen Wald, hier ist es nicht mehr weit bis zum Ingelheimteich.

Das Gebiet ist ca. 370 ha groß. Flächen der FG Spiekershausen, des Stadtförstes Münden, des Landkreises Göttingen und von derzeit sieben Einzelmitgliedern (im Hühnerfeld) und der FG Landwehrhagen bilden einen reizvollen Hochwild-Jagdbezirk. Die Jagdpächter sind Walter Eisenacher und Dr. Volker Mallison, beide aus Göttingen.



Der Forst der Realgemeinde (RG) mit einer Fläche von ca. 225 ha westlich bzw. südwestlich von Landwehrhagen bildet flächenmäßig keine Einheit. Zu ihm zählen im Wesentlichen die Bereiche Ickelsberg/Ickelsbach bis hin zur Fulda, Hopfenberg und südlich davon sowie ein schmaler Streifen westlich der Biberfarm und des Steinbruches nahe der hessischen Grenze, auch bis an die Fulda.

Dieser Verband ist älter als die Forstgenossenschaft, er wurde mit Bildung der politischen Gemeinde Landwehrhagen um 1700 gegründet. Das Gebiet der RG ist zusammen mit der Fläche Spiekershausens ein weiterer Jagdbezirk.

Jagdpächter sind hier seit 2004 Rainer Hübner aus Spiekershausen, Hermann Nieland aus Recklinghausen und Jost Schäfer, Landwehrhagen.

Die Vermarktung des Holzes unserer Wälder ist wegen der schwächelnden Konjunktur in der Holzbranche mit sinkender Nachfrage an Bauholz schwieriger geworden, die Holzankaufpreise sind rückläufig. Auf der anderen Seite sind die Kosten im Zusammenhang mit der Anpflanzung und Pflege von Nutzholz gestiegen.



Mit dem Holzverkauf war bisher das Forstamt Kattenbühl betraut, das dies auch für weitere Forstgenossenschaften tat und damit größere Kontingente anbieten konnte. Uwe Wilke war „unser“ Förster. Derzeit versucht die FG/RG Landwehrhagen mit der Verpflichtung von zwei Förstern, die auch beim Stift Kaufungen angestellt sind, in dieser Hinsicht einen neuen Weg.

Vorstand der FG/RG seit 2001:

1. Vors. Dieter Herbold, 2. Vors. Rudolf Brandenstein, Schriftführer Reinhard Friedrichs, die Beisitzer Dietmar Koch, Karl-Otto Lambrecht, Hans-Jürgen Ries, Jost Schäfer. Rechnungsführer ist Ralf Schäfer.

Frühere Vorsitzende:

Bis 1921 die jeweiligen Bürgermeister,
1922 - 1923 August Bachmann,
1924 - 1948 Karl Schöffler,
1949 - 1960 August Müller,
1960 - 1985 Adolf Kilian,
1985 - 1991 Reinhold Stoye,
1991 - 1994 Horst Hartmann,
1994 - 2001 Werner Schäfer (Hohe Schleife).



**Gesunder
Körper.
gesunder
Geist.**

Sport- & Trainingsstudio
HORST APPEL



**Fitnessstraining an Geräten
mit fachkundiger Trainingsberatung
und Basistraining für alle Sportarten**

Gymnastikkurse mit Fachkräften

Rehabilitationstraining

**Gesundheitstraining bei
Haltungsschäden**

Zusammenarbeit mit
Krankenkassen und Orthopäden

Sauna

Solarien

Getränkebar

**Friedrich-Ebert-Str. 89
34266 Niestetal-Heiligenrode
Tel.: 05 61 / 52 73 49
sportstudio-appel@t-online.de
www.sportstudio-appel.de**



Stratmann

Praxis für Physiotherapie

Diana Menzel

Pfarrstraße 17
(neben Klinik Dr. Koch)
34123 Kassel
Telefon (05 61) 5 37 19

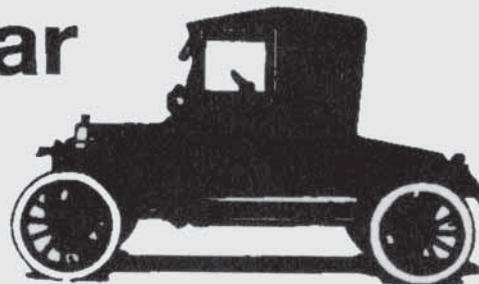


- Krankengymnastik
- Massagen
- manuelle Therapie
- Lymphdrainage
- Elektrotherapie
- Fangopackung
- Heißluft
- med. Fußpflege
- Fußreflexzonenmassage
- Beckenbodentraining
- Schlingentischbehandlung
- med. Bäder
- Ayurvedische Massagen
- Rückenschule für Jung und Alt

 (0 55 41) **1 28 48** Tag & Nacht

Minicar

Taxi



- **Personenbeförderung** •
- Kranken-, Dialyse- und Kurierfahrten •

Taxi Scholz & Tuchler GbR · 34346 Hann. Münden

TVI Landwehrhagen

Die Teilung und Verkopplung der Feldmark Landwehrhagen vor 130 Jahren

Eine revolutionäre Neuordnung der Agrarlandschaft im 19. Jahrhundert

Die Teilungs- und Verkopplungsinteressentenschaft Landwehrhagen ist im Jahre 1874 im Zuge einer durchgeführten Bodenreform entstanden.

Vor dieser Zeit wurde die mittelalterliche Dreifelderwirtschaft im jährlichen Wechsel zwischen Sommergetreide, Wintergetreide und Brachfeld angewandt. Durch Erbteilung wurden die Ackerstücke immer kleiner und eine wirtschaftliche Bewirtschaftung immer schwieriger.



Die wenigen, im Laufe der Jahrhunderte natürlich entstandenen Wege, zwangen zu einer Bewirtschaftung, der sogenannten „Gewannflur“ (Gewanne = Teilbereich einer Gemarkung). In den Gewannen konnte nur mit Absprache der Feldnachbarn eine wirtschaftliche Ackernutzung stattfinden.

Im Zuge der Bodenreform (Verkopplung) wurde die Landwehnhäger Feldmark am Reißbrett neu zugeteilt und ein neues Feldwegennetz (Koppelwege) mit Entwässerungsgräben geschaffen.

Von der Bodenreformkommission in Hannover wurde eine neue Körperschaft gebildet, der Realverband der Teilungs- und Verkopplungsinteressenten Landwehrhagen, heute abgekürzt als TVI Landwehrhagen, die als Eigentümerin die Rechte und Pflichten über dieses Wege- und Grabensystem ausübt. Nach Vermessung der Ländereien durch die Geometer Groterjahn und Sander wurden die Teilungsgegenstände ermittelt und deren Wert geschätzt.



Bei der Neueinteilung der Grundstücke wurden sie unterstützt durch die vier aus dem Dorf gewählten und verpflichteten Landwirte Johann Heinrich Schäfer sen., Johann Heinrich Dempewolf, Johann Heinrich Heckemann und Johann Brede, sowie die Ackermänner Johann Heinrich Scheidemann, Gustav Appel und Carl Coß.

Bis zur Gebietsreform 1972 wurde das Amt des 1. Vorsitzenden in der Regel vom Bürgermeister ausgeübt. Seitdem wird der Vorstand von der Versammlung der Grundstückseigentümer der Gemarkung Landwehrhagen gewählt, welche zur Zeit über 300 Mitglieder angehören. Die 1. Vorsitzenden waren bisher Karl Schütze, Werner Schäfer, Achim Schäfer und zur Zeit Gisbert Aldenhoff.

Das Aufgabenfeld der TVI Landwehrhagen umfaßt folgende Tätigkeiten:

- Instandhaltung der Wege und Entwässerungsgräben
- Bereitstellung der Entwässerungsgräben zur Ableitung des anfallenden Oberflächenwassers der angrenzenden öffentlichen Liegenschaften
- Pflege und Erhaltung der wegbegleitenden Sträuchern und Hecken
- Verhandlung über die Bereitstellung von Wegerechten gegenüber öffentlichen Ver- und Entsorgern, (Abwasserverband Peine, EON etc.)
- Instandhaltung und Sanierung der in unserem Eigentum befindlichen Bauwerken (Twerengrabenbrücke bei der ehemaligen Biberfarm)



SX4
SUZUKI
Way of Life

Rock the Road!
Der neue Suzuki SX 4 jetzt schon life bei Ihrem Suzuki-Vertragshändler in Kassel



Mazda MX 5
Ihre Probefahrt-Hotline
05 61 - 95 35 312

Ihr markenunabhängiger **Auto-Spezialist**
für Jahreswagen · Gebrauchtwagen und EU-Fahrzeuge

Sonntag
von 10-16 Uhr*
Sandershäuser Straße 87a
Schautag
*Keine Beratung/Verkauf/Probefahrt

eMail:
koerner@suzuki-handel.de
www.suzukipartner-kassel.de

Autohaus
Harald Koerner

eMail:
ingo.nowack@matthias-bauer.de
www.harald-koerner.de

Kassel-Bettenhausen · Sandershäuser Straße 87a · Telefon 05 61 - 95 35 310

MODEN
raschdorff

3 x Mode für die Familie – ganz in Ihrer Nähe

Landwehrhagen
Raiffeisenstraße 2

Ihringshausen
Veckerhagener Str. 41 A

Sandershausen
Hannoversche Straße 47

KÄFER • BUS • TYP 3+4 • KARMANN GHIA • K70

AXEL STAUBER

Verlangen Sie
ORIGINAL
VOLKSWAGEN
NEUTEILE

HANNOVERSCHE STR. 41
D-34355 STAUFENBERG-LANDWEHRHAGEN
TELEFON (+49) 5543 / 94110 • FAX (+49) 5543 / 941122
WWW.VW-AXEL-STAUER.COM
AXEL@VOLKSWARENHAUS.DE
ONLINE-SHOP: WWW.VOLKSWARENHAUS.DE



FULDAGARTEN

Ihr Familien- und Ausflugslokal

Lassen Sie den Alltag zurück und kommen Sie zu uns aufs Land.

In dörflicher Umgebung, am Ufer der Fulda, liegt das Familien- und Ausflugslokal Fuldagarten. Beliebt bei Spaziergängern, Radfahrern, Bootsausflüglern und Müßiggängern aller Art finden Sie hier die Erholung und Entspannung, die Sie suchen. Wir heißen Sie herzlich willkommen und freuen uns, wenn Sie kommen - und wiederkommen.

RESTAURANT - GASTSTÄTTE - BIERGARTEN

FULDAGARTEN

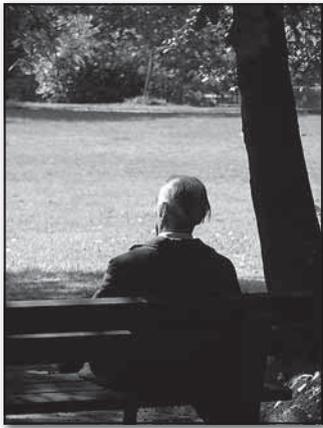
Hauptstraße 26

34355 Staufenberg-Spickershausen

Tel. 05543.303166 / Fax 05543.303056

Sozialverband Landwehrhagen

Wir helfen Ihnen, wenn Sie Rat brauchen



Die Gesundheits-, die Renten- und die Arbeitsmarktreform Hartz IV führen für viele Menschen zu unzumutbaren finanziellen Belastungen. Damit die vielen offenen Fragen, die mit diesen gesetzlichen Veränderungen einhergehen, beantwortet werden, steht Ihnen der Sozialverband Deutschland e.V. seit Jahrzehnten hilfreich zur Seite.

In unseren Beratungsstellen in Göttingen, Duderstadt und Hann.-Münden erhalten unsere Mitglieder kompetente und fach-

liche Unterstützung in allen Fragen der Sozialversicherung, von der gesetzlichen Kranken-, Renten-, oder Pflegeversicherung bis zu Fragen des Arbeitslosengeldes II und des Schwerbehindertenrechtes.

SOZIALVERBAND

VdK

NIEDERSACHSEN-BREMEN



Mit bundesweit 500.000 Mitgliedern ist der Sozialverband Deutschland eine starke Gemeinschaft. Bei uns können Sie sich engagieren und andere Menschen kennen lernen. Unsere Ortsverbände organisieren Reisen, Ausflüge und gemeinsame Freizeitaktivitäten für ihre Mitglieder.

Für weitere Auskünfte und nähere Informationen können Sie sich gern an unser Kreisbüro Göttingen unter der Telefonnr. **05 51/5 85 46** wenden.



STÖRUNGEN 05171/956-199



Trinkwasserversorgung

Abwasserbeseitigung

Regionalbüro Dransfeld
In der Dehne 12 · 37 127 Dransfeld · Telefon 0 55 02/91 05-0



**WASSERVERBAND
PEINE**



Lust auf eine kleine Probefahrt? Wir laden Sie ein.
Samt Begleitung. Und Sie auch. Und Sie.
Und Sie. Und Sie. Und Sie beide da hinten ebenfalls.
Der Viano. Mit Platz für bis zu acht Personen.

► Hereinspaziert! Denn im Viano finden bis zu acht Personen bequem Platz. Und damit nicht genug – er bietet auch jede Menge Komfort,

viele Ideen für entspanntes Reisen und exklusiv für den Fahrer eine Riesenportion Fahrspaß. Lassen Sie sich eine kleine Probefahrt auf keinen

Fall entgehen – wir freuen uns schon auf Ihren Besuch.



Mercedes-Benz

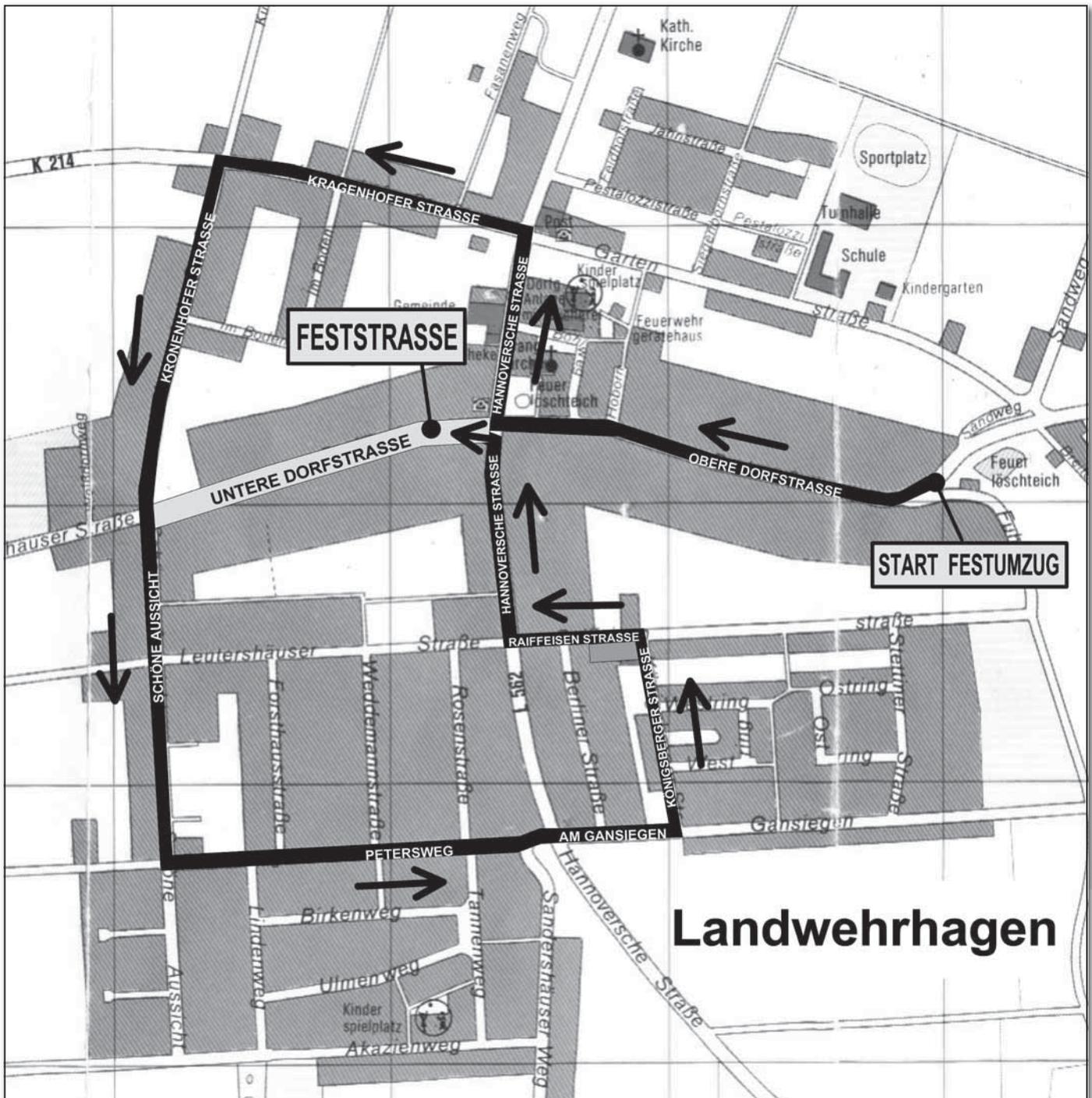
Mercedes-Benz Niederlassung Kassel der DaimlerChrysler AG
Sandershäuser Straße 101, 34123 Kassel
Telefon 0561-5000-0, Telefax 0561-5000-299
www.kassel.mercedes-benz.de

Festumzug

Am Sonntag, dem 27. August 2006 um 13.00 Uhr startet der historische Festumzug zur 650 Jahrfeier von Landwehrhagen.

Auf einer Streckenlänge von 3 km werden 24 Motivwagen und 17 Fußgruppen, mit musikalischer Begleitung von 5 Spielmannszügen,

einen historischen Rückblick auf 650 Jahre Landwehrhagen bieten. Der Festumzug nimmt folgenden Verlauf: Start in der Oberen Dorfstrasse, Hannoversche Strasse, Kragenhofer Strasse, Kronenhofer Strasse, Schöne Aussicht, Petersweg, Am Gansiegen, Königsberger Strasse, Raiffeisenstrasse, Hannoversche Strasse, Unter Dorfstrasse.



Hauschlachterei Stiebing

Inh. Heiko Schill



*Fleischkauf
ist
Vertrauenssache*

Hannoversche Str. 45 · 34266 Niestetal-Sandershausen
Tel. 0561-522396 · Fax 0561-5280450

PARTY & EVENTSTORE
Ihre Eventdienstleister und Feuerwerker

Alles aus einer Hand

Lasertechnik
Lichttechnik
Feuerwerke
Ballondekoration
Beschallung

Party & Eventstore
Inh.: Martin Messerschmidt
Obere Dorfstraße 43
D- 34355 Staufenberg-Landwehrhagen

Tel.: +49 (0) 5543 / 999012
Fax.: +49 (0) 5543 / 999284
Mobil.: +49 (0) 160 / 94376037
Email: info@party-eventstore.de
www.party-eventstore.de

HAKAN'S DÖNER HAUS

DÖNER - PIZZA - PIDE - LAHMACUN - SALATE

UNSER NEUER SERVICE:
Vermittlung von Dönergerät
mit Döner-Spieß und Salaten
für Feierlichkeiten aller Art

DÖNER & PIZZA TAXI
Bringdienst von 17.00 - 22.00 Uhr
0 55 43 / 4 71 40

Mindestbestellung beträgt für Bringdienst 8,- €
Anfahrtskosten 1,- €
Bei einer Bestellung über 25,- €
gibt es ein kleines Souvenir!

Öffnungszeiten: Di. - So. 12.00 - 22.00 Uhr / Montag: Ruhetag
Untere Dorfstrasse 10 - Landwehrhagen

Grillplatz Lichtenhorn - Landwehrhagen

Grillplatz Lichtenhorn ... ihr Partner für Feste und Veranstaltungen

Der Grillplatz-Lichtenhorn: ein Erlebnis für die ganze Familie!

Kurz hinter Landwehrhagen, Richtung Lutterberg, liegt in einem idyllischen Waldstück der Grillplatz Lichtenhorn. Auf einer geräumigen Lichtung stehen Ihnen für Familien-, Vereins- und sonstige Feiern eine Lagerfeuerstelle, 2 große und 1 kleine Hütte und eine ebenfalls überdachte Grillstelle zur Verfügung. Auch ein Stromaggregat und Brennholz stehen bereit.



Leider gingen die Buchungen trotz vieler Erneuerungsmaßnahmen und Investitionen in den letzten Jahren zurück. Da der Grillplatz „ehrenamtlich“ betrieben wird und alle Einnahmen der Instandhaltung und Erneuerung dienen, sind wir auf Buchungen angewiesen.

Deshalb beachten Sie die vielen Vorteile, die Ihnen der Grillplatz bietet. Sie brauchen keine teuren Räume anmieten, Sie brauchen auf keine Nachbarn Rücksicht zu nehmen und können sich stattdessen voll und ganz auf Ihre Feier konzentrieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Steffen Rodekurth &
Florian Hartmann

Buchungen unter
01 73/2 74 02 20 (S. Rodekurth)
oder
01 78/4 59 67 30 (F. Hartmann)

Backparadies - Winter Innovationspreis 2005

Backwarenherstellung mit Steinmetz-Mehl

Das Bäckerhandwerk hat bei uns Tradition, jetzt schon in der fünften Nachfolge. Bäckerei Winter, ein Unternehmen seit Generationen. Geschmack seit über 100 Jahren.

Unser Mehl kommt von Steinmetz. Es ist besonders rein. Qualität hat seit jeher bei uns den Höchsten Stellenwert. Deshalb setzen wir in unserer Backstube nur das außergewöhnliche reine Steinmetz-Mehl ein. Warum wir uns für dieses Mehl entschieden haben, möchten wir Ihnen gern näher erklären. Für unsere Kunden ist uns immer das Beste gerade gut genug.

Das Getreide für Steinmetz-Mehle kommt aus kontrolliertem Anbau. Das bedeutet:

Der Boden auf dem dieses Getreide wächst, wird weniger als üblich mit Dünger und Pflanzenschutzmitteln belastet. Klärschlamm wird gar nicht verwendet.

Aber: Die meisten Umweltschadstoffe kommen aus der Luft und haften an der Holzfaserhülle des Korns.

Deshalb: hat das Steinmetz-Verfahren eine so große Bedeutung.

Wir backen mit Steinmetz-Mehl auf natürliche Weise. Das heißt: keine Chemie, keine Emulgatoren, keine überflüssigen Backmittel, keine Farb- und Konservierungsstoffe.

Natürliches Backen kostet schon etwas mehr Mühe. Aber diese Arbeit machen wir uns für ein wohlschmeckendes und sehr bekömmliches Ergebnis gern.

Deshalb: Unsere Brote und Backwaren aus Steinmetz-Mehlen sind veredelt! Wohl jedem Verbraucher ist es heute zur Gewohnheit geworden, sein Obst vor dem Verzehr zu waschen. Denn an der Außenschale von Äpfeln, Birnen, Weintrauben, Kirschen, aber auch an Tomaten oder Gurken, können Schadstoffe aus der Luft anhaften. Auch bei Getreide muß deshalb stets auf höchstmögliche Sauberkeit geachtet werden.

Steinmetz veredelt durch Waschen und Enthülsen die Getreidekörner. Dieses patentierte Reinigungsverfahren bewirkt eine weitgehende Verminderung von Luftschadstoffen, die an Getreidekörnern außen anhaften können.

Denn alle Getreidearten sind wie unser Obst möglichen Schadstoffen aus der Luft ausgesetzt. Vor dem Vermahlen wird das Getreide gründlich gewaschen und anschließend in dem patentierten Verfahren von der hauchdünnen schadstoffbelasteten Holzfaserhülle befreit. Mit der Entfernung der äußeren Holzfaserhülle am Getreidekorn verschwindet auch der größte Teil aller möglicherweise hier anhaftenden Luftschadstoffe. Die Entfernung erfolgt so schonend, dass alle Bestandteile des vollen Korns erhalten bleiben.

.....**und dann**, gibt es da noch einen Unterschied bei den Brötchen von Ihrem Bäcker-Winter. Wir backen mit Weizen-Sauerteig! Das ist unser eigenes Verfahren aus Weizen-Vollkornmehl von Steinmetz.

Natürlich, natur belassen, selber hergestellt. Für Brötchen wie zu „Großmutter's Zeiten“ Geschmack, Kruste, Biss, Krume, Aroma in für heutige Maßstäbe kaum noch bekannter Güte

Warum das so ist: Ganz einfach: Dieses Verfahren lässt den Brötchenteig langsam und organisch wachsen. Er gibt dem erstklassigen Steinmetz-Mehl aus besten Weizensorten Zeit zur Entfaltung seiner wunderbaren Geschmacks- und Aromastoffe.

Geschmack pur! Das entspricht Ihrem Wunsch und Ihrem Bedürfnis nach unverfälschter Natur. Nicht auf die Größe des Brötchens kommt es an. Der Geschmack und die Qualität sind ausschlaggebend.

Ihr Steinmetz-Bäcker – Backparadies Winter

Unse Landwehrhäger Sproche

De Landwehrhäger Sproche, es well en gar nit in´Sinn
se geht mit Johren so völlig dohenn.

Fröher un gestern, wie wars do doch so schön
alle Lüte im Dorfe kunnten unse Sproche verstehn.

Es war alles ganz anger, morgens gings schunn fröh los
es Gerappele un´s Geblöke, de veilen Autos fehlten bloß.

In aller Herrgottsfröhe, es gab jo noch veele Höwe,
kamen schunn de Wagen mit Klee vörr de Köwe.

Dann tutete der Hirte, de Schwiene kannten das schunn
denn de Sauen sullen jo alle widder Fürkel honn.

De Autos worren einfach angehauen,
wenn de Schwiene öbbern Krüzweg saulen,

un wenn´se mittags heimkamen, de glauwets nit alle
jedes Schwien war im richtigen Stalle.

Fröher worren au noch Köwe angespannt
äwer glauwetsnich, de sunn bestimmt mit gerannt.

Manche fohren au mit Lutschen und Schoh
das war dann en Gespann vun Pferd un Koh.

Im Summer mussten sich alle harte quelen
äwer es gab uffen felle au veele ze verzehlen.

Es worr au mol en Witz gemacht,
dann hott de ganze Kolonne gelacht.

Der Herwest, der war dann ümmer des Beste
an allen Tagen waren Erntefeste.

Waren de Kartoffeln alle im Träuchen
kamen uff de letzte fohre Jungen un Maichen.

De Erntekrone war widder ganz got gelungen
mit ehr worr dann owens ins Dorf gesungen.

Un waren me uffen Howe angekommen
mit unsen Gülen Hü un Hott
dann singeme ganz kräftig: „Nu danket alle Gott“.

Gingenme ins Dorf, gab´s gar kein Getönse
inngekauft worr mir Schörze im Kötze.

Alle gingen mit Schörze un en Kopptoch obendruff,
hötte setzense bim Inkaufen jo Höte uff.

Wenns dann im Summer höbsch warme am Awend war
saß vörr der Hustöre ne ganze Schar.

Jeder der vörbi ging, der blebb en bisschen stehn
un null komma nüschen schlog de Kerchenuhre zehn.

Dann gings in de Falle, der Tag war vörbi.
Obs nochmol so höbsch wird, ich glauwe nie.

Äber ich glauwe, wenn me einst ins Jensitz gehen,
der lewe Gott kann bestimmt au de Landwehrhäger Sproche verstehn.



Otilie Koch

ITC GmbH

Informations - Technologie Center

Ihr EDV Systemhaus aus Staufenberg für innovative Konzepte + Realisierungen

- Unternehmenslösungen für den Handel
 - Branchensoftware für das Bauhandwerk
 - Netzwerktechnik + -konzepte
 - Hardware
 - technisches Zubehör
 - Dienstleistungen für Kleinunternehmen
- Planung + Durchführung Internet Auftritt

ITC Informations Technologie Center GmbH

Obere Dorfstrasse 16 - 20 ● 34355 Staufenberg
 Fon 05543 / 999 845 ● Fax 05543 / 999 909
 Internet www.itcgmbh.net ● Mail info@itcgmbh.net

 **ATLASREISEN**
PARTNER-UNTERNEHMEN
Urlaubsreisen
Beratung und Buchung

 **ATLASREISEN**
PARTNER-UNTERNEHMEN
Urlaubsreisen
Beratung und Buchung

 **ATLASREISEN**
PARTNER-UNTERNEHMEN
Urlaubsreisen
Beratung und Buchung

 **ATLASREISEN**
PARTNER-UNTERNEHMEN
Urlaubsreisen
Beratung und Buchung

 **ATLASREISEN**
PARTNER-UNTERNEHMEN
Urlaubsreisen
Beratung und Buchung

 **ATLASREISEN**
PARTNER-UNTERNEHMEN
Urlaubsreisen
Beratung und Buchung

 **ATLASREISEN**
PARTNER-UNTERNEHMEN
Urlaubsreisen
Beratung und Buchung

Reisebüro Becker GmbH

ATLASREISEN Partnerunternehmen

Telefon 0561 - 87 51 15

Engelberg - Zentralschweiz / Hotel Terrace ***+ / Alles inklusive:

Frühstück und Abendessen in Büffetform, Lunchpaket, Kaffee und Kuchen, 1x wöch. Schweizer Spezialitätenabend, Fassbier, Tischwein und Softdrinks von 10.00 - 22.00, keine Spirituosen.

Organisiert und im Preis, Nordic Walking incl. Leihstöcke, Mountainbike-Touren (Bike Mietbar) Aquagymnastik, Bergblumenwanderung, Spielabende (Skat, Bingo, Schach), Tanzkurs 24.9. - 22.10.06 1. wöch. Pilzesuchen mit anschl. Pilzseminar, Käseseminar, Kochkurs mit dem Küchenchef.

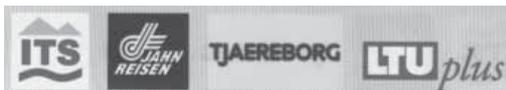
Incl. Schweiz-Vignette, Tankgutschein 30SFR, Reiseversicherungspaket, kein Einzelzimmerzuschlag EZ=DZ, Safe, Terrace-Bahn, Eintritt ins öffentliche Hallenbad, Parkplatz, bei Bahnreise Abhol- und Kofferservice.

Anreise Täglich, Mindestaufenthalt 3 Übernachtungen, Gruppen- und Vereinsfahrten auf Anfrage.

TERMIN: 30. Juli - 29. Oktober 2006

Preis: 4 Tage / 3Ü ab € 204,00 p.P. Saison A / Preis: 8 Tage / 7Ü ab € 476,00 p.P. Saison A

Fakultativ: 18 Loch Golfplatz, Talrundfahrt mit Pferdekutsche, Höhlenwanderungen, Molkebad im Hallenbad, Tagesausflug nach Luzern mit Bootsfahrt auf dem Vierwaldstätter See, Gletscherwanderungen u.a. mehr.



Rückblick: 600-Jahrfeier 1956

Der Festausschuss



Organisationsausschuss der 600 Jahrfeier Landwehrhagen 1956

1. Reihe: Justus Schäfer, Karl Quentin, Adolf Kilian, Bürgermeister Karl Schütze, Otto Kühne, Adolf Schäfer, Albert Bräutigam,
2. Reihe: Willi Kühne, Otto Schöffler, Oskar Heimrich, Walter Leifheit, Karl Petzing, Fritz Albrandt, Heinrich Schöffler,
3. Reihe: Heinrich Spohr, Heinrich Lappe, Georg Bauer, Otto Engel, Rudi Wenzel, Heinrich Koch, Heinrich Müller, Günter Opitz



Festumzug 1956



Der Gesangverein beim Umzug

CITY

Fahrrad Technik & Fashion
Neddermann

Kurt-Schumacher-Str. 29 Kassel Tel: 0561/16965 www.neddermann.com

Ihr Partner in Sachen „Steuern“



**vereidigter Buchprüfer / Steuerberater
Diplom-Kaufmann
Hans-Jürgen Elsebach**



**Für ihre privaten
Steuerangelegenheiten:**

- Einkommensteuererklärungen
- Lohnsteuerermäßigungsanträge
- Entscheidungshilfe bei Steuerklassenwahl
- Steuerbescheidprüfungen
- Schenkungsteuererklärungen
- Erbschaftsteuererklärungen

**Für Ihre betrieblichen
Steuerangelegenheiten:**

- Jahresabschlüsse
- Jahresabschlussprüfungen
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Betriebliche Steuererklärungen
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Steuerliche Vertretung gegenüber den Finanzbehörden / -gerichten
- Existenzgründungsberatung

Kontakt:

Goethestraße 7, 34119 Kassel
Telefon: 0561 / 920 013 – 0
Fax: 0561 / 920 013 – 199
Email: ElsebachKS@steuerlicher-Berater.de

25 kompetente Ansprechpartner freuen sich, Ihnen bei Ihren steuerlichen Angelegenheiten helfen zu dürfen.

Kooperationspartner:



- Berater-Cooperation für Steuer-, Wirtschafts- und Rechtsberater e.V.

Honnwoiler

Hättes`tes dann gedacht: Honnwoiler wer`n 650 Joahre!

Nuh well`ich uch mol was seihn:
„Landwehrhagen wird 650 Joahre alt!
Düss äss ne lange Ziett.
Wisset deh dann au üwverhaupt,
wie schön unse Dorf unn unse Heimat äss !!!
Dann gucket uch doch mol de ahlen Biller aan:
Wie`s fröher geweist äss unn wie`s hötte äss.

Dann kläder au moh nuff uff`n Staufenberg,
doh süsste dann wie höbsch Landwehrhagen liett.
Wenn dann d`r Went geht unn de Wulken zeh`n,
glauwet meh, das äss so wunnerschön.



Ümmes Dorf rümm sinn Wesen unn Feller,
unn drümmerrümm giwuwets veele gröne Wäller.
unn mittendrinne, s`hott so gepasst,
hott d`r lewe Gott de Honnwoiler gesasst

Das äss jo`n Volk förr sich de Lüde,
die einen sinn reje, de angern sinn möde.
Se sinn äwer ümmer freundlich, das äss kenn Jux,
doch oftmols au gerässen wien Luchs.
Me gab dähn`n Spitznamen, besonnern dähn Aulen,
domitte kunnt`me`se besser ussenanger haulen.



Doh gab`s fröher`n Butz
unn ennen mit Namen Schnutz.
Es gab de`Ante unn`n Schorsche,
der, fohr „Rasch, Rasch“ Mercedes, kenn`n Porsche
De Botter gab`s bie Mengers in d`r Ecke
Unn bie Wenter`s gab`s uff Marken Brot unn Wecke.

Hie`e giwuwet`s au de grösste Schäferei,
un dären Bienamen sinn nitt einerlei:
D`r Lanke unn d`r Lahme Henner.
in d`r Ecke wohnte enner,



d`r angere, der kam us d`r Schmitte
unn fumm Diche kam d`r Drette.
Doh äss d`r Schwarze, Bachmann unn d`r Göbel,
allesamt sind`s ganz brave Hövel.
Unn wullte man`n Schäfer foppen,
dann nannte man`n Wecketoppen.



De Lehrer`s Lauenstein, Bräutigam unn Tischer,
zwüschendörch ne Frochche: Ostermann unn Fischer.
Dären „Pisa“ war oftmoal`s d`r Geijenstock,
domitte gab`s was uff`n Rock.

Schlachter, Flöz unn Denecken-Schooster,
biem Lopez gab`s Scheidemanns-Plooster.
D`r Breweträjer Onkel Luud,
heh gab doch allen Frochen Mut.
Unn Strohmeiers-Schnieder,
nähte dän Wieweslütten so manches Mieder.



Zickel-Ede, Ede-Böckchen,
Schleier-Eule korzes Röckchen,
Gimpel`s Karle, Sporn Meister,
funn d`r Igelsburg, joh Fritze heißt`er.
Antennen-Schulz unn Stiewer-Maxe;
bie Ecken- Frieda giwuwet`s Haxe.
Zipplers Trude unn d`r Pötter,
Haasen Klärchen – Kneipengötter.



Bie Bachmanns Ursel unn`m Mariechen
kunnst`e Schlickerkumpen kriechen.
Lumpen unn Flöhe, Himmel unn Hölle
aßen`se alle, au am Kreuzweje d`r Dölle.
Brandenstein`s Karle schlachtete manches Schwien
unn uss d`r Schlehe macht`me Wien.

Langer Ede, Mengers Prinz,
Kasper, Spitz unn au d`r Schinz.
Schwienedriem`n mitt`m Spritt,
au de Kenge gingen mit.
Schnuckel, Spatz unn Dietrichs Muss,
langsam kumm`ich nun zum Schluß.



Denn worr`s im Üngerdorfe still,
kenn Kend meh förr de Döhre well,
unn au de Höhner funn d`r Strosse flitzen,
dann kam ümme de Ecke d`r Pastore Itzen.
Uff siener NSU Quickly mit 20 Sachen
mußt`heh no Spiekershusen de Predigt machen.

Derweil lutt de ahle Schellschmidt de Glocke
de Erna brachte de Zehje zum Bocke.
Jinkel, Callo, Schützen-Karle,
düss alles war`n doch Originale.



Deh äwer gehöret au zoh düssem Flecken.
Doh bruchet deh uch nitt verstecken.
Bliewet einfach ucher Heimat treu,
alles angere äss doch einerlei.

Scheesett dän Egoismus uff`n Mars,
machtet`s Good unn nun fiehret höbsch :
das war`s !

Ucher Honnwoiler

von Klaus-Dieter Bauer

Historische Bildimpressionen



Dorfstrasse



Gasthaus Haase



Gasthaus „Zum König von Hannover“ (1930)



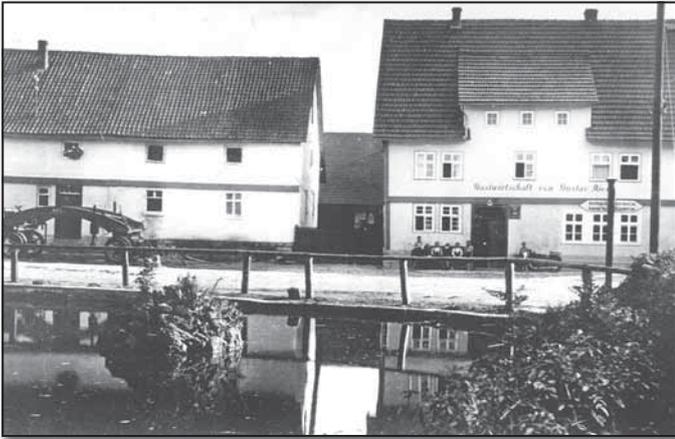
Landwehrhagen von Kassel aus



Gasthof Pötter



Haus 43, Untere Dorfstrasse



Gasthaus „Zur Ecke“



Schule



Teichkirmes



Untere Dorfstrasse



Kirchgraben



Obere Dorfstrasse (1935)

Ansichten: Landwehrhagen heute
Ansichten: Landwehrhagen heute



Danksagungen

Danke!

Ich bedanke mich bei allen Mitgliedern des Festausschusses und der Projektgruppen, die seit 2003 mitarbeiten an der Verwirklichung des Dorffestes.

Aus dem geschäftsführenden Vorstand hat sich im Laufe der drei Jahre ein tolles Team entwickelt, das viel Freizeit für unser Fest geopfert hat und noch opfert.

Dank auch an die Familien, die in dieser Zeit oft auf den Vater oder die Mutter verzichten müssen.

Mein Dank gilt besonders all denen, die an den beiden Festwochenenden durch ihren Einsatz zum Gelingen des Festes beitragen und wenig mitfeiern können.

Danke sage ich auch an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die uns durch Kuchen Spenden, andere Spenden und ihre Hilfe unterstützen.

Besonders bedanke ich mich bei den Mitbürgerinnen und Mitbürgern in

der Unteren Dorfstraße, die uns von Beginn der Planung an unterstützt haben und jederzeit aktiv mitarbeiten.

Danke für die tolle Unterstützung:

- Gemeinde Staufenberg
- Staufenberger Gemeindeservice
- Freiwillige Feuerwehren in Staufenberg
- Wasserverband Peine

Danke sage ich besonders allen, die ich bei dieser Aufzählung vergessen habe, und ohne deren Einsatz unser Fest nicht gelingen würde.

Ruth Tischer

Ruth Tischer, Ortsbürgermeisterin/
Vorsitzende des Festausschusses

Wir danken unseren Werbepartnern:

- | | |
|---|--------------|
| 1. Änderungsschneiderei Pediconi | Staufenberg |
| 2. Andrea's Wollknäul. | Staufenberg |
| 3. Autohaus Bornmann & Bischoff | Staufenberg |
| 4. Autohaus Neuenhagen | Niestetal |
| 5. Backparadies Winter. | Staufenberg |
| 6. Bernd Manthey, Erdarbeiten & Kanalreparaturen . . | Staufenberg |
| 7. Birgits Präsentkörbchen Inh.B.Büch | Staufenberg |
| 8. Bodo Schwandt Garten&Landschaftsbau | Staufenberg |
| 9. Born Fliesenlegermeister. | Staufenberg |
| 10. Bruns / Dach + Holzbautechnik | Staufenberg |
| 11. Dipl. Kaufmann/Steuerberater H. J. Elsebach | Kassel |
| 12. Chris Promotion. | Staufenberg |
| 13. Colours Fotostudio Kadur | Staufenberg |
| 14. Die Optik | Niestetal |
| 15. Drogerie Tippmann / Uschlag. | Staufenberg |
| 16. E.ON Mitte | Kassel |
| 17. EDEKA Deppenmeier. | Staufenberg |
| 18. EHL AG | Staufenberg |
| 19. Fa. Axel Stauber | Staufenberg |
| 20. Fahrrad Neddermann | Kassel |
| 21. Fahrschule Ponier | Staufenberg |
| 22. Farben Schäfer | Großalmerode |
| 23. Fehr Straßenbau | Kassel |
| 24. Fleischerei u. Partyservice Ullrich | Niestetal |
| 25. Frank Riemenschneider / Elektrotechnik | Staufenberg |
| 26. FriseurTeam Wolfram | Staufenberg |
| 27. Galeria Kaufhof | Kassel |
| 28. Gasthaus Zum König von Hannover. | Staufenberg |
| 29. Gasthaus Zur Ecke | Staufenberg |
| 30. Gebr. Hoffmann GbR. | Staufenberg |
| 31. Giovanni's Pizza Service | Niestetal |
| 32. Günter Weigert Haus- und Gartenpflege. | Staufenberg |
| 33. Haarstudio Lipphardt | Staufenberg |
| 34. Hakans Döner Haus | Staufenberg |
| 35. Hartmann Dacheindeckungen GmbH | Niestetal |
| 36. Hausmeisterservice Klaus Detka | Staufenberg |
| 37. Hausschlachtere Klein | Staufenberg |
| 38. Hausschlachtere Stiebing | Niestetal |
| 39. Heinrich Degenhardt GmbH & Co.KG | Niestetal |
| 40. Helmut Gimpel / Dipl. Ing. Bauingenieur. | Staufenberg |
| 41. HUK Coburg Schröder & Scholz. | Staufenberg |
| 42. Hundesalon Schnipp Schnapp | Staufenberg |
| 43. Hütt-Brauerei Bettenhäuser GmbH & Co.KG | Baunatal |
| 44. ITC GmbH / Jens Kaldaue. | Staufenberg |
| 45. Jens Scheele / Schreib- und Spielwaren. | Staufenberg |
| 46. klingellädchen kreative floristik | Staufenberg |
| 47. Konrad Emmeluth Bauunternehmung | Kassel |
| 48. Krankengymnastik & Physiotherapie
Dülfer & Martin | Staufenberg |
| 49. Krebs - Apotheke | Niestetal |
| 50. Landschlachtere Spengler. | Staufenberg |
| 51. Leopold's Fotokopierservice | Staufenberg |
| 52. Löer Keramik. | Kassel |
| 53. Malerfachbetrieb Quantz Inh. A.Herbst | Hann. Münden |
| 54. MAN Nutzfahrzeuge | Kassel |
| 55. Meik Reissig Heizungs- u. Sanitärtechnik. | Niestetal |
| 56. Mercedes Benz Niederlassung Kassel. | Kassel |
| 57. Meyer GbR | Barlissen |
| 58. Mobile Kranken- & Seniorenpflege Salzmann | Hann. Münden |
| 59. Moden Raschdorff | Staufenberg |
| 60. Motorgeräte- Fachhandel Stefan Spier. | Kassel |
| 61. Mutabor Silberschmuck & Kunsthandwerk | Staufenberg |
| 62. Neuenhagen u. Götte Auto u. Service GmbH. | Staufenberg |
| 63. Null Fernsehtechnik | Staufenberg |
| 64. Party & Eventstore / Martin Messerschmidt | Staufenberg |
| 65. Pension Kesper-Brünen. | Willingen |
| 66. Pizzeria Rialto. | Staufenberg |
| 67. Private Zimmervermietung Kunzemann&Juhlke. . . . | Staufenberg |
| 68. Radio-Elektro-Rödel | Staufenberg |
| 69. Ralf Becker Haustechnik | Staufenberg |
| 70. Reisebüro Becker | Kassel |
| 71. Rewe-Markt Grimm oHG | Staufenberg |
| 72. Rosen-Apotheke | Staufenberg |
| 73. Schäfer's Hofladen | Staufenberg |
| 74. Schwandt GmbH | Niestetal |
| 75. Seniorenheim Fuldablick R. Mander. | Staufenberg |
| 76. Sozialstation Hann. Münden, Staufenberg,
Dransfeld | Hann. Münden |
| 77. Sparkasse Münden | Hann. Münden |
| 78. Sport- & Trainingsstudio Horst Appel | Niestetal |
| 79. Stratmann Praxis für Physiotherapie | Kassel |
| 80. Autohaus Harald Koerner | Kassel |
| 81. Taxi Scholz & Tuchler GbR. | Staufenberg |
| 82. Volksbank eG Dransfeld-Staufenberg. | Dransfeld |
| 83. Wasserverband Peine | Peine |
| 84. Zum Fuldagarten / Inh. R.+P. Quator | Staufenberg |

Wir feiern auch !

10

JAHRE
GALERIA
KAUFHOF
KASSEL

HAPPY BIRTHDAY

... und vieles ist jetzt schon wieder **Neu!**

- Die neu gestaltete **GALERIA MEDIA in der 4. Etage.** neuste Technik jetzt auf über 2000 m²
 - **3. Etage : Kinder-Modewelt, Heimtextilien und Spielwaren** auf über 2400 m²
 - **Die Herren und Sportwelt 2. Etage:** 2400 m² mit trendigen ,sportiven und klassischen Shops . Sortimente wirklich für jeden zugeschnitten.
 - **Die Damenmodewelt auf 3200 m² in der 1. Etage:** Wir halten mit der Mode Schritt - in über 20 Mode-Markenshops bleiben keine Wünsche offen.
 - Wir bleiben am Ball. **Im Erd- und Untergeschoss** - wo Sie auch alles für den täglichen Bedarf erhalten, laden unsere Aktionsflächen mit interessanten Angeboten aus allen Warengruppen ein.
 - **Kunden parken in unserem Parkhaus,** geöffnet Montag -Samstag, jeweils von 8.00 bis 20.00 Uhr **immer samstags bis 12.30 Uhr kostenlos!**
 - Wir haben immer von Montag bis Samstag durchgehend **von 9.30 bis 20.00 Uhr für Sie geöffnet.**

Ich freu' mich drauf!

www.galeria-kaufhof.de

GALERIA
KAUFHOF

Kassel, Obere Königsstrasse 31